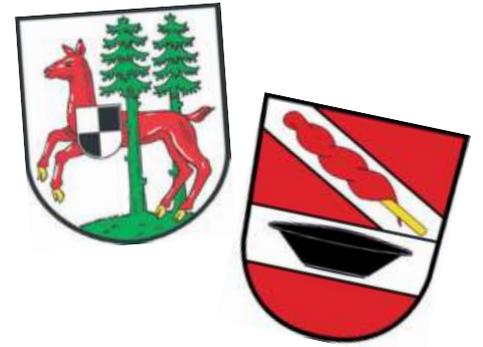


# REHport



Mitteilungsblatt für Rehau und Regnitzlosau

26. JAHRGANG

AUSGABE 4

MAI 2025



Foto: Fichtelgebirgsracer

## Rehau aktiv!

Zwei große Events im Mai: LAMILUX CI Classics am 18. Mai und der Maxplatz als Ziel der Pro-Hof-Tour am 29. Mai



Rehau: Euroherz Open Air Kino kehrt auf den Maxplatz zurück



Regnitzlosau: Dienesn Heisla erhält Denkmalpreis für vorbildliche Sanierung



Rehau-Fichtig 7 · Tel. 09283-1254

**Reifen für  
REHAU**

siehe Anzeige im Innenteil  
Tel: 09283/1254

Die nächste Ausgabe des

# REHport

erscheint am

**Samstag, 14. Juni 2025**

Anzeigenschluss: Mittwoch, 28. Mai 2025

**Verbreitungsgebiet:** Stadt Rehau, Gemeinde Regnitzlosau und die jeweils dazugehörigen Ortsteile  
Auslagestelle: Sparkasse Schönwald

### Ihre Ansprechpartner:

#### Für den amtlichen und redaktionellen Teil:

Für Rehau: Lina Plass, Tel. 09283/20-24

E-Mail: lina.plass@rehau.bayern

Für Regnitzlosau: Ann-Kathrin Bösl-Neupert,

Tel. 09294/9433311

E-Mail: neupert@regnitzlosau.de

#### Für Terminmeldungen:

Rehau: lina.plass@rehau.bayern

Regnitzlosau: neupert@regnitzlosau.de

#### Für Anzeigen:

Reiner Zörntlein, Tel. 09287/2163,

Mobil: 0176/22340253 – E-Mail: druckzentrum.selb@t-online.de

## Impressum

#### Herausgeber:

Frankenpost Verlag GmbH,  
Poststr. 9-11, 95028 Hof

#### Verlagskoordination Amts- und Mitteilungsblätter:

Christian Wagner

#### Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Für Rehau:

Bürgermeister Michael Abraham

Für Regnitzlosau:

Bürgermeister Jürgen Schnabel

#### Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Stephan Sohr, Chefredakteur

#### Verantwortlich für die Anzeigen:

Stefan Sailer, HCS Medienwerk

#### Erscheinungsweise:

Grundsätzlich am zweiten

Samstag im Monat

#### Erscheinungstermin dieser

**Ausgabe:** 10. Mai 2025

**Druck:** Frankenpost Verlag GmbH, Druckzentrum, Schaumbergstraße 9, 95032 Hof

Bei Bildern ohne Quellenangaben liegt der Zuständigkeitsbereich bei der Stadt Rehau bzw. der Gemeinde Regnitzlosau.

## Einrichtungen der Stadt Rehau - Öffnungszeiten:

#### Rathaus:

Montag: 8:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr

Dienstag: 8:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch: 8:00 - 13:00 Uhr

Donnerstag: 8:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr

Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr

#### Bücherei:

Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch: 10:00 - 13:00 Uhr

Donnerstag: 14:00 - 18:00 Uhr

Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr

**Infozentrum:** derzeit geschlossen

**Museum:** Sonntag von 14:00 - 17:00 Uhr

**Weitere Informationen zu den Einrichtungen der Stadt Rehau finden Sie unter [www.rehau.bayern](http://www.rehau.bayern)**

## Wichtige Rufnummern:

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Notruf Polizei		110
Notruf Feuerwehr		112
Bayerisches Rotes Kreuz		112
Rettungsdienst		
BRK, Außenstelle Rehau		1479
Polizeistation Rehau	Jahnstr. 1	8600
Bezirksklinik Rehau	Fohrenreuther Str. 48	5990
Bayernwerk AG,		0 92 82/76-0
Kundencenter Naila		0180/2 88 44 88
Fa. Südwasser GmbH	Bahnhofstr. 16	8610
<b>Bei Störungen:</b>		
Strom:		0180/2 19 20 91
Gas:		0180/2 19 20 81
Wasser:		09283/861 22 43
Bauhof		89 94 56
Sportzentrum		89 91 23
Infozentrum		46 09
Freibad		12 69
Loipe Faßmannsreuth (Pelz)		09294/2 63
Skizentrum Kornberg		09287/22 25

## Gaststätte Hygienischer Garten

Am Schild 15 · 95111 Rehau · Tel. 09283/5989221  
E-Mail: hygienischergarten@gmail.com

**Jeden Sonntag Mittagstisch**  
**Küche von 11-20 Uhr**

**Himmelfahrt ab 10 Uhr**

**geöffnet, Frühschoppen und Mittagstisch**

**14.6. 1. Open Air Konzert**  
**der Saison mit New Cheyenne**

**Los gehts 18 Uhr und der Eintritt ist frei!**

**Pfingsten**

**Sonntag und Montag ab 10 Uhr geöffnet**

## Kennen Sie uns schon?

» Wir sind Ihre Ansprechpartner rund um Škoda Neuwagen bei Motor-Nützel in Hof. Für alle Fragen rund um das Auto stehen wir Ihnen jederzeit persönlich mit Rat und Tat zur Seite. Sie haben Lust auf eine Probefahrt mit einem unserer Fahrzeuge?

Wir bringen es Ihnen gerne zu Hause vorbei.

Rufen Sie an, schreiben Sie uns oder kommen Sie vorbei.

Wir freuen uns auf unser Kennenlernen bei Motor-Nützel in Hof.



**Daniel Frank**  
Mitverkäufer  
Verkaufsleiter  
T 09281 70716-71  
daniel.frank@motor-nuetzel.de



**Peter Dittmar**  
Verkäufer  
T 09281 70716-33  
peter.dittmar@motor-nuetzel.de



**Pascal Papadopoulos**  
Verkäufer  
T 09281 70716-73  
pascal.papadopoulos@motor-nuetzel.de

**MOTOR-NÜTZEL**  
WIR BEWEGEN MENSCHEN

**SKODA**

Motor-Nützel Vertriebs-GmbH  
Škoda Partner Hof  
Fuhmannstraße 25  
95030 Hof

[www.motor-nuetzel.de](http://www.motor-nuetzel.de)



**„Unsere Teams und wir sind für Sie da.“**  
Tina Bernhardt,  
Margit Mühl und  
Ute Schmitz-Richter



Rummelsberger  
Diakonie

### Lebensqualität im Alter.

Angebote in Rehau, Döhlau  
Tauperlitz und Schwarzenbach/S.

#### Diakoniestation der Rummelsberger

##### Ambulante Pflege Rehau

Tina Bernhardt | Tel. 09283 59 70 93

##### Senioren-Tagespflege „SenTa am Perlenbach“

Ute Schmitz-Richter | Tel. 09283 59 70 940

##### Ambulante Pflege Schwarzenbach/Saale

Tel. 09284 31 69 980

##### Fachstelle für pflegende Angehörige

Tel. 09283 59 70 93

gefördert vom



Bayerisches Staatsministerium für  
Gesundheit, Pflege und Prävention

Menschen an Ihrer Seite.

Die Rummelsberger

[rummelsberger-diakonie.de/ds-rehau](http://rummelsberger-diakonie.de/ds-rehau)

# Rehau radelt wieder!

**Rehau** – Wenn in Rehau die Straßen gesperrt, die Trikots übergestreift und die Fahrradhelme festgezurt sind, dann ist es wieder so weit: Die LAMILUX CI Classics stehen vor der Tür! Am Sonntag, den 18. Mai 2025, verwandelt sich Rehau bereits zum 16. Mal in das Zentrum des Radsports – und in diesem Jahr erstmals auch in ein buntes Festgelände für die ganze Familie.

Was 2009 als einmalige Jubiläumsveranstaltung des Rehauer Familienunternehmens LAMILUX begann, hat sich im Laufe der Jahre zu einer festen Größe im regionalen Veranstaltungskalender entwickelt. Heute zählen die LAMILUX CI Classics zu den größten Radsportevents in ganz Hochfranken. Mehr noch: Sie sind ein Tag, an dem Bewegung, Naturerlebnis und gelebte Gemeinschaft auf einzigartige Weise zusammenkommen.

„Die LAMILUX CI Classics sind für uns eine Herzensangelegenheit – sie stehen für Zusammenhalt, Lebensfreude und sportliche Begeisterung mitten in unserer Heimat“, sagt Dr. Sophia Strunz, Geschäftsführerin bei LAMILUX. „Ob sportlich ambitioniert oder familienfreundlich – jede Route hat ihren ganz eigenen Charakter. Und mit dem großen Familienfest setzen wir in diesem Jahr noch einen besonderen Akzent.“

## Vier Strecken, tausend Geschichten: Radsportgenuss für alle Altersgruppen

Auch 2025 bietet die Veranstaltung wieder vier sorgfältig geplante Strecken, die sich durch ihre landschaftliche Vielfalt und ihren unterschiedlichen Anspruch auszeichnen. Egal ob ambitionierter Rennradfahrer oder entspannter Wochenendausflügler – jeder findet hier seine persönliche Lieblingsroute:

**Die Classic-Strecke (98 km):** Für sportliche Rennradfahrer mit steilen Anstiegen, rasanten Abfahrten und grenzüberschreitender Tour nach Tschechien.



**Die Mountainbike-Strecke (59km):** Rund um das MTB-Zentrum am Hainberg geht es über knackige Trails, Wurzelpassagen und Natur pur.

**Die Cross-Strecke (50 km):** Ideal für Gravel- und All-Terrain-Bikes – eine Mischung aus befestigten Wegen, Offroad-Passagen und herrlichen Ausblicken.

**Die Family-Strecke (20 km):** Mit sanften 200 Höhenmetern, Raststation in Döhlau und familienfreundlicher Streckenführung – perfekt für Groß und Klein.

„Unser Ziel ist es, dass wirklich jeder mitradeln kann – vom ambitionierten Radprofi bis zum Kindergartenkind mit Stützrädern“, sagt Johanna Strunz, Geschäftsführerin bei LAMILUX, die selbst mit ihrer kleinen Tochter gerne an den CI Classics teilnimmt. „Gerade als Familienunternehmen ist es uns wichtig, Raum für gemeinsames Erleben zu schaffen – für Bewegung, Zeit miteinander und bleibende Erinnerungen.“

## Premiere: Das Familienfest für alle

Neu in diesem Jahr – und ein echtes Highlight für alle Generationen – ist das Familienfest ab 12:30 Uhr auf dem LAMILUX-Gelände.

Auch wer nicht mitradelt, ist herzlich willkommen. Das Gelände wird zum bunten Erlebnispark mit:

- Hüpfburgen, Kinderfahrradparcours & dem beliebten KidsParcours „Zauberwald“
- Mitmachangeboten der Kindersportschule Hochfranken
- Info- und Aktionsstände
- Kulinarischem Angebot von deftig bis süß
- Musik, Unterhaltung und viel Raum zum Verweilen

## Ehrung besonderer Teilnehmer

Ab ca. 13:30 Uhr findet auf dem Gelände die Ehrung besonderer Teilnehmer statt. Ausgezeichnet werden:

- Der jüngste und älteste Radler
- Die teilnehmerstärkste Gruppe
- Die größte Schulmannschaft, die sich über einen attraktiven Erlebnisgutschein freuen darf

## Ein Tag, der verbindet – dank Ehrenamt und Teamgeist

Ohne das tatkräftige Engagement vieler Helferinnen und Helfer wären die LAMILUX CI Classics nicht möglich. LAMILUX-Mitarbeitende, Mitglieder des Fichtelgebirgsracer e.V., regionale Vereine und Institutionen arbeiten Hand in Hand – für ein Event, das über die Region hinausstrahlt.

„Die LAMILUX CI Classics stehen für ein Miteinander, das heute nicht mehr selbstverständlich ist“, betont Dr. Alexander Strunz, Geschäftsführer bei LAMILUX. „Menschen aus ganz unterschiedlichen Bereichen bringen sich freiwillig ein – nicht, weil sie müssen, sondern weil sie wollen. Dieses Miteinander ist es, das unsere Region ausmacht und die LAMILUX CI Classics zu etwas ganz Besonderem werden lässt.“

## Jetzt anmelden!

Die Anmeldung ist bis zum 16. Mai 2025 möglich – online oder über die CI-Classics-App.

Weitere Informationen zur Veranstaltung und Anmeldung:  
[www.lamilux.de/ci-classics](http://www.lamilux.de/ci-classics)



## Internationaler Museumstag lädt zum Ausflug in die Innenstadt von Rehau ein

**Rehau** – Zum internationalen Museumstag am **Sonntag, 18. Mai 2025**, sind auch in der Rehauer Innenstadt wieder einige Einrichtungen von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Darunter natürlich auch das Museum am Maxplatz, welches auf jeden Fall einen Besuch wert ist. Dort können Sie neben der Geschichte der Modellstadt die historische Drogerie und Schmiede, aber auch die Eisenbahnsammlung von Rüdiger Hofmann sowie die Puppen- und Spielzeugsammlung begutachten. Neben der Ascher Sammlung ist auch die Schlesische Sammlung sowie die Roßbacher Weberstuben zugänglich. Worauf Sie sich aber besonders freuen können, ist die Mechanische Werkstätte im

Angergässchen. Sie ist ein einmaliges Dokument der Wirtschaftsgeschichte in Rehau und nur an ausgewählten Tagen im Jahr geöffnet.

Auch das Kunsthaus Rehau am Eugen-Gomringer-Platz wird an diesem Tag für Besucher die Türen öffnen. Zu sehen werden Sie dort die Ausstellung „Ein Quantum Kunst“ von Künstler Felix Martin Furtwängler bekommen. Der Kunstverein Rehau, welcher das Kunsthaus seit 2023 führt, freut sich auf Ihren Besuch!

Wie wäre es also mit einem Spaziergang durch die Rehauer Innenstadt und einem Besuch eines oder sogar mehrerer geöffneter Einrichtungen?



## Rehauer Freibad startet am 17. Mai in die Sommersaison



**Rehau** – Pünktlich um 9:00 Uhr werden die Drehkreuze am Samstag, 17. Mai 2025, im Rehauer Freibad geöffnet. Bürgermeister Michael Abraham wird die Eröffnung gemeinsam mit Werkleiter Ulrich Beckstein sowie dem stellv. Abteilungsleiter Trinkwasser/Bäder der Fa. SüdWasser GmbH, Markus Rödel, übernehmen. Traditionell erhalten die ersten Badegäste auch ein kleines Präsent.

Das Rehauer Freibad ist weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt und beliebt. Das beheizte Schwimmbad mit einer angenehmen Wassertemperatur von mindestens 24 Grad kann allen Vorlieben gerecht werden: Ob mit dem Babybecken neben dem Spielplatz, dem Spaßbecken mit Rutsche, dem 50m-Schwimmerbecken oder dem Sprungturm – im Rehauer Freibad kommt jeder auf seine Kosten! Die große Liegewiese verfügt dank vieler großer Bäume über ausreichend schattige Plätze. Familie Pabstmann, die den Kiosk bereits seit vielen Jahren betreut, bietet dazu stets eine vielfältige Auswahl an Snacks und Getränken an.

### Die Preise zum Vorjahr sind identisch geblieben:

Einzelkarte Jugendlich – 2,00 €  
Einzelkarte Erwachsene – 3,50 €  
10er Karte Jugendlich – 17,00 €  
10er Karte Erwachsene – 30,00 €  
Saisonkarte Jugendlich – 30,00 €  
Saisonkarte Erwachsene – 55,00 €  
Saisonkarte Familien – 110,00 €  
Abendtarif (ab 17 Uhr) Jugendlich – 1,50 €  
Abendtarif (ab 17 Uhr) Erwachsene – 2,50 €

### Auch die regulären Öffnungszeiten haben sich bewährt:

Montag 9-19 Uhr  
Dienstag 9-20 Uhr  
Mittwoch 7-19 Uhr  
Donnerstag 9-19 Uhr  
Freitag 7-19 Uhr  
Samstag 9-19 Uhr  
Sonntag 9-19 Uhr

### Bei Regen oder Temperaturen unter 15 Grad gelten die folgenden Öffnungszeiten:

Montag 9-11 und 17-19 Uhr  
Dienstag 9-11 und 17-20 Uhr  
Mittwoch 7-11 und 17-19 Uhr  
Donnerstag 9-11 und 17-19 Uhr  
Freitag 7-11 und 17-19 Uhr  
Samstag 9-11 und 17-19 Uhr  
Sonntag 9-11 und 17-19 Uhr

## Für Kurzentschlossene: Konzert im Rehauer Festsaal

**Rehau** – Heute, am Erscheinungstag dieser Ausgabe (**Samstag, 10. Mai**), gastieren zwei hochwertige Künstler im Alten Rathaus, die bereits mit ihren verschiedenen Projekten die ganze Welt bereist haben. Zum einen ist dies Mia Karlsson aus Schweden, die vor einigen Jahren als beste Rockstimme Schwedens ausgezeichnet wurde. Bevor sie mit ihrem Singer/Songwriter-Programm begonnen hat, tourte sie weltweit mit ihrer nur aus Frauen besetzten Rockband „Crucified Barbara“. Sie wird im Alten Rathaus vor allem die Songs aus ihrem neu erschienen Album performen, aber auch einige bekannte Coversongs von diversen Rock- und Popgrößen.

Chris Bay ist der zweite Künstler an diesem Abend. Der fränkische Musiker, der mit seiner Hauptband „Freedom Call“ ebenfalls weltweit unterwegs ist, lebt seine Liebe zum Akustik Rock in seinem Solo-Programm aus. Karten gibt es noch an der Abendkasse!

## Belegung des Wochenendwirtshauses Ascher Schützenhof

**Rehau** – Das erste Wochenende im Ascher Schützenhof ist bereits vorüber. Eröffnet durch Bürgermeister Michael Abraham, bewirtet von Gery Gerspitzer bot die Gaststätte sich perfekt für einen Ausflug an.



### Auch die nächsten Wochenenden haben sich bereits motivierte Pächter gefunden:

Während die **Neucherl-Bräu** den Ausschank am 10. und 11. Mai mit eigens gebrautem Fest- und Porzelliner Weißbier übernehmen wird, wird Bürgermeister Michael Abraham von 16. bis 18. Mai selbst mit Freunden (**Bürgermeister & Freunde**) als Wirt aktiv. Mit einem Biertasting am Freitag und Nentschauer Kuchen sowie verschiedenen herzhaften Gerichten hat er sich ein tolles Angebot einfallen lassen.

Die **Schleißknipfl Cluberer Rehau**, welche sich schon bei diversen Festlichkeiten in Rehau als hervorragende Ausschanker präsentiert haben, werden sich am 24. und 25. Mai um Ihr leibliches Wohl kümmern. Unter dem Motto „Altfränkisches Wirtshaus“ öffnen sie die Türen des Wochenendwirtshauses.

Der **Heimat- und Geselligkeitsverein Kornblume Fohrenreuth** wird sich schließlich am letzten Mai-Wochenende, von 31. Mai bis 1. Juni, um die Bewirtung bemühen. Angeboten werden dabei verschiedene Köstlichkeiten „heiß & fettig“.

Am Pfingstweekenende vom 7. bis 9. Juni wird der **CSU Ortsverband Rehau sowie die Arbeitsgemeinschaften** die Bewirtung übernehmen. Den Gästen werden verschiedene fränkische Brotzeiten, natürlich mit verschiedenen kalten Getränken, angeboten.

Ausblick: Ein besonderes Wochenende wird die Besucher Ende Mai erwarten, denn die Biermanufaktur 95100 aus Selb hat sich für deren Bewirtung von Freitag, 27. Juni, bis Sonntag, 29. Juni, ein abwechslungsreiches Konzept ausgedacht! Einen Partyabend für Junggebliebene, verschiedene Brotzeiten, zünftige Gerichte, eine Schnapsverkostung und Wirtshausmusik werden keine Wünsche offen lassen.

### Sie möchten selbst als Wirt aktiv werden?

Wir sind noch auf der Suche Interessierten, welche die Bewirtung an einem Wochenende in diesem Sommer übernehmen wollen. Natürlich können Sie sich die Räumlichkeiten vorab anschauen. Melden Sie sich gerne unter [info@rehau.bayern](mailto:info@rehau.bayern), damit ein passendes Wochenende auserkoren werden kann!

### **Belegungsplan Mai/Juni:**

10. – 11.05.2025: Neucherl-Bräu Schönwald  
Sa ab 14 Uhr, So von 10-18 Uhr geöffnet

16. – 18.05.2025: Bürgermeister & Freunde  
Fr ab 19 Uhr, Sa ab 14 Uhr, So ab 10 Uhr geöffnet

24. – 25.05.2025: Schleißknipfl Cluberer Rehau  
Sa ab 14 Uhr, So ab 10 Uhr geöffnet

31.05. – 01.06.2025: Heimat- und Geselligkeitsverein Kornblume Fohrenreuth  
Sa ab 14 Uhr, So ab 10 Uhr geöffnet

07. – 09.06.2025: CSU Ortsverband Rehau und Arbeitsgemeinschaften  
Sa ab 14 Uhr, So und Mo ab 10 Uhr geöffnet

## Spendenlauf des Jugendstadtrats

**Rehau** – Der Jugendstadtrat plant für den **Freitag, 30. Mai 2025, um 16:00 Uhr** die vierte Auflage des Spendenlaufes, der im Juli 2019 zum ersten Mal erfolgreich durchgeführt wurde. Der Lauf findet auf festgelegten Runden im Rehauer Forst statt. Start und Ziel sind am Wanderparkplatz an der Alten Faßmannsreuther Straße. Die Firmen LAMILUX, SÜDLEDER, Böhme und REHAU sowie die Stadt Rehau spenden hierbei für jeden gelaufenen Kilometer je einen Euro. Der Erlös kommt in diesem Jahr der Jugend des TV Rehau zu Gute. Der Jugendstadtrat würde sich daher freuen, wenn möglichst viele Sportlerinnen und Sportler aus Rehau und Umgebung an der Veranstaltung teilnehmen und so ein möglichst hoher Spendenbetrag erzielt wird. Die Strecken müssen dabei nicht zwingend im sportlichen Lauftempo absolviert werden. Auch bei einem gemütlichen Waldspaziergang durch den Rehauer Forst kann man mithelfen, Kilometer für den guten Zweck zu sammeln.

Kommen auch Sie vorbei, halten sich damit körperlich fit und unterstützen damit automatisch den Turnverein Rehau 1884 e.V.

Live-Festival am Samstag, 17. Mai, ab 18 Uhr am Bahnhof

## Youth Gone Wild 2025

**Rehau – Am Samstag, 17. Mai 2025 ab 18:00 Uhr** findet am Bahnhof ein Event aus der Reihe der „Youth Gone Wild Live-Festivals“ statt. Insgesamt sechs dieser Konzerte gibt es im Mai und Juni im Landkreis Hof und Rehau ist mit am Start. Bands und Musiker aus der Region und darüber hinaus hatten bis Ende März die Möglichkeit, sich auf dem Portal des Landkreises für die einzelnen Konzerte zu bewerben. Da standen die Konzert-Termine bereits fest. Jugendliche und junge Erwachsene aus Rehau haben sich anschließend aus neun Angeboten für vier entschieden. Verschiedene Musikrichtungen

standen hierbei zur Auswahl und entsprechend vielfältig sind die einzelnen Konzerte. So auch in Rehau: Die Gruppe Soundclash ist ein „Eigengewächs“ und ursprünglich aus der Schulband der Realschule in Rehau entstanden. Diese junge Coverband überzeugt sowohl stimmlich als auch instrumental. Daher sind sie vermehrt im Landkreis und darüber hinaus zu hören. Sebbo95 befindet sich irgendwo zwischen Pop und Rap. Moderner Sound, lebensnahe Texte die sich vor allem an die jetzige Generation richten. Skillful Seven ist eine Band aus Bayreuth, die sich dem „Handmade Rock“

verschrieben hat. In der aktuellen Besetzung gibt es sie seit Anfang 2022 und im November 2023 haben sie in Eigenregie ein erstes Album „Telling Stories“ veröffentlicht. Der vierte Musiker Quksur kommt aus Nordrhein-Westfalen, der Sozialpädagoge und Leiter eines Jugendtreffs war bereits im letzten Jahr in Rehau und präsentiert eigene Songs mit Tiefgang in den Texten.

Veranstalter ist der Landkreis Hof. Petra Schultz von der Kommunale Jugendarbeit führt die Konzertreihe im Landkreis in Kooperation mit den örtlichen Jugendtreffs durch. In Rehau ist es Frau Lisa Popp, Lei-



Das Bild zeigt die Band Soundclash.

tung vom Jugendzentrum in der Unlitzstraße. Auch wenn die jungen Menschen die Musikauswahl getroffen haben, sind alle Altersgruppen herzlich willkommen. Da der Veranstalter ein anerkannter

Träger der Jugendhilfe ist, können Jugendliche ab 14 Jahren ohne Begleitung dabei sein. Das Ende ist gegen 22:00 Uhr. Der Eintritt ist frei und Carina Wilfert sorgt für das leibliche Wohl.

## 17. & 18. Mai: Mini Euro 2025

**Rehau/Franzensbad – Vom 17. bis 18. Mai 2025** findet die traditionelle U11-Mini Euro wieder in Rehau und Franzensbad statt. Auch in diesem Jahr treffen sich wieder 18 Nachwuchsteams aus 14 Nationen. Viele traditionelle Teilnehmer gehen an den Start – Ajax Amsterdam, Bayern München, FC Porto, Manchester United, Sparta Prag, Gentofte Kopenhagen, AS Trencin/Slowakei, NK Domzale/Slowenien, RB Leipzig, Hertha BSC, Kiraly FC (Ungarn), Norwegian Soccer Academy und Slask Breslau. Komplettiert wird das Teilnehmerfeld von den Neuzugängen FTS Melbourne/Australien, Estonian Talent Project (Estland), dem Premier-League-Klub Brighton & Hove Albion und natürlich von der heimischen DTFS.

Die Vorfreude aller Teilnehmer auf das sportliche und völkerverbindende Highlight ist groß. „Gerade für die Kinder ist es wichtig“, so das Orga-Team der DTFS, „dass auch in schwierigen Zeiten Veranstaltungen stattfinden, die positive Zeichen setzen. Die letzten Jahre haben gezeigt, dass Friede und Völkerverständigung, internationale Jugendbegegnungen keine Selbstverständlichkeit sind.“ Umso schöner sei die große Vorfreude in vielen Ländern auf die Mini-EM.

Die Vorrunde des Turniers wird wieder am Samstag, 17. Mai von 9:30-18:30 Uhr im Stadion Franzensbad stattfinden. Die Finalrunde wird traditionell am Sonntag im Rehauer Sportzentrum ausgetra-

gen, am 18. Mai von 9:00-14:00 Uhr. Unsichere Zeiten machen die Mini Euro erneut zu einem finanziellen, personellen und logistischen Kraftakt für die DTFS. Erfreulicherweise haben aber alle heimischen Partner und Förderer wieder ihre Unterstützung zugesagt. Das ist für die Organisatoren eine sehr willkommene und große Hilfe! Der



herzliche Dank der DTFS geht in diesem Jahr erneut an die beiden ausrichtenden Städte Rehau und Franzensbad. Beide tragen mit vielen Partnern und helfenden Händen die Organisation des Turniers mit. Der Landkreis Hof wird Generalsponsor des Turniers sein und gemeinsam mit den Hauptsponsoren Stadt Rehau, der REHAU AG+Co, Lamilux, der Netzsch-Holding, der Sparkasse Hochfranken und www.entsorgen.de das Turnier finanziell absichern. Dazu kommen

der Bezirk Karlsbad und die Stadt Franzensbad als Hauptsponsoren auf tschechischer Seite. Weitere wichtige Unterstützung kommt von Partnern, die das Turnier mit Sachspenden fördern. Auch die sportlichen Schirmherren, der Bayerische und der Tschechische Fußballverband, bringen sich mit ein. In erster Reihe packen auch wieder viele Helfer und Ehrenamtliche mit an. Sie sind unentbehrlich, damit das Turnier gut über die Bühne geht. Weitere Partner der MINI-EM sind bislang MA&RE GmbH, das Sante Royale Hotel Bad Brambach, Bad Brambacher Mineralbrunnen, die Scherdel Brauerei, Müller's Backhäusle, Metzgerei Krafft, Edeka Schraml, Taxi 8088, die Pizzeria Volante Diana sowie und Tesco. Das Organisationsteam der DTFS um die Familien Leppien, Kilin, Frank und Prell unterstreicht, dass das Turnier ohne all diese Unterstützung nicht denkbar ist. „Die Zeiten heute sind nicht einfach und es ist eine große Herausforderung, Events wie die Mini Euro auf die Beine zu stellen. Es ist keine Selbstverständlichkeit, dass solche Ereignisse unterstützt werden. Daher sind wir unseren langjährigen Partnern sehr dankbar, dass sie uns die Treue halten und unsere Arbeit weiter tatkräftig unterstützen. Ohne sie wäre die Mini EM unmöglich. Jeder Euro und jede helfende Hand ist herzlich willkommen und hilft uns sehr,“ freuen sich die Vertreter der DTFS auf die Jubiläumsausgabe des Turniers.

# REIFEN für Rehau



**Sommer | HANKOOK**  
**Ventus Prime 4 K135**  
 205/55 R16 91 V -  
 C, A, 2, 69dB SBL

**nur € 72,95**  
inkl. MwSt.

**CONTI ECO CONTACT 6**  
**195/65 R15 91V**  
 Neue Technologie

**nur € 87,00**  
inkl. MwSt.  
nur solange Vorrat reicht  
zzgl. Montage

Auto **KROPP** e.K.

Rehau | Fichtig 7 | 09283-1254

Radwechsel 22,00 € zzgl. MwSt. (Stahlfelgen PKW)

# Neue Wohnungen für Rehau



**Rehau** – Drei Jahre nach der Fertigstellung des letzten Neubauprojektes „An den Marktwiesen 6“ entstehen im Auftrag der GEWOG Rehau nun wieder dringend benötigte neue Wohnungen in Rehau. Trotz der aktuell schwierigen Rahmenbedingungen für Wohnbauprojekte aufgrund der auch durch immer höhere technische Anforderungen weiter zunehmenden Baukosten, der unsicheren und immer schlechteren Fördermöglichkeiten sowie den gestiegenen Bauzinsen konnte ein neues Projekt auf den Weg gebracht und mittlerweile auch begonnen werden. Möglich wird dies nur durch eine enge Zusammenarbeit mit der Tauperlitzer Baugesellschaft als regionalem und erfahrenen Bau-träger und die bereits im Sommer 2023 aufgenommenen Gespräche zur gemeinsamen Realisierung der zuvor zwischen dem Architekten Jürgen Bayreuther aus Issigau und dem Bauunternehmen schon weitestgehend abgestimmten Bauplanung. Durch den Stopp des Förderprogrammes Klimafreundlicher Neubau zum Jahresende 2023 war deren weitere Umsetzung allerdings zunächst ungewiss. In den ersten Tagen nach der Wiederauf-

nahme der Förderung im Februar 2024 konnte dann aber das im Vergleich zum Vorjahr schlechtere Förderdarlehen der KfW noch rechtzeitig vor einem weiteren deutlichen Zinsanstieg gesichert und damit die Grundlage für die Durchführung des Projektes gelegt werden. Bis zum Herbst 2024 wurden noch alle weiteren Details sowie die Bereitstellung der benötigten Eigenmittel durch die GEWOG abgestimmt. Die Erteilung der Baugenehmigung erfolgte Anfang 2025. Im Auftrag der GEWOG Rehau wird nun die Tauperlitzer Baugesellschaft als Bau-träger das neue Mehrfamilienhaus im Reutlichweg in Rehau schlüsselfertig bis zum Sommer 2026 errichten. Es entstehen 8 hochwertige, barrierefrei erreichbare und großzügige 3- und 4-Zimmer-Mietwohnungen mit Balkon oder Terrasse und Gartenanteil mit jeweils knapp über 100m<sup>2</sup> Wohnfläche. Für jede Einheit ist außerdem ein Tiefgaragenstellplatz und ein Kellerraum vorgesehen. Das Gebäude wird in ökologischer Massivbauweise erstellt und erfüllt in Verbindung mit dem Einbau von dezentralen Lüftungsgeräten mit Wärmerückgewinnung

und mit der Fußbodenheizung, die über eine Luft-Wärmepumpenanlage mit Unterstützung durch eine Photovoltaik-Anlage sowie einem Batteriespeicher betrieben wird, die hohen Anforderungen an energieeffizientes und nachhaltiges Bauen. So können auch die zu erwartenden Nebenkosten vergleichsweise niedrig gehalten werden. Die Gesamtinvestition wird voraussichtlich bei rund 2,7 Millionen Euro liegen. Das Neubauprojekt ergänzt den Wohnungsbestand der GEWOG Rehau von mehr als 700 Wohnungen um bislang eher fehlende größere und mit einem Aufzug barrierefrei erreichbare Familienwohnungen und bietet eine Alternative zum Bau eines Eigenheimes oder auch im Ruhestand zur weiteren Pflege eines bisherigen Hauses mit Grundstück.

**Ab sofort können sich Interessierte für die modernen Wohnungen bewerben und ihren Wohnungsanfragebogen an die GEWOG Rehau senden. Dieser kann unter [www.gewog-rehau.de](http://www.gewog-rehau.de) heruntergeladen oder unter der Telefonnummer 09283 8982-30 angefordert werden.**

# Großes Sommerfest zum 75. Jubiläum

**Rehau** – Die GEWOG Rehau als kommunales Wohnungsunternehmen der Stadt Rehau kann zum 21. Juli 2025 auf 75 Jahre Firmengeschichte zurückblicken. Neben dem Kerngeschäft als sozial orientierter und zuverlässiger Vermieter von gutem und bezahlbarem Wohnraum für alle Bevölkerungsschichten der Stadt Rehau konnte das Unternehmen im Laufe der Jahrzehnte auch mit allen Bau-maßnahmen das Rehauer Stadtbild mitprägen und außerdem einen maßgeblichen Beitrag zur Aufwertung des Stadtzentrums leisten. Gemeinsam mit ihren Mietern, Geschäftspartnern und allen interessierten Bürgern der Stadt Rehau und darüber hinaus möchte die GEWOG Rehau diesen Anlass

nutzen und die langjährige erfolgreiche Firmengeschichte gebührend feiern. Am **Samstag, 26. Juli**, lädt die GEWOG Rehau daher zu einem großen **Sommerfest von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr** auf ihr **Betriebsgelände in der Adlerstraße 30** in Rehau ein. Begleitet wird die Veranstaltung mit Musik von Gery's Flottem Dreier. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt und verschiedene Stationen bieten Spaß vor allem für die jungen aber gerne auch für die etwas älteren und junggebliebenen Gäste. Die GEWOG Rehau freut sich auf viele Besucher und ein schönes Sommerfest. Bei schlechtem Wetter bietet die Gerätehalle aber auch ausreichend Platz.



## Historisches Schild ergänzt Sammlung der Kommunbräu

**Rehau** – Die Sammlung des Museums der Kommunbräu Rehau hat ein neues Glanzstück: Ein historisches Werbeschild der ehemaligen Exportbierbrauerei aus Rehau bereichert seit Kurzem die Ausstellung. Möglich wurde dies durch die großzügige Spende des Vereinsmitglieds Thomas Pabstmann, der das seltene Exponat dem Verein überließ. Das Schild, das in der Sammlung bislang fehlte, ist ein bedeutendes Puzzlestück zur Darstellung der Rehauer Braugeschichte. Pabstmann entdeckte das historische Stück im vergangenen Jahr auf einem Flohmarkt für Brauereiartikel – und zögerte keinen Moment. „Ich wusste sofort: Das muss nach Rehau, zur Kommunbräu!“, erzählt er. Historische Brauereiwerbung dieser Art sei heute kaum noch zu finden. Das Schild stammt von der ehemaligen Rehauer Exportbierbrauerei, die von 1878 bis 1962 existierte und über Jahrzehnte das Stadtbild

sowie die Bierkultur der Region prägte. Mit der Aufnahme in die Sammlung wird ein weiterer Teil der lokalen Braugeschichte bewahrt. Pabstmann übergab das Schild an den ersten und zweiten Vorstand sowie an einen der beiden Museumsbeauftragten des Vereins. „Es ist schön zu sehen, wie das Engagement unserer Mitglieder dazu beiträgt, unser Museum lebendig zu halten“, betonten die Vorstände bei der Übergabe. Thomas Pabstmann ist leidenschaftlicher Sammler alter Schilder und langjähriger Unterstützer der Kommunbräu. Seine Begeisterung für regionale Braugeschichte und historische Werbekultur spiegelt sich in dieser besonderen Spende wider. Das Museum der Kommunbräu Rehau ist nun um ein wertvolles Stück reicher – und die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf eine neue Facette der Rehauer Brauereikultur freuen.

**Deine Karriere   Deine Zukunft   Deine Ausbildung**

# elektro rausch

Entscheide dich für unser familiäres, junges Team mit über 25 Jahren Erfahrung

**Wir stellen ein!**

**Elektroniker Energie- und Gebäudetechnik**  
(m/w/d)

Mehr Infos unter [www.elektro-rausch-rehau.de](http://www.elektro-rausch-rehau.de)

Das Euroherz Open Air Kino kehrt auf den Maxplatz zurück:

# Aus Kinosommer werden Euroherz Blockbuster Abende

**Rehau** – Licht aus, Sternenhimmel an: Die Euroherz Blockbuster Abende stehen in diesem Sommer auf dem Rehauer Maxplatz an. „Wann kommt eigentlich mal wieder Euroherz-Kino auf den Maxplatz?“ – Diese Frage haben Hörerinnen und Hörer aus dem Raum Rehau immer wieder gestellt. Nun können die Verantwortlichen die langersehnte Antwort geben. Trommelwirbel: JA, in diesem Jahr ist es tatsächlich wieder soweit. Vom **5. bis 7. Juni 2025** kommt Radio Euroherz das Kinovergnügen zurück nach Rehau, veranstaltet von der Stadt Rehau und durchgeführt von Radio Euroherz. Aus dem früheren Kinosommer werden die Euroherz Blockbuster Abende – ein Kino-Spektakel unter freiem Himmel, mit fettem Sound, großer Leinwand und ganz viel Herz. Damit das funktioniert, hat sich das Euroherz-Team in den letzten Monaten wieder richtig reingekniet – und das mit Erfolg! Firmen aus Rehau und dem Hofer Land sind dabei: Der Eintritt bleibt gratis, die Sponsoren übernehmen auch 2025 das Ticket für Euch. Firmen, die sich ebenfalls an den Euroherz



**Zuletzt stand die große Kinoleinwand von Radio Euroherz 2019 auf Rehauer Maxplatz. In diesem Sommer werden aus dem Kinosommer die Euroherz Blockbuster Abende.**

Blockbuster Abenden teilnehmen möchten, können sich direkt bei Radio Euroherz melden! Aktuell laufen die Planungen für Catering, technische Umsetzung und Filmauswahl. Die Stadt Rehau stellt den Maxplatz und die dazugehörige Infrastruktur bereit und freut sich über die Rückkehr des Open Air Kinos von Radio Euroherz. Zum Einstieg in die Pfingstferien wird Radio Euroherz auf dem Maxplatz die große Kinoleinwand und hunderte Stühle aufbauen. Mit

Einbruch der Dunkelheit werden die Filme starten. Bereits vorher sind die Rehauer eingeladen, mit guter Musik, kühlen Getränken, Snacks und Popcorn den Abend zu beginnen. Euroherz-Morningshow-Moderator Tobi Schmalfuß, selbst Rehauer, wird alle Blockbuster-Gäste auf den Abend einstimmen! Welche Filme laufen? Wird bald verraten – auf [www.euroherz.de](http://www.euroherz.de) oder [www.rehau.bayern](http://www.rehau.bayern). Also: Pfingstferien freihalten, Decke einpacken und ab auf den Maxplatz!

## Bierprobe für das diesjährige Wiesenfest

**Rehau** – Die Vorfreude auf das diesjährige Wiesenfest steigt – bei Erscheinung dieser REHport-Ausgabe sind es nur noch 55 Tage, bis wir wieder gemeinsam das Rehauer Wiesenfest von 4. bis 8. Juli 2025 feiern können! Um die Stimmung schon ein bisschen aufzuheitern, wird es genau einen Monat vorher, am **Mittwoch, 4. Juni, ab 17 Uhr im Kronengarten** bereits die Möglichkeit geben, das Wiesenfestbier der Meinel Bräu aus Hof zu probieren. Diese „Bier-

probe Wiesenfest“ soll Sie natürlich schon in die perfekte Biergarten-Stimmung versetzen und lädt zur perfekten Einstimmung auf die bevorstehende Wiesenfest-Saison ein. Vor allem für Familien lohnt sich ein Besuch auf dieser Veranstaltung, denn die verschiedenen Spielgeräte am Spielplatz Kronengarten vor Ort begeistern Kinder, während sie ihre erwachsenen Begleitpersonen bei einem Kaltgetränk stets im Blick behalten können.



Verkauf anbieten, sowie für Reservierungen im Festzelt zur Verfügung stehen.

### Wiesenfestabzeichen 2025

Auch die Wiesenfestabzeichen für das Rehauer Wiesenfest dürfen nicht fehlen: Im Kronengarten wird es die Möglichkeit geben, sich eines der ersten Exemplare für 4,- € pro Stück zu sichern. Gefertigt aus hochwertigem Leder werden die diesjährigen Abzeichen mit grüner Prägung perfekt zu den #MEINREHAU-Sneakern passen.

### Verkauf von Wertmarken für das Rehauer Wiesenfest

Auch der Festwirt, die B. Schuhmann Festzeltbetriebe GmbH, wird mit vor Ort sein und Wertmarken für das Rehauer Wiesenfest zum



## Oelsnitzer Bau & Service GmbH

Tiefbau - Stahlbetonbau - Baumeisterarbeiten



Adolf-Damaschke-Str. 20  
08606 OELSNTZ / V.

Niederlassung Rehau  
Fichtig 3, 95111 Rehau

Telefon: (037421) 21908 / 22403

Telefax: (037421) 21977

E-mail: [kontakt@bs-oelsnitz.de](mailto:kontakt@bs-oelsnitz.de)

Internet: [www.bs-oelsnitz.de](http://www.bs-oelsnitz.de)



Ein sympathisches Paar mit zwei kleinen Kindern sucht ein Zuhause im Dreieck Hof, Himmelkron, Wunsiedel. Gesucht wird ein Haus oder eine Wohnung mit genügend Platz für das Familienleben, ein Ort an dem Kinder spielen und aufwachsen können. Meine Kunden sind finanzierungsgeprüft und bereit für den nächsten Schritt. Vielleicht ist Ihr Haus genau das passende! Melden Sie sich bei mir!

Ihr Makler Johannes Gutscher

Telefon 0176 5769553  
[j.gutscher@garant-immobilien.de](mailto:j.gutscher@garant-immobilien.de)

**GARANT**  
IMMOBILIEN

Mehr als ein Makler.

[www.garant-immobilien.de](http://www.garant-immobilien.de)

### Aktuelles vom Schreiner aus dem Reutlichweg:



In unserer Welt, in der Traditionen sich wandeln und neue Wege beschritten werden, hat sich auch die Art und Weise, wie wir Abschied nehmen, verändert. Früher waren Sargbestattungen der gängige Brauch, doch heute entscheiden sich immer mehr Menschen für Urnenbeisetzungen.

Daher gehören „**Urnen fürs Leben**“ aus Massivholz seit mehreren Jahren zu meinem Programm.

Ja, Sie haben richtig gelesen! Stellen Sie sich vor: Sie wählen Ihre eigene Urne – noch zu Lebzeiten.

Diese Urne kann nicht nur ein sicherer Ort für besondere persönliche Dinge wie Erinnerungsfotos, liebevolle Briefe und Ihre Patientenverfügung sein, sondern auch ein dekoratives, elegantes Element in Ihrem Zuhause.

In meiner Werkstatt entstehen aus sorgfältig ausgewählten Hölzern Urnen in verschiedenen Formen und Designs. Sogar einzigartige Materialien wie Südtiroler Bergwiesenhheu und zarte Rosenblüten werden verwendet, um jeder Urne eine individuelle Note zu verleihen. Sie haben die Freiheit, selbst zu entscheiden, was Ihnen gefällt.

Information: Es gibt keine Verpflichtung, eine Urne beim Bestatter zu erwerben.

Wenn Sie neugierig auf „**Urnen fürs Leben**“ geworden sind, lade ich Sie hiermit zu einer unverbindlichen Beratung in meine Ausstellung im Reutlichweg ein. Vereinbaren Sie rechtzeitig einen Termin.

Unter **mylastbox** finden Sie meine Arbeiten auch auf Instagram.



**Herzlichst,  
Ihre Schreinerei in der Stadt**

**HOLZMANUFAKTUR  
ROLAND SCHNEIDER  
Schreinerei**

Werkstatt: Reutlichweg 28, 95111 Rehau  
Tel. 09283/8999966, Mobil 0151/19136038  
[www.holzmanufaktur-roland-schneider.de](http://www.holzmanufaktur-roland-schneider.de)

## Bürgermeister Abraham erhält Förderbescheid für grenzüberschreitendes Familienfest

**Rehau** – Nach dem Erfolg in den Vorjahren wird am 22.06.2025 zum dritten Mal in Folge das Familien- und Vereinsfest in Rehau stattfinden. Um die Veranstaltung noch größer und attraktiver zu gestalten, hat die Stadt Rehau bereits Ende letzten Jahres eine Förderung aus dem Kleinprojektfonds des INTERREG-Programms Bayern – Tschechien 2021-2027 beantragt. Gefördert werden dabei grenzüberschreitende Kleinprojekte zwischen Bayern und Tschechien in den Bereichen Bildung, Kultur und Nachhaltiger Tourismus sowie Begegnungen. Peter Berek, Landrat des Landkreises Wunsiedel und

Präsident der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Bayern e.V., die den Kleinprojektfonds verwaltet, freute sich, den Zuwendungsbescheid für das Projekt in Rehau persönlich an Bürgermeister Michael Abraham aushändigen zu können. Konkret erhält die Stadt Rehau zur Durchführung des Familienfests im Kronengarten eine Förderung in Höhe von rund 11.500 Euro. Dadurch sollen vor allem Maßnahmen finanziert werden, um Menschen aus dem bayerisch-tschechischen Grenzgebiet zusammenzubringen. Insbesondere sollen tschechische Kindergärten, Schulen und Kinderheime sowie

Familien im Allgemeinen angesprochen werden und auf den tollen neuen Spielplatz in der Rehauer Stadtmitte aufmerksam gemacht werden. Als Projektpartner in Tschechien konnte die Gemeinde Podhradí (Neuberg) gewonnen werden, die im letzten Jahr selbst durch eine solche Förderung einen ähnlichen Familientag in Neuberg auf dem Burgareal anbieten konnte.

Landrat Berek verschaffte sich gemeinsam mit Bürgermeister Michael Abraham und Harald Ehm, Geschäftsführer der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Bayern, direkt vor Ort im Kronen-



garten Rehau einen ersten Eindruck des Veranstaltungsgeländes. „Der Kronengarten eignet sich perfekt als Veranstaltungslocation, weshalb ich mich sehr über die Zusage der Förderung freue, damit

wir hier ein großes, grenzüberschreitendes Fest für die ganze Familie feiern können!“, freute sich Bürgermeister Michael Abraham, als er den Förderbescheid entgegennahm.

## Familien- und Vereinsfest zum ersten Mal im Kronengarten

**Rehau** – Nach den ersten beiden erfolgreichen Auflagen findet am **Sonntag, 22. Juni**, bereits zum dritten Mal das Familien- und Vereinsfest, in diesem Jahr im Rehauer Kronengarten, statt. Letztes Jahr fanden sich an diesem Tag knapp 1.000 Besucher ein. Sowohl für Kulinarik als auch für Mitmachstationen für Kinder- und Jugendliche ist gesorgt, ebenso für Musik. Unter anderem wird es eine



Hüpfburg, Kindermitmachstationen und ein Bungee-Trampolin geben. Das Bühnenprogramm gestalten unter anderem die Musikschule „SoundArt“, die Coverband „Sound-clash“, sowie „HeavyKids“ aus der Partnerstadt Oelsnitz. Auch die schlesische Volkstanzgruppe, vor allem bekannt durch Auftritte am Rehauer Stadtfest, wird vertreten sein. Das alles bei freiem Eintritt, dank der Förderung (siehe obenste-

henden Bericht). Vereine und Institutionen aus Rehau und Umgebung können diese Chance nutzen, ihren Verein in ungezwungener Atmosphäre der breiten Bevölkerung vorzustellen. Diese können sich ganz unbürokratisch zeitnah via E-Mail (alexander.prechtl@rehau.bayern), Telefon (09283/20-27) oder WhatsApp (0173/5712958) anmelden. Für Fragen steht Herr Prechtl gerne zur Verfügung.

## Viel los an Vatertag am Maxplatz

# Freibad Rehau

Beachvolleyballplatz  
Bolzplatz  
Tischtennisplatte  
Boulebahn im Außenbereich

**Öffnungszeiten:**  
Mo., Do., Sa. und So. 9:00 – 19:00 Uhr  
Di. 9:00 – 20:00 Uhr  
Mi. und Fr. 7:00 – 19:00 Uhr

Bei schlechtem Wetter bis 11.00 und ab 17.00 Uhr immer geöffnet

**Freibadsaison 2025 vom 17.05. bis 14.09.2025**

**Attraktionen im Freibad:**

- großer Kioskbereich mit umfangreicher Auswahl an frisch zubereiteten Speisen und Getränken
- Kinderplanschbecken mit Rutsche und Eltern-Kind-Bereich

www.freibad-rehau.de

**Entspannung Erholung Sport Spiel Spaß**



**Rehau – Am Donnerstag, 29. Mai 2025**, (Himmelfahrt) lädt ProHof wieder zur beliebten ProHof-Tour ein, die in diesem Jahr zum Maxplatz nach Rehau geht. Natürlich sind auch alle anderen herzlich eingeladen, am Maxplatz vorbeizuschauen! Alle Teilnehmenden treffen sich am Ende ihrer Touren auf dem Maxplatz in Rehau mitten in der Stadt. Ab 10 Uhr gibt es dort einen Festbetrieb mit Musik und Verpflegung. Gestartet wird mit einem Maxplatz-Frühstücken mit Live-Musik von Random Romantics und der kulinarischen Beteiligung der Gastro-

nomen am Maxplatz. Gegen 12 Uhr treffen dann die Teilnehmer der ProHof-Tour ein. Die diesjährige Attraktion ist der Übungsparcours der Fichtelgebirgsracer. Um 14.30 Uhr wird es auch einen Fußmarsch durch die Vorsitzende des Kunstvereins, Frau Sziegoleit, zum Kunsthaus und Skulpturengarten geben. Dort kann man auch direkt einen Kaffee genießen. Auf dem Maxplatz erwartet die Teilnehmenden ein Figera-Bike Übungsparcours für Klein und Groß. Jeder, der Freude daran hat, sein Geschick auf dem Fahrrad

unter Beweis zu stellen, dem Herausforderungen Spaß machen oder der sich einfach gerne bewegt, darf mit seinem Bike Aufgaben lösen und versuchen, verschiedene Hindernisse zu überwinden. In jedem Fall steht hierbei der Spaß im Vordergrund. Wer nicht mit dem Fahrrad teilnehmen will, der kann sich auch bei einer Wanderung anschließen. Diese startet um 10 Uhr am Gasthof Raitschin. Anmeldung für die RadlTour oder für die Wanderung nimmt ProHof entgegen (Homepage: www.prohof.de oder E-Mail veranstaltung@prohof.de).

# „Seelenreise“ mit Mimi

**Rehau** – „Seelenreise“ nennt sich die Bilder- und Figurenausstellung, die im Rehauer Rathausfoyer bis Mitte August der Öffentlichkeit gezeigt wird. Die Künstlerin Marion Neher, die sich eigentlich viel lieber „Mimi“ nennt, hatte zusammen mit der Stadt zur Vernissage ihrer ersten Ausstellung in ihrer Wahlheimat Rehau eingeladen. Mit 77 verschiedenformatigen, farbenfrohen Bildern und Holzskulpturen, gibt „Mimi“ den Betrachtern einen guten Einblick in ihr künstlerisches Schaffen und ihre Philosophie des Menschlichen.

Marion Neher ist eine wirkliche Autodidaktin. Wie bei Mädchen so üblich, begann die Malerei schon in der Kindheit, wurde aber später zur Leidenschaft und so erzählt die Künstlerin: „Ich und die Bilder sind eine Einheit“. Ihre Werke sind farbenfroh, aber nicht plakativ, voller Strukturen, wie zum Beispiel das Bild mit dem Titel „Seelenreise“, das wenn man es eine Weile betrachtet, vor dem inneren Auge zu einer Art Straßenkarte wird, auf der man sich verschiedene Wege aussuchen kann. Ein Zeichen, dass die Künstlerin von Berufswegen viel mit Menschen zu tun

hat und in der Lage ist, auch auf deren Seelen zu reagieren.

Die Bilder, die meist in Öl oder Acryl gehalten sind, sind gegenstandslos, der Betrachter oder die Betrachterin muss sich hineintraumen. Etwas, das nicht auf Anhieb gelingt. Marion Neher will sich nicht binden und so gehört sie auch keiner Künstlervereinigung an. Sie kann sich also in der Gestaltung ihrer Werke frei ausleben und somit auch auf Menschen, die oft das Leben nur noch in schwarz-weiß sehen, aufhellend einwirken. Auch das ist eine Kunst für sich. Bürgermeister Michael Abraham freute sich, anlässlich dieser Vernissage so eine vielfältige Gästeschar willkommen heißen zu können und meinte, das Rathaus mit seinem großen Foyer mausere sich so langsam zu einer Art Galerie. Der Künstlerin dankte er, dass sie die große Vielfalt, mit der sie ihre Fantasie in Farben ausdrückt, in Rehau zeigt. Marion Neher betonte, der Zweck ihrer Kunst, also ihrer Bilder, sei, die Betrachter, wenn es geht, aus einem eventuell seelischen Tief wieder herauszuholen.

**Dietrich Metzner**



Marion Neher vor dem Bild mit dem vielsagenden Titel „Seelenfrieden“.

Foto: Dietrich Metzner

## Sie sind kunstbegeistert und möchten keine Ausstellung verpassen?

**Rehau** – In regelmäßigen Abständen werden im Foyer des Rathauses verschiedenste Werke von Künstlern ausgestellt. Im Vorfeld werden kunstinteressierte Bürger aus der näheren Umgebung von der Stadtverwaltung über die anstehende Einweihung, bzw. Ausstellungseröffnung informiert und eingeladen. Wenn auch Sie künftig für anstehende Kunstveranstaltungen Einladungen erhalten möchten, so melden Sie sich bitte bei Lina Plass unter 09283/20-24, per E-Mail an [lina.plass@rehau.bayern](mailto:lina.plass@rehau.bayern) oder persönlich im Zimmer 108 im 1. OG des Rathauses.

## Grundsteinlegung für das „Haus der kleinen Schätze“

**Regnitzlosau** – Mit großer Freude und im Beisein zahlreicher Gäste wurde der Grundstein für den neuen Kindergarten „Haus der kleinen Schätze“ gelegt. Die feierliche Zeremonie begann mit einem Gottesdienst, den Pfarrer Hans Christian Glas in einer würdevollen Andacht gestaltete.

Im Anschluss ließ Architekt Hüttner in einem kurzen Rückblick die letzten vier Jahre Revue passieren und erinnerte an die Planungs- und Vorbereitungsphase des Projekts. Bürgermeister Jürgen Schnabel überbrachte seine Glückwünsche, lobte die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten und zeigte sich erfreut über den sichtbaren Baufortschritt.

Ein besonderer Moment war die Vorstellung der Zeitkapsel, die eigens für diesen Anlass vorbereitet wurde. Sie enthält aktuelle Tageszeitungen, Münzen der derzeitigen Währung, einen Redetext sowie eine Liste aller beteiligten Akteure und Unterstützer. Ein liebevoll gestaltetes Regenbogenbild

mit den Handabdrücken der Kindergartenkinder verleiht dem Inhalt eine persönliche Note.

Pfarrer Glas fügte ein Holzklotzchen mit einer Einführungsschrift zur Grundsteinlegung hinzu – ein Symbol, das jedes Kind zur Erinnerung auch als Geschenk erhielt. Anschließend trugen die Kinder unter großer Begeisterung die Zeitkapsel von der Kirche zur nahegelegenen Baustelle, wo sie an der vorbereiteten Stelle im Boden eingesetzt wurde. Eine Steinplatte deckt die Kapsel nun ab – später werden Estrich und Bodenbelag diesen Bereich zum Eingangsbereich des Kindergartens machen.

Mit dem abschließenden Segen von Pfarrer Glas und Pfarrerin Jahnle fand die Zeremonie einen würdigen Abschluss. Im Anschluss waren alle Anwesenden zu einem gemütlichen Beisammensein im Gemeindesaal eingeladen, wo der Kirchenvorstand für das leibliche Wohl mit Snacks und Getränken sorgte.



**Garten- und Landschaftsbau**  
**Amer El-Dana**  
 - Pflasterarbeiten  
 - Baumschnitt  
 - Gartenbau  
 - Zaunbau  
 - Dienstleistungen im und ums Haus

95111 Rehau  
 Tel+Fax 09283 / 4492  
 Handy: 0176 / 61051148

**REHport**  
 Raum für Visionen

## Fa. Georg Rank



**Aktion**  
**Holzkohle**  
 1 Sack 10kg  
**15,- €** inkl. MwSt



**Brennstoffe**  
**Schmierstoffe**  
**Holzwohle**  
**techn.Gase**  
**Feuerlöscher**  
**Campingbedarf**

95032 Hof Fichtelgebirgsstraße 4a Tel. 09281 - 5401375  
 95111 Rehau Hofer Straße 3 Tel. 09283 - 1515

# LAMILUX behauptet sich in herausforderndem Umfeld

**Rehau** – Trotz globaler Krisen und wirtschaftlicher Unsicherheiten bleibt die LAMILUX Heinrich Strunz Gruppe auf Wachstumskurs. Im Jahr 2024 konnte das Familienunternehmen den Umsatz um 0,9 Prozent auf 357 Millionen Euro steigern – und das in einem rückläufigen Marktumfeld. Auch die Zahl der Mitarbeitenden wuchs auf 1.335, darunter 91 Auszubildende. Ein Schlüsselfaktor: die konsequente Ausrichtung auf Kundennähe und Innovation. Besonders der Geschäftsbereich Tageslichtsysteme setzte neue Maßstäbe und erzielte einen Rekordumsatz. Gleichzeitig behauptete sich der Bereich Composites trotz weltweiter Marktverwerfungen erfolgreich.

## Mitarbeiterförderung als Erfolgsstrategie

Die Menschen bei LAMILUX stehen im Mittelpunkt des Unternehmenserfolgs. Das Unternehmen schafft ein Arbeitsumfeld, das persönliche und fachliche Weiterentwicklung fördert – für alle Mitarbeitenden. Das preisgekrönte Ausbildungsprogramm EDUCATION for EXCELLENCE (E4E) unterstreicht das Engagement für Nachwuchsförderung.

Es setzt auf Persönlichkeitsentwicklung weit über die klassische Fachausbildung hinaus. Zudem startete 2024 erneut das Weiterbildungsprogramm TRAINING for EXCELLENCE, das individuelle Karrierewege in Fach-, Führungs- und Projektrollen ermöglicht. Diese Qualifizierungsinitiativen zahlen nicht nur auf die Entwicklung der Mitarbeitenden ein – sie machen LAMILUX auch zum Top-Arbeitgeber: 2024 wurde das Unternehmen auf kununu als „Top Company“ ausgezeichnet.

## Kundenzentrierte Innovation als Wachstumstreiber

Die unternehmerische Ausrichtung von LAMILUX basiert auf der Philosophie der „Customized Intelligence“ – einem konsequenten Fokus auf individuelle Kundenbedürfnisse. Diese Strategie, in Kombination mit einem innovationsstarken Team und klar definierten Wachstumszielen, hat in den vergangenen zehn Jahren zu einem beeindruckenden Umsatzwachstum von 88 Prozent geführt. Mit maßgeschneiderten Lösungen, die exakt auf die Anforderungen

verschiedenster Branchen abgestimmt sind, positioniert sich LAMILUX als verlässlicher Partner auf Augenhöhe. Die Verbindung aus technischer Exzellenz und gelebter Kundennähe festigt die Marktstellung des Unternehmens nachhaltig – und schafft echten Mehrwert für Kunden weltweit.

## Highlights aus den Geschäftsbereichen

Im Geschäftsbereich Tageslichtsysteme überzeugte LAMILUX mit innovativen Produkten und einem Auftritt auf der DACH+HOLZ 2024, bei dem das Motto „MISSION: FLACHDACH“ durchdacht inszeniert wurde. Ein besonderer Meilenstein: der Gewinn des Plus X Award für „Deutschlands höchste Kundenzufriedenheit“ und der renommierte Red Dot Design Award für das Modulare Glasdach MS78.

Im Bereich Composites meisterte LAMILUX schwierige Marktbedingungen mit Investitionen in Vertrieb, Technik und neue Geschäftsfelder. Produkte wie LAMILUX Sun-sation®, ausgezeichnet mit dem Internationalen Trailer Award, sowie LAMILUX AntiBac, prämiert



Die Geschäftsführung: Dr. Alexander Strunz and Johanna Strunz.

auf der Gulfood Manufacturing in Dubai, zeigen, wie technologischer Vorsprung auch in angespannten Märkten Wirkung entfaltet.

## Nachhaltigkeit und Zukunftsinvestitionen

LAMILUX denkt langfristig und investiert gezielt in nachhaltige Technologien. So wurde im Jahr 2024 eine moderne Hackschnitzheizung in Betrieb genommen, die durch Biomasse klimafreundlich für Energie sorgt. Auch die Sanierung einer neuen Produktionshalle in Gattendorf ist ein klares Bekenntnis zum Standort und zur Weiterentwicklung.

Als regional verwurzelt Familienunternehmen engagiert sich LAMILUX stark für die Fachkräftesicherung. Mit Aktionen wie „Eine Stadt

spielt MINT“, „Coding Kids“ oder der CONTACTA HochFranken begeistert das Unternehmen junge Menschen für Technik und Wissenschaft.

## Engagement für Nachwuchs und Region

Das Mentoring-Programm „students4students“ bei der X-mas Reunion 2024 förderte zudem den Erfahrungsaustausch zwischen ehemaligen und aktuellen Schülerinnen. Diese Initiativen zeigen: LAMILUX übernimmt Verantwortung – für die Menschen, die Region und eine nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung. Auch im Jahr 2025 will das Unternehmen weitere Impulse setzen – mit Weitblick, Innovationskraft und gelebter Kundennähe.

Eine Stadt spielt MINT: Feierliche Gewinnübergabe im Schulzentrum

# Preise für clevere Köpfe

**Rehau** – Wie programmiert man einen Roboter? Aus welchen Teilen besteht ein Computer? Wie funktioniert ein Elektromotor? Woran liegt es, dass manche Gegenstände schwimmen und andere nicht? Und was sind eigentlich Säuren und Laugen? – Fragen wie diese standen im Mittelpunkt der Veranstaltung „Eine Stadt spielt MINT“, die am 15. Februar 2025 im Schulzentrum Rehau stattfand. Über 520 Teilnehmende in 164 Teams tauchten an knapp 40 Stationen in die Welt der Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik ein – und verwandelten das Schulhaus in einen Ort voller Forscherdrang, Teamgeist und Begeisterung.

Anfang April wurden nun die erfolgreichsten Teams bei der feierlichen Preisverleihung ausgezeichnet. Die Organisatoren betonten dabei die Bedeutung von MINT-Kompetenzen für die Zukunftsfähigkeit junger Menschen. Ziel sei es, nicht nur technisches Verständnis zu fördern, sondern auch Selbstvertrauen, Neugier und Teamgeist zu stärken. „Eine Stadt spielt MINT“ habe sich in den vergangenen Jahren zu einem echten Aushängeschild für die Stadt Rehau entwickelt. Besonders hervorgehoben wurde das Zusammenspiel aus schulischer Bildung, unternehmerischem Engagement und ehrenamtlicher Unterstützung. Im Mittelpunkt der

Preisverleihung standen natürlich die erfolgreichen Teams: „Die-SchlauenBanditen“ erreichten mit einem Punktedurchschnitt von 100 Punkten das perfekte Ergebnis und freuten sich über einen Ausflugs-gutschein im Wert von 200 Euro. Den zweiten Platz belegte das Team „Christina“ mit 97 Punkten (150 Euro), gefolgt von „Karotte & Katze“ mit 96 Punkten (100 Euro). Auch Sonderleistungen wurden gewürdigt: Das Team „The happy HöPus“ absolvierte mit 35 von 39 Spielen die meisten Stationen des Tages und erhielt dafür einen Fischertechnik-Baukasten. Das Team „Lacho“, das alle drei Altersgruppen in einem Team vereinte



Die Gewinnerteams von „Eine Stadt spielt MINT“ zusammen mit Bürgermeister Michael Abraham (3. Reihe, 2.v.r.), der die Preise überreichte, sowie Organisatoren der Veranstaltung bei der feierlichen Preisverleihung im Schulzentrum Rehau.

und 91 Punkte erreichte, wurde ebenfalls mit einem Fischertechnik-Baukasten ausgezeichnet. Als teilnehmerstärkste Klasse ging die 4b der Gutenbergschule Rehau

hervor – 14 Schülerinnen und Schüler nahmen am Aktionstag teil. Die Klasse darf sich über einen Ausflugs-gutschein im Wert von 300 Euro freuen.

## 10.000 Euro zum 100. Geburtstag

**Rehau** – Ein Jubiläum, eine bewegte Geschichte und eine große Geste: Zum 100. Geburtstag der Jahnturnhalle übergab das Familienunternehmen LAMILUX dem TV Rehau eine Spende in Höhe von 10.000 Euro – ein starkes Zeichen für den Erhalt eines Wahrzeichens, das für Generationen von Sportlern, Musikern und Festbesuchern eine Heimat war.

Die Jahnturnhalle ist weit mehr als eine Sportstätte – sie ist ein Ort voller Erinnerungen, voller Schweiß und Applaus. Schon 1924 wurde sie mit beeindruckendem Gemeinschaftsgeist errichtet, als Geld knapp war, aber der Wille zur Gestaltung umso größer. Dass nun ausgerechnet LAMILUX dieses Erbe unterstützt, ist weit mehr als eine formale Spende: Es ist ein Stück gelebte Geschichte. Schließlich war es Heinrich Strunz – Architekt

der Halle und Gründer des Unternehmens, aus dem später LAMILUX entstand –, der einst die Pläne für die Halle entwarf.

„Unsere Familie ist mit der Jahnturnhalle, die mein Großvater gebaut hat, eng verbunden. Sie war und ist ein zentraler Treffpunkt für Sport und Kultur in Rehau. Wir möchten mit dieser Spende dazu beitragen, dass sie auch in Zukunft ihre Türen für Jung und Alt öffnen kann“, so Dr. Heinrich Strunz, ehemaliger Geschäftsführer von LAMILUX, bei der Übergabe der Spende. Die heutigen LAMILUX-Geschäftsführer Johanna, Alexander und Sophia Strunz – Kinder von Dorothee und Heinrich Strunz sowie Urenkel des Architekten und Vertreter der vierten Generation – waren nicht nur als Kinder im TV Rehau aktiv und kennen die Halle aus eigener Erfahrung als Ort des

Miteinanders, des Sports und des gesellschaftlichen Lebens. Auch das Unternehmen selbst pflegte über Jahrzehnte eine enge Verbindung zur Jahnturnhalle: Zahlreiche Firmenveranstaltungen und Feiern fanden hier statt – ein Ausdruck der tiefen Verwurzelung von LAMILUX in der Stadt und ihrer Gemeinschaft.

Dr. Heinrich Strunz unterstrich weiter: „Wir sind sehr dankbar für den ehrenamtlichen Einsatz, den Sie, Herr Dietrich, für die Stadt Rehau als Verein leisten. Dieses ehrenamtliche Engagement ist nicht mehr selbstverständlich in unserer heutigen Zeit, aber es ist ein Dienst an der Gesellschaft!“ Dr. Dorothee Strunz, ehemalige Geschäftsführerin von LAMILUX, ergänzte: „Wann wäre eine solche Spende besser angebracht als zum 100-jährigen Bestehen dieser Halle. Es ist schön



**Spendenübergabe an den TV Rehau zur Sanierung der Jahnturnhalle: Im Bild (v. l. n. r.): Jörg Brandt und Stefan Lederer (beide Sach- und Liegenschaften, TV Rehau), Dr. Dorothee Strunz, Dr. Heinrich Strunz, Jörg Dietrich (1. Vorsitzender TV Rehau) und Margit Mühl (2. Vorsitzende TV Rehau).**

zu sehen, wie sich die Halle und der Verein seitdem entwickelt haben.“ TV-Rehau-Vorsitzender Jörg Dietrich nahm die Spende sichtlich bewegt entgegen: „Diese Entscheidung, die Halle zu bauen, war die beste Entscheidung, die meine Vorgänger hätten treffen können. Ohne diesen Grundstein wäre die Vereinsgeschichte heute nicht so, wie sie verlaufen ist. Durch die

großzügige Spende können wir die Jahnturnhalle nun renovieren und modernisieren. Unter anderem erneuern wir die Sanitäranlagen, sanieren das Dach und erfüllen die benötigten Brandschutzmaßnahmen.“

Mit der Spende rückt die Zukunft der traditionsreichen Halle ein großes Stück näher – und ein Stück Rehauer Identität bleibt erhalten.

## Neuer Hochbehälter „Am Schild“ geplant

**Rehau** – In der April-Sitzung des Bausenats wurde eine Bauvoranfrage für einen neuen Hochbehälter „Am Schild“ behandelt. Das Einvernehmen hierzu wurde einstimmig erteilt. Der Hintergrund ist wie folgt: Der bestehende unterirdische Hochbehälter der Wasserversorgungsanlage „Am Schild“ wäre altersbedingt und aus hygienischen Gründen in absehbarer Zeit zu sanieren. Der Werkssenat hat deshalb bereits im vergangenen Herbst beschlossen, dass am Standort des Hochbehälters I anstelle der beiden großen Wasserkammern aus dem Jahr 1957 mit einem Volumen von insgesamt 1.300 m<sup>3</sup> ein Neubau in Form eines teilweise oberirdischen Edelstahlbehälters mit einem Volumen von insgesamt 2.300 m<sup>3</sup> gemäß Vorschlag aus der Variantenuntersuchung des Ing.-Büros USS Consult errichtet wird. Nach Fertigstellung dieses Behälters werden die drei am dortigen Standort noch vorhandenen alten Wasserkammern mit insgesamt 900 m<sup>3</sup> Volumen stillgelegt. Im Detail ist geplant, auf der bestehenden Bodenplatte neue Behälter aufzubauen. Es entstehen zwei Behälter mit je 13 Metern Durchmesser und einer



Höhe von 10,25 Metern. Beide Behälter einschließlich der begleitenden technischen Einrichtungen werden in einem Hüllgebäude untergebracht, dessen Dimensionen bei 17 Metern Breite, 31,50 Metern Länge und 9,48 Metern Traufhöhe liegen. Das Satteldach erreicht eine Firsthöhe von ca. 12 Metern.

Die Anlage dient der dauerhaften Sicherung der Wasserversorgung der Stadt Rehau und kann wegen der vorhandenen Infrastruktur und der Höhenlage an keinem anderen Standort in Rehau errichtet werden. Die deutlich größere Höhe im Vergleich zum Ist-Zustand führt außerdem zu besseren Druckverhältnissen. Insgesamt ist das Vor-

haben alternativlos. Die Baukosten belaufen sich auf ca. 2,7 Mio. Euro, die Bauzeit wird von Frühjahr 2026 bis Herbst 2027 sein.

„Mit dieser Maßnahme werden die Einrichtungen der Wasserversorgung in Rehau im Bereich des Hochbehälters I „Am Schild“ in einen zeitgemäßen Zustand versetzt und damit die Versorgungssicherheit mit Wasser in Rehau dauerhaft sichergestellt. Der Unterhaltungsaufwand und damit auch die Kosten hierfür minimieren sich, was sich auf die künftigen Wirtschaftspläne der Stadtwerke positiv auswirken wird“, betont Bürgermeister Michael Abraham im Hinblick auf die geplante Maßnahme.

## „We make the cinema“: Großes Finale des LAMILUX-Kinderkinos

**Rehau** – Vorhang auf zum Saisonabschluss: Unter dem Motto „We make the cinema“ laden die Auszubildenden von LAMILUX am **Freitag, 16. Mai 2025**, zum letzten Mal in diesem Jahr alle jungen und junggebliebenen Kinofans herzlich nach Rehau ein. Das Betriebsrestaurant „LaMEETeria“ verwandelt sich erneut in einen Kinosaal voller Magie, Abenteuer und großer Gefühle. Dieses Mal steht mit dem gefeierten Disney-Klassiker „Soul“ ein ganz besonderes Highlight auf dem Programm. Der Eintritt zur Vorstellung, die um 16:00 Uhr beginnt, ist wie gewohnt kostenfrei.



**Hannes Raithe, Mirja Rausch und Ferdinand Kögler sind seitens der LAMILUX-Auszubildenden die Köpfe hinter den Kinoveranstaltungen.**

### Disney-Klassiker „Soul“ zum Abschluss

Der preisgekrönte Animationsfilm „Soul“ erzählt auf berührende Weise die Geschichte des passionierten Musiklehrers Joe Gardner, dessen große Liebe dem Jazz gilt. Ein unerwarteter Vorfall katapultiert Joe in eine geheimnisvolle Welt der Seelen, in der er eine völlig neue Sicht auf sein Leben gewinnt. Ein faszinierender Film, der mit Tiefgang, Humor und Lebensfreude begeistert und gleichermaßen Jung und Alt anspricht. Seit rund 15 Jahren liegt das Kinderkino-Projekt fest in den Händen

der LAMILUX-Auszubildenden. Dabei beweisen sie eindrucksvoll Organisationstalent, Teamgeist und Verantwortungsbewusstsein und lernen spielerisch wichtige Fähigkeiten im Projektmanagement.

Wie immer werden auch diesmal leckere Snacks und Getränke gegen Spende angeboten. Die gesamten Erlöse kommen direkt dem Mehrgenerationenhaus Rehau zugute und unterstützen damit aktiv ein wertvolles soziales Projekt vor Ort.

# RESRG Automotive gegründet

**Rehau** – Atlas Holdings gab kürzlich die Gründung von RESRG Automotive („RESRG“) bekannt, einem globalen Anbieter von beschichteten Exteriorsystemen und -komponenten für die Automobilindustrie. Dieser Schritt erfolgt nach dem erfolgreichen Abschluss der bereits 2024 angekündigten Übernahmen von REHAU Automotive und SRG Global durch Atlas Holdings. Die REHAU Group, ehemals Inhaber von REHAU Automotive, bleibt durch eine Minderheitsbeteiligung mit RESRG verbunden.

Der US-Amerikaner Jeff Stafel steht der neuen Geschäftsführung vor. Dr. Markus Distelhoff, bisheriger CEO REHAU Automotive, verantwortet zukünftig das Europa- und Arica-geschäft des neuen Unternehmens.

Die Firmen ergänzen sich hinsichtlich ihres Produktportfolios und geografisch. Mit 10.000 Mitarbeitenden an 22 Produktionsstandorten weltweit vereint RESRG die Premium-Beschichtungen für die Automobil- und Nutzfahrzeugindustrie von SRG Global mit den hochwertigen polymeren Exterior-Bauteilen von REHAU Automotive.

„Die Automobilindustrie bleibt ein Bereich, für den wir zukunftsreiche Chancen sehen, insbesondere in dieser aktuell unsicheren und volatilen Zeit“, unterstreicht Jacob Hudson, geschäftsführender Gesell-

schafter bei Atlas. „Wir investieren seit Jahren erfolgreich in Automobilzulieferer und arbeiten mit erfahrenen Branchenkennern zusammen, um diese Unternehmen für langfristiges Wachstum zu positionieren. Durch die Gründung von RESRG planen wir dies auch für REHAU Automotive und SRG Global. Wir würdigen damit die stolze Geschichte dieser beiden großartigen Unternehmen und bauen auf ihrer Expertise als präferierter Partner der Automobilhersteller weltweit auf.“

„Der Zusammenschluss von REHAU Automotive und SRG Global zu einem führenden Zulieferer mit stärkerer globaler Präsenz, einem einzigartigen Portfolio und vertrauensvollen Kundenbeziehungen legt den Grundstein für den langfristigen Erfolg von RESRG. REHAU und SRG bringen insgesamt 160 Jahre Erfahrung in das Unternehmen ein und bieten weltweit führenden Automobilherstellern einzigartige Möglichkeiten. Ich fühle mich geehrt, RESRG zu leiten, und freue mich darauf, loszulegen“, betont Jeff Stafel, CEO von RESRG Automotive.

„Die REHAU Gruppe ist stolz auf den Ruf, den sich REHAU Automotive erarbeitet hat, und wir freuen uns darauf, das Unternehmen als Partner von Atlas Holdings in diesem Vorhaben gedeihen zu sehen. Wir bieten damit

den Mitarbeitenden eine gute Perspektive für die Zukunft“, unterstreicht Dr. Veit Wagner, Präsident der REHAU Gruppe.

„Das erweiterte Produktportfolio und die globalere Aufstellung ermöglichen uns einen besseren Zugang zu den Märkten und vielversprechende Perspektiven“, betont Dr. Markus Distelhoff, RESRG Automotive Präsident EMEA.

## Über RESRG Automotive

An der Schnittstelle von Design, Engineering und Lieferlogistik vereinen sich REHAU Automotive und SRG Global zu RESRG – einem führenden globalen Zulieferer von beschichteten Außensystemen und -komponenten. Mit einer gemeinsamen Erfolgsgeschichte von über 160 Jahren auf vier Kontinenten und 22 Produktionsstandorten fertigen die 10.000 qualifizierten Teammitglieder von RESRG die neuesten Exteriorsysteme und -komponenten für weltweit führende Automobilhersteller. Weitere Informationen finden Sie unter [www.resrgautomotive.com](http://www.resrgautomotive.com).

## Über Atlas Holdings

Atlas Holdings mit Hauptsitz in Greenwich,

Connecticut, wurde 2002 gegründet und besitzt und betreibt zusammen mit seinen Tochtergesellschaften 27 Unternehmen, die weltweit mehr als 57.000 Mitarbeitende an über 350 Standorten beschäftigen. Atlas ist in Branchen wie Automobilzulieferung, Baustoffe, Investitionsgüter, Bauleistungen, Lebensmittelherstellung und -vertrieb, Metallverarbeitung, Verpackung, Papier, Energieerzeugung, Druck, Zellstoff, Lieferkettenmanagement und Holzprodukte tätig. Die Unternehmen von Atlas erwirtschaften zusammen einen Jahresumsatz von ca. 16 Milliarden US-Dollar. Weitere Informationen finden Sie unter [www.atlasholdingsllc.com](http://www.atlasholdingsllc.com).

## Über die REHAU Group

Die REHAU Group vereint Unternehmen aus den Branchen Bau, Industrietechnik, Material, Medizin, Mobilität und Möbel unter einem Dach. Mit polymerbasierten Lösungen erwirtschaftet das global agierende Familienunternehmen einen Jahresumsatz von rund 3 Milliarden EUR. Pioniergeist und visionäre Kraft sind Antrieb für die mehr als 13.000 Mitarbeitenden, um das Leben von Menschen auf der ganzen Welt durch den Einsatz innovativer Technologien zu verbessern. Engineering progress. Enhancing lives.

# ILE Projekte im Dreiländereck



## Spielplatzbau Feldweg Schönwald

**Schönwald** – Seit letztem Jahr hat das Wohnhaus Rehauer Straße 39 in Schönwald nach hinten zum Feldweg ein neues Highlight. Der Spielplatz samt Spielturm lädt Kinder und ihre Familien zum Spielen und Erkunden ein.

Ideengeber war der Bürgerverein Schönwald, der sich dafür engagiert mit kleinen und größeren Projekten den Ort an verschiedenen Stellen schöner zu machen.

Der Spielplatz im Feldweg konnte maßgeblich durch die Privatspenden der beiden Vereinsvorsitzenden sowie die Förderung der ILE Dreiländereck im Rahmen des Regionalbudgets umgesetzt werden. Natürlich freut sich der Verein immer über tatkräftige Unterstützung durch helfende Hände und kleine Spenden. Denn feststeht, gemeinsam schafft man mehr und Engagement im eigenen Ort kommt allen zu Gute.



## Neuer Informationspavillon im Herzen von Regnitzlosau

**Regnitzlosau** – Ein weiteres erfolgreiches ILE-Kleinprojekt konnte kürzlich in der Gemeinde Regnitzlosau abgeschlossen werden. In zentraler Lage, am ehemaligen Standort des Sparkassencontainers, entstand ein moderner Informationspavillon, der durch das ILE-Regionalbudget gefördert wurde.

Der neue Infopoint ist nicht nur ein praktischer Unterstand für Wanderer und Radfahrer bei schlechtem Wetter, sondern auch ein zentraler Ort zur Orientierung: Übersichtskarten, Informationen zu Rad- und Wanderwegen sowie weiteres Material rund um Regnitzlosau stehen den Besucherinnen und Besuchern dort rund um die Uhr zur Verfügung. Für bessere Sichtbarkeit ist der Pavillon zudem nachts beleuchtet.

Die Maßnahme, deren Gesamtkosten sich auf rund 8.500 Euro belaufen, wurde mit 5.100 Euro durch die Integrierte Ländliche Entwicklung (ILE) gefördert. Den verbleibenden Betrag trug die Gemeinde Regnitzlosau. Die Umsetzung erfolgte durch den gemeind-

lichen Bauhof in Zusammenarbeit mit örtlichen Handwerksbetrieben.

Mit dem neuen Infopoint wurde ein wertvoller Beitrag zur Verbesserung der touristischen Infrastruktur in Regnitzlosau geschaffen – funktional, informativ und regional verankert.



## Tag der offenen Tür am 24. Mai

**Rehau** – Nach der erfolgreichen Erstaufgabe vor zwei Jahren veranstaltet die Feuerwehr der Stadt Rehau dieses Jahr wieder einen Tag der offenen Tür in und um die neue Feuerwache. Los geht es am Samstag, 24. Mai, um 10 Uhr. Bis 17 Uhr können sich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger über Arbeit und Ausstattung der Rehauer Wehr informieren. Zu jeder vollen Stunde wird die Rehauer Wehr im Rahmen einer kleinen Einsatzübung auf dem Gelände der Wache einen Abriss ihres Leistungsspektrums geben. Zur halben Stunde werden zudem Führungen durch die Feuerwache angeboten. Natürlich können die Besucher auch das Gebäude „auf eigene Faust“ erkunden. Für die Kinder wird es neben einer Hüpfburg auch wieder die Möglichkeit geben, ihr Können beim „Feuer löschen“ unter Beweis zu stellen. Natürlich ist auch für Verpflegung mit Speisen und Getränken, sowie Kaffee und Kuchen gesorgt.



## 38. Fußballturnier der Feuerwehren

**Rehau** – Ende März fand das 38. Fußballturnier der Feuerwehren in Marktredwitz statt. Erstmals nach der Corona Pandemie fand das traditionelle Fußballturnier wieder statt, beim dem sich seit mehreren Jahrzehnten Mannschaften der aktiven Feuerwehrdienstleistenden aus mehreren Wehren aus Hochfranken und der nördlichen Oberpfalz gegeneinander messen. Sieben Mannschaften traten in spannenden Partien gegeneinander an: die Feuerwehren aus Rehau, Arzberg, Wiesau, Hof, Marktredwitz und Fuchsmühl.

Nach hart umkämpften Spielen sicherte sich die Feuerwehr Hof den Turniersieg. Auf Platz zwei folgte die Feuerwehr Wiesau, die punkt-

gleich mit Rehau war, sich jedoch aufgrund der besseren Tordifferenz durchsetzen konnte. Die Feuerwehr Rehau belegte somit den dritten Platz.

Ein besonderes Highlight des Turniers war die Auszeichnung des Rehauer Torwarts Michael „Zwirn“ Bielert, der als bester Torhüter des Turniers geehrt wurde. Seine herausragenden Paraden trugen maßgeblich zum Erfolg der Mannschaft bei.

Das Turnier war nicht nur sportlich ein voller Erfolg, sondern stärkte auch den Teamgeist und die Kameradschaft unter den Feuerwehren. Alle Teams freuen sich bereits auf die nächste Auflage dieses traditionsreichen Wettkampfs.

## 13 neue Maschinisten ausgebildet

**Rehau** – Im März konnte in Rehau erstmalig ein eigener Maschinisten-Lehrgang durchgeführt werden. Der Lehrgang ist Teil der erweiterten Grundausbildung bei der Feuerwehr und soll die Feuerwehrdienstleistenden befähigen sämtliche Feuerlöschkreiselpumpen, von der Tragkraftspritze bis zur Fahrzeugpumpe der Großstanklöschfahrzeuge, zu bedienen. Daneben erfolgt auch eine Einweisung in die Bedienung weiterer motorbetriebener Geräte sowie der Stromerzeuger. Dieser Lehrgang ist Voraussetzung, um im Einsatz die Feuerwehrfahrzeuge zu fahren und zu bedienen, natürlich neben der jeweils erforderlichen Führerscheinklasse. Normalerweise findet der Lehrgang einmal jährlich an drei Standorten im Landkreis Hof statt. Aufgrund des großen Bedarfs an Plätzen erklärten sich dankenswerterweise die Ausbilder auf Landkreisebene bereit einen eigenen Lehrgang in Rehau durchzuführen. Das Ausbilderteam, dem neben Kreisbrandinspektor Jochen Bucher auch Martin Übel aus Kautendorf sowie Gerd Binninger und Andreas Rieß aus Oberkotzau angehörten, bildeten die Kameraden an drei Samstagen und vier weiteren Abendterminen erfolgreich aus. Neben neun Kameraden aus der Feuerwehr der Stadt Rehau konnten auch weitere vier Kameraden aus den Ortsteilwehren Pilgramsreuth, Schönlind und Wur-



# ZENKER

Ihr Ansprechpartner für:

- Asphaltbau
- Pflasterbau
- Kanalbau
- Erdbau

Wir sind für Sie da.

Fohrenreuther Str. 19 · 95111 Rehau

Tel.: 0151 / 28 45 34 96

www.zenker-baut.de

SVP Elektrotechnik GmbH

www.svp-elektrotechnik.de

Telefon: 09283/8997300

*Ihr regionaler Fachpartner für:*

- Elektroinstallationen
- Photovoltaik mit Speichersystemen
- EIB/KNX – Smart Home
- Beleuchtungsanlagen
- Antennenanlagen
- Netzwerktechnik

MALERWERKSTATT  
BECKSTEIN  
REHAU

WIR GEHEN FÜR SIE  
DIE WÄNDE HOCH!

Die Profis für

- Innenraumgestaltung
- Fassaden
- Lackierung
- Bodenbeläge
- Beschriftung

Goethestraße 10 • 95111 Rehau • Tel. 09283/9065  
Fax 09283/5029 • E-Mail: Maler.Beckstein@t-online.de

# Philosophenwege rund um die Bezirksklinik – noch im Bewusstsein der Rehauer Bürger?

**Rehau** – Ein kleiner Rückblick: Im Oktober 2011 berichtete die Frankenpost unter dem Titel „Wege zum Nachdenken“ von der Übergabe der Philosophenwege an die Öffentlichkeit. Die zugrunde liegende Idee: Drei Wegstrecken im Umfeld der Klinik mit Spruchtafeln auszustatten, die zum Lesen, Innehalten, Nachdenken oder zum Gedankenaustausch mit anderen anregen sollten. Entstanden ist die Idee im Verein Aufwind e.V., realisiert werden konnte sie mit Hilfe von Sponsoren, der Stadt Rehau und der Bezirksklinik.

Inzwischen sind weitere Jahre vergangen und es zeigte sich bereits ab 2022, dass die Witterung den Holzkästen, in denen die Sprüche präsentiert werden, sehr zugesetzt hat. Eine Erneuerung wurde notwendig. Für den Vorsitzenden des Vereins, Reiner Hager, begann die Suche nach einem Betrieb, der neue Schaukästen anfertigen konnte, nach Hilfe beim Abbau der alten und Installation der neuen Kästen, sowie nach Sponsoren. Inzwischen ist alles weitgehend geglückt: Das Berufsbildungswerk der Diakonie Hochfranken hat die neuen Kästen geschreinert, der Bauhof der Stadt Rehau die alten Kästen ab- und die neuen wieder angebaut, innerhalb des Vereins wurden eifrig neue Sprüche gesammelt und durch entsprechende Gestaltung an das Format der Kästen angepasst. Am Gehsteig vor der Pforte der Bezirksklinik kann man sich auf der großen Schautafel über den Verlauf der drei Rundwege „Dürrenlohweg“, „Degenreuthweg“ und „Perlenbachweg“ orientieren und von dort aus den Spaziergang starten. Und wer, angeregt von den Sinnsprüchen, auf den Gedanken kommt, auch mal einen Sinnspruch für die Tafeln beizusteuern, ist herzlich eingeladen, einen oder mehrere an die untenstehenden Adressen zu übermitteln. Denn die Sprüche sollen immer wieder mal ausgetauscht werden und den Spaziergängern Abwechslung bieten.

Die Kosten für das Projekt konnte der Verein Aufwind e.V. nicht alleine tragen. Dankenswerter Weise hat die Sparkassenstiftung einen Teil davon übernommen. Die Suche nach weiteren Sponsoren war leider nicht sehr erfolgreich.

Die Verantwortlichen des Vereins hoffen, dass die Erneuerung wieder viele Jahre Bestand hat. Allerdings werden mit den Schautafeln auch die Vorstandsmitglieder des Vereins älter und richten deshalb einen Appell an die Rehauer Bevölkerung: Welche Privatpersonen bzw. welcher Verein hätte Interesse daran, sich in Zukunft um die Philosophenwege kümmern, d.h. gelegentlich Sprüche austauschen oder überprüfen, ob alles noch intakt ist?

**Kontakt: Aufwind e.V. - Hilfen für Psychiatrie-Erfahrene,**  
**1. Vorsitzender Reiner Hager,**  
**Telefon 0160/7651101**  
**Mail: [info@aufwind-hochfranken.de](mailto:info@aufwind-hochfranken.de)**  
**[www.aufwind-hochfranken.de](http://www.aufwind-hochfranken.de)**

## Philosophenwege Rehau

*Ein Spruch sagt oft mehr als tausend Worte.*

Beim Spazieren gehen hat man/frau normalerweise Zeit. Zeit, um sich so seine Gedanken zu machen.

Die Philosophenwege Rehau laden Sie dazu ein, sich Ihre Gedanken zu machen. Besondere Gedanken - inspiriert von Sprüchen, Lebensweisheiten, geflügelten Worten, die Sie auf den Tafeln am Weg finden.

Diese Sprüche müssen nicht nur von großen Denkern stammen. Auch Sie sind dazu eingeladen, einen Spruch, egal, ob Sie ihn selbst geprägt oder irgendwo aufgeschnappt haben, beizutragen. Eine Jury wählt aus den Vorschlägen immer wieder neue Sprüche für die Tafeln aus. In der Ergotherapie wird dann vielleicht auch Ihr Spruch gedruckt und in die Philosophenwege aufgenommen.

Man kann die Wege mehrmals im Jahr laufen und sich immer wieder über neue Sprüche freuen.

Stecken Sie Ihren Vorschlag hier in den Kasten oder übermitteln Sie Ihren Spruch übers Internet unter [www.aufwind-hochfranken.de](http://www.aufwind-hochfranken.de).

	<b>Dürrenlohweg</b> Länge: 1 km Zeit: ca. 15 - 20 min Fohrenreuther Straße, an der Dürrenlohe vorbei
	<b>Degenreuthweg</b> Länge: 1,8 km Zeit: ca. 20 - 30 min an der Dürrenlohe vorbei, Degenreuth, Verlängerung Wüstenbrunner Straße, übers Klinikgelände
	<b>Perlenbachweg</b> Länge: 2,8 km Zeit: ca. 30 - 45 min Berliner Allee, unter der Bourgoin-Jallieu-Brücke hindurch, Dürrenlohe

Standort



## Über den Verein:

Der „Aufwind e.V. – Hilfen für Psychiatrie-Erfahrene“ besteht bereits seit 1995 und ist eine regionale Interessengemeinschaft, in der sich engagierte Bürger organisieren und für psychisch beeinträchtigte Menschen, Psychiatrie-Erfahrene und deren Angehörige einsetzen. Sie zeigen Möglichkeiten vorhandener Hilfsmaßnahmen vor Ort auf und motivieren, sich aktiv Hilfe zu suchen. Sie unterstützen Ratsuchende bei der Kontaktaufnahme mit verschiedenen Anlaufstellen. Vom Verein Aufwind e.V. werden keine Therapien angeboten, es werden Informationen gegeben und Beratungen durchgeführt. Ziel der Vereinsarbeit ist, die Lebenssituation von psychisch beeinträchtigten Menschen zu verbessern, unabhängig davon, ob sich die betroffene Person in einer stationären Einrichtung befindet, ambulante Hilfen beansprucht oder unverbindlich Unterstützung sucht. Alle Anliegen werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Der Aufwind e.V. bietet in der Regel jährlich zwei Tagesfahrten an. Sie sind die Initiatoren der Veranstaltungsreihe „Hochfränkische Wochen Seelische Gesundheit“ (HWSG); die heuer im Oktober bereits zum 16. Mal stattfinden und immer noch maßgeblich mit-organisiert werden. Sie arbeiten in der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft (PSAG) mit und bemühen sich dort, vor allem die Anliegen von Betroffenen und Angehörigen zu unterstützen.

Sie haben sich in 2019/2020 für den Aufbau einer unabhängigen psychiatrischen Beschwerdestelle (upB) im Raum Hochfranken eingesetzt. Seit 2025 sind sie, in Nachfolge des Bayerischen Landesverbands der Psychiatrie-Erfahrenen (BayPE), in die Trägerschaft für die upB Hochfranken eingetreten und haben damit ein weiteres, neues Betätigungsfeld übernommen.

Falls Sie selbst Rat suchen oder sich im Verein engagieren möchten, können Sie die Vorstandsmitglieder gerne kontaktieren.

## Ronald Geier wurde in den Ruhestand entlassen

**Rehau** – Bürgermeister Michael Abraham wichtiger und zuverlässiger Mitarbeiter war, verabschiedete Verwaltungsinspektor Ronald Geier nach über 47 Jahren bei der Stadt Rehau in seinen wohlverdienten Ruhestand. Ronald Geier wurde 1977 als Assistent-Anwärter bei der Stadt Rehau eingestellt. Nachdem er 1979 in das Beamtenverhältnis auf Probe berufen wurde, ist er 1981 zum Assistenten ernannt worden. Anfangs war er in der Finanzverwaltung, insbesondere der Stadtkasse tätig, bevor er von 1986 bis 2004 als Sachbearbeiter im Kulturamt eingesetzt wurde. Anschließend ist er wieder in die Stadtkasse zurückgekehrt, wo er seither ein

wichtiger und zuverlässiger Mitarbeiter war, welcher zudem jahrelang die Leitung der Stadtkasse innehatte. Nach über 47 Jahren im öffentlichen Dienst sowie bei der Stadt Rehau wird Ronald Geier zum 2. Mai 2025 aus dem Beamtenverhältnis in den Ruhestand entlassen. Mit ihm wird nicht nur ein Mitarbeiter, sondern auch viel Wissen die Stadtverwaltung verlassen. Bürgermeister Michael Abraham bedankt sich in einer kleinen Feierstunde für die jahrelange, stets zuverlässige und vorbildliche Arbeit und wünschte ihm für den Ruhestand nur das Beste.



Das Bild zeigt v.l.n.r.: Michel Seifert, Melek Atmaca, Oliver Groll, Bürgermeister Michael Abraham

**Rehau** – Bürgermeister Michael Abraham hat Oliver Groll in seinen wohlverdienten Ruhestand ab 1. Mai 2025 verabschiedet. Oliver Groll, der im November sein 25-jähriges Jubiläum im öffentlichen Dienst feierte, war nach seinem Studium im Bibliothekarwesen seit Februar 2000 für die Stadt Rehau tätig. (In all den Jahren ist er übrigens einmal zu Fuß bzw. mit dem Zug von seinem Wohnort Hof zur Arbeit gekommen, alle übrigen Male ohne Ausnahme mit dem Fahrrad – zu jeder Tages- und Jahreszeit!) Seine Verantwortung lag im Stadtarchiv sowie der Stadtbücherei. Als Kollege wurde er durch seine fleißige, besonnene und stets zuverlässige Art sehr geschätzt. Auch bei Fragen von Bür-

gern zu alten Unterlagen aus dem Stadtarchiv half er immer zuverlässig und gerne weiter. Auch trug er regelmäßig wichtige Informationen zu besonderen Anlässen zusammen und erstellte Broschüren für die Öffentlichkeit. Für sein jahrelanges Wirken bedankte sich Bürgermeister Michael Abraham im Namen der Leserinnen und Leser der Stadtbücherei, der Kollegen, dem Stadtrat der Stadt Rehau sowie persönlich bei ihm und wünschte ihm für den Ruhestand alles Gute. Seit Februar unterstützt Melek Atmaca das Team der Bücherei. Künftig werden Ihnen bei Anliegen zur Bücherei oder dem Stadtarchiv Michel Seifert und Melek Atmaca mit Rat und Tat zur Seite stehen.

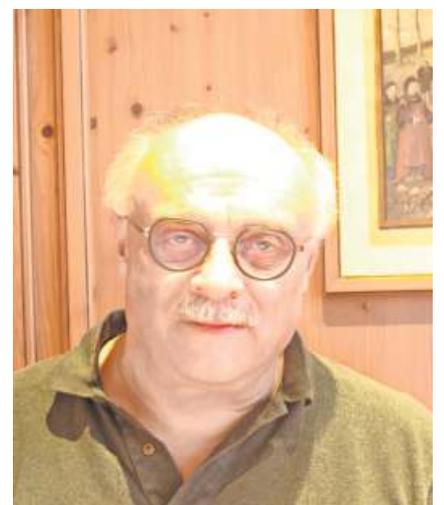
## Vortrag des Historischen Vereins Rehau

# Die Suche nach Gold

**Rehau** – Der Historische Verein Rehau hatte wieder zu einem Vortrag eingeladen. Walter Rößler, seines Zeichens Kreisheimatpfleger aus Wunsiedel, widmete sich diesmal nicht nur den sagenhaften Venedigern, sondern der allgemeinen Suche nach Gold im Fichtelgebirge. Ein weit gespanntes Thema, denn Gold regiert seit Menschengedenken diese Erde, mit Gold ist Macht und Reichtum identisch. Hier im Fichtelgebirge wurde wohl einst überall nach Gold oder Silber gegraben, aber dessen größtes Vorkommen war die Gegend um Goldkronach, wo sogar bis in die Neuzeit immer wieder Probebohrungen vorgenommen wurden. Eine seltene Kostbarkeit, denn statistisch kommen auf eine Tonne Gestein nur etwa acht Gamm Gold. Wen wundert es, dass schon 1324 eine königliche Verordnung erlassen wurde, im Bezug des Rechtes nach Gold graben zu dürfen? Die Blütezeit der Goldbergwerke in unserer Gegend lag zwischen dem 16. und 17. Jahrhundert, also um die Zeit des 30-jäh-

rigen Krieges. Es war ein stetiges Auf und Ab. Noch 1920 wurde die Fichtelgold A.G. gegründet, die aber 1925 schon wieder den Betrieb einstellte. Selbst 1975 wurden noch Probebohrungen vorgenommen, es war alles vergeblich. Natürlich hatten die Bayreuther Markgrafen großes Interesse an den Goldfunden. Prägte man zum Beispiel um 1500 schon Golddukat, für Sammler und Numismatiker heute eine große Rarität. Die einzelnen Bergwerke waren der Zeit entsprechend nicht groß, betrug die Anzahl der eingetragenen Knappen doch höchstens zwischen 20 bis 80 Mann. Im Mittelalter tauchten auch die sogenannten Venediger auf. Kleinwüchsige Männer, schweigsam und vom Wesen her eher unauffällig. So kamen sie im Frühjahr und verschwanden wieder im Herbst. Allgemein als Schatzsucher bekannt, aber niemand weiß bis heute, was wirklich hinter ihnen steckte, deshalb die große Sorgenvielfalt die sich um sie rankt. Bis heute wird vermutet,

dass sie nicht nach Gold, sondern nach eher anderen seltenen Erden, wie Kobalt, suchten, welches in Murano (Venedig) zur Glasherstellung dringend benötigt wurde. Diese Venediger hinterließen an Steinen oder Felsen oftmals bestimmte Zeichen, zum Beispiel heute noch sichtbar auf dem Ochsenkopf. Über all das findet sich selbst in italienischen Archiven fast nichts, also waren sie so eine Art Geheimbund. Wenn es um Geld und Reichtum geht, dann dauert es nicht lange und Scharlatane kommen auf den Plan. Hier waren es die sogenannten Alchimisten und Goldmacher, die dem Adel Jahre wahre Wunder versprachen, die sie nicht einhalten konnten. Nicht verwunderlich, dass einige wegen Betrug gehängt wurden. Johann Friedrich Böttger als Angestellter August des Starken gelang es, mehr oder minder durch Zufall, dass er an Stelle von Gold, etwas ganz anderes, das weiße Gold, das Meissner Porzellan erfand. Heute sucht man auch im Fichtelgebirge an



Walter Rößler. Foto: Dietrich Metzner

Stelle von Gold nach den berühmten seltenen Erden, die für die Weiterentwicklung der Elektronik weltweit dringend benötigt werden. Sie sind also das Gold von heute, aber bisher wurde noch keine abbauwürdige Menge in unserem Raum gefunden. So ändern sich die Zeiten, aber das Streben nach Reichtum ist geblieben. Fazit: Walter Rößler verstand es, die Zuhörer mit seinem reich bebilderten Vortrag über das Gold in seinen Bann zu ziehen.

## Fredl-Festl Abend in der Erbschänke in Draisendorf

**Regnitzlosau** – Gery Gerspitzer begeisterte 160 Gäste mit seinem Fredl-Festl-Programm in der Erbschänke in Draisendorf. Zwei Stunden musikalischer Humor, es war klasse. Fredl Festl war niederbayerischer Musiker und Sänger und galt als Erfinder des bayerischen Musikkabarets. Legendar war sein Königsjodler und ein Handstand am Stuhl als Zugabe. Das RE-AKTIV-Team und das Publikum erlebten es heute live und genossen den Abend mit viel Spaß. Der Flammkuchen war fein, die Stimmung war gut. Danke an die Stadt Rehau für das Sponsoring!



## Blockflöten-Frühlingskonzert am Muttertag im Festsaal

**Rehau** – Am **Muttertag, 11. Mai 2025, um 11 Uhr** lädt die Blockflötenklasse von Christa Klie, Musikschule des Landkreises Hof, herzlich in den Festsaal im Alten Rathaus, Maxplatz 7 in Rehau, ein. Die talentierten Schüler werden wieder eine Reihe von frühlingshaften Stücken präsentieren und freuen sich dazu auf zahlreiche Zuhörer. Der Eintritt ist für alle frei.



Frühlingskonzert 2024.

Foto: Dietrich Metzner

# Frühlingskonzert des Musikvereins Rehau

**Rehau** – Passend zum Frühlingsanfang hatte der Musikverein Rehau unter der Stabführung von Norbert Hofmann zu einem großen Frühlingskonzert in die Pausenhalle des Schulzentrums eingeladen. Viele Gäste aus nah und fern hatten dieser Einladung Folge geleistet, denn Helma Hofmann konnte ein fast bis auf den letzten Platz besetztes Haus begrüßen. Das Orchester hatte wieder ein großes zweiteiliges Programm arrangiert, so war es am Ende fast eine musikalische Weltreise.

Der Einstieg begann gleich fulminant mit einer Interpretation zu Wagners Tannhäuser mit dem Einzugs der Gäste auf die Wartburg. Eigentlich einst für symphonisches Orchester geschrieben, heute ein Paradestück für Bläserorchester. Der erste Teil des Abends war für die Klassik vorbehalten und so wagte man den Sprung zu Georg Friedrich Händel und seiner Feuerwerksmusik. Aber der Abend sollte ja eine musikalische Weltreise werden und so folgte ein Abstecher in die skandinavischen Länder mit ihren herben Landschaften, von A. Bösendorfer mit einer symphonischen Rhapsodie für Bläserorchester in Töne gesetzt.

Als Abschluss des ersten Teiles



Foto: Dietrich Metzner

folgte der Absprung mit der African Inspiration zu einer musikalischen Mischung von afrikanischen Klängen in Anlehnung an den Jazz wie ihn die schwarzen Sklaven einst in die neue Welt mitbrachten. Durch das Programm führten wieder Uta Reich und Eva Funk. Im zweiten Teil, nach der Pause, begab sich das Orchester erst einmal auf eine Rundreise in Richtung Bahamas mit einem Stück, betitelt als „Caribbean-Clipper“. Welch ein Glück, dass man mit Musik Meere und Grenzen in Sekundenschnelle überspringen kann. So folgten mit

der Borromeo-Suite ein wenig italienische Träumereien, bevor es mit Mamma Mia in die Schlagerwelt von ABBA ging. Und wenn schon bunt dann bitte noch ein wenig Morgenland mit den Geschichten aus tausend und einer Nacht und Aladdin aus dem Wunderland.

Mit Beifall geizte das Publikum schon während des Konzerts nicht und so kamen Norbert Hofmann und sein Musikverein nicht ohne zwei Zugaben und einem tosenden Schlussbeifall von der Bühne.

Dietrich Metzner

## „Introitus Interruptus“: Kirchenkonzert von und mit Volker Heißmann

**Rehau** – Erleben Sie Franks beliebtesten Komödianten einmal etwas anders: Multitalent Volker Heißmann präsentiert am **Samstag, 31. Mai, um 19.30 Uhr in der Apostelkirche** einen heiter-besinnlichen Nachmittag voller Erzählungen, Gesang und Glauben. Zusammen mit dem Pavel Sandorf Quartett widmet sich der Fürther Entertainer bekannten weltlichen und geistlichen Melodien. Auf dem Programm stehen unter anderem wunderschöne Kirchenlieder wie „Von guten Mächten“ oder „Drei Könige wandern“, zeitlose Hits wie „My Way“ (von Frank Sinatra), „When I fall in Love“ (von Nat King Cole) oder „Was wichtig ist“ (von Udo Jürgens) sowie ein schwungvolles Gospel-Medley zum Mitklatschen.

Darüber hinaus berichtet Heißmann einfühlsam und augenzwinkernd von persönlichen Erfahrungen und Begegnungen. Er erzählt



von seinem eigenen Weg zum christlichen Glauben und seiner Beziehung zur Kirche. Und der leidenschaftliche Parade-Komödiant hat natürlich jede Menge witziger Anekdoten im Gepäck.

„Introitus Interruptus“ ist ein ganz besonderes Vergnügen und zugleich das etwas andere Kirchenkonzert in einem einmaligen Rah-

men. Volker Heißmann beweist damit, dass sich leise Töne und lautes Lachen perfekt ergänzen!

**Eintritt: 35 Euro, online: [https://bit.ly/heissmann\\_solo](https://bit.ly/heissmann_solo) und im Kath. Pfarramt St. Josef, Ascher Straße 23, Rehau, Tel. 09283-81286. Einlass ist ab 19 Uhr.**

**WIE „NEU-GEFÜHL“**  
Ihre vorhandenen Federbetten werden bei uns luftig, leichte, frische Betten!

Nach Ihren Wünschen gefüllt, gesteppt oder ungesteppt. In jeder Größe!

Hauseigenes Federbettenatelier und Federnreinigung

**BETTEN**  
*Gräbels*

Sofienstraße 8 · 95111 Rehau  
Telefon: 09283/1561

Öffnungszeiten:  
Mi., Do., Fr., 9.00 – 18.00 Uhr durchgehend



## Eröffnung des Eulenwegs Rehau

**Rehau** – Bei sonnigem Wetter wurde im April der Eulenweg Rehau eröffnet. Viele interessierte Familien und Wanderer nutzten das Angebot und erkundeten den rund 2,5 km langen Wanderweg in Strößwald Nahe Rehau. Auch Bürgermeister Michael Abraham überzeugte sich mit seiner Familie bei der Eröffnung von dem neuen Wegeangebot. Start des Weges ist an der Bahnunterführung zwischen Fohrenreuth und Eulenhäuser. Ab dort führt der Rundweg über naturbelassene Pfade, vorbei an kleinen Wissens- und Spielstationen. Ab sofort kann der Wanderweg jederzeit genutzt werden. Er lädt dazu ein, die Kugeln (45mm) rollen zu lassen. Bitte beachten Sie, dass der Weg nicht für Kinderwagen oder Rollstühle geeignet ist.

## FFW Pilgramsreuth: Kommandantenwahl und Jahreshauptversammlung

**Rehau** – Am 24. Januar wurde die Jahreshauptversammlung und zuvor in einer Dienstversammlung der Stadt Rehau die Kommandantenwahl der Freiwilligen Feuerwehr Pilgramsreuth durchgeführt. Dabei ist bestätigt worden. Auch die im Nachgang erfolgte Wahl der Vorstandschaft wurde ohne Veränderung für die nächsten sechs Jahre bestätigt. Zum 40-jährigen Dienstjubiläum bekam Gerald Schmutzler das Goldene Ehrenkreuz, überreicht von Kreisbrandinspektor Jochen Bucher.



## Kräutererwachen in Faßmannsreuth

**Rehau** – Der Verein der Faßmannsreuther Erde e.V. lädt am **Samstag, 17. Mai**, zum diesjährigen Fest des Kräutererwachens in den Naturhof ein. Das Fest findet von 10 bis 17 Uhr statt. Mit dem „Kräutererwachen“ wird die diesjährige Gartensaison eröffnet. Die Natur strotzt von Lebenskraft, die Bäume schlagen aus und die Natur wird wieder bunter. Das „Kräutererwachen“ symbolisiert diesen Auftakt der Natur und der Fokus liegt auf dem Säen und Pflanzen für die künftige diesjährige Ernte. Die BIO Gärtnerei Becher ist wieder zugegen und bringt eine große Auswahl an Pflanzen mit, die erworben werden können. Auch andere Aussteller sind im Naturhof dabei und bereichern das Fest. Die Buchhandlung „Seitenweise“ stellt eine interessante und inspirierende Buchauswahl vor. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt mit Kräuterköstlichkeiten, Kaffee und Kuchen, Bier vom Fass und vielem mehr.

Die Kräuterfrauen stehen an diesem Tag mit ihrem Wissen für Fragen zur Verfügung und zu bestimmten Zeiten werden Pflanzenporträts vorgestellt. Für die Kinder steht der Barfußpfad, das Labyrinth und die große Obstbaumwiese zur Verfügung. Ferner wird ein spezielles Kinderprogramm angeboten. „Alle sind eingeladen einen schönen Tag in der Natur zu verbringen, sich dabei kulinarisch verwöhnen zu lassen und sich inspirieren zu lassen vom Angebot und den Möglichkeiten des Naturhofes. Wir laden dazu herzlich ein. Der Eintritt ist frei.“ meint die Vorsitzende Iris Hauenstein-Busch. Das „Kräutererwachen“ ist das erste von vier Festen, die der Verein mit den aktiven Mitgliedern ausrichtet. Das nächste Fest, die „SommerFreude“ findet am 19. Juli statt. Auf der Website des Vereins: [www.fassmannsreuther-erde.de](http://www.fassmannsreuther-erde.de) sind alle Veranstaltungen, Führungen und Workshops veröffentlicht.

## Kunstverein: „Hauskunst 2“ im Raum 4

**Rehau** – Zum zweiten Mal präsentiert der Kunstverein Rehau unter dem Titel „Hauskunst“ eine Ausstellung seiner künstlerisch tätigen Mitglieder. Anders als zum Start im vergangenen Jahr findet sie nicht im Rathaus, sondern im zum Kunsthaus am Eugen-Gomringer-Platz gehörenden „Raum 4“ statt. Dies hat eine deutliche Änderung ihrer Struktur und ihres Charakters zur Folge: Die Ausstellung läuft in fünf Etappen ab, deren erste bereits begonnen hat. Seit Anfang Mai sind in dem Raum, der früher das „Poema“ mit Urtexten der konkreten Poesie beherbergte, künstlerische Arbeiten von Peter Wunderlich aus Selb, Frithjof Schaeb's aus Neuhaus an der Pegnitz und Robert Löw aus Hof zu sehen. Jeder von ihnen nutzt eine der drei Wände im „Raum 4“: Wunderlich zeigt farbstarke Figurenmalerei mit Tendenz zu Satire und Abstraktion; Schaeb's, bekannt durch Holzdrucke mit landschaftlichen Motiven, ist mit Grafiken

aus neuester Produktion dabei; Löw hat sich der Porträtmalerei in kleinem Format zugewandt, als Bildträger nutzt er Einwegteller aus Pappe. Für die „Hauskunst 2“ haben sich zwölf weitere Teilnehmer und Teilnehmerinnen angemeldet. Sie kommen nach und nach jeweils im Trio zum Zuge. Vorgesehen ist, dass immer nach fünf Wochen ein Wechsel erfolgt. Der „Raum 4“ ist parallel zu den Ausstellungen im Kunsthaus jeweils am Samstag und Sonntag von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Im Kunsthaus ist noch bis 25. Mai „Ein Quantum Kunst“ von Felix Martin Furtwängler zu sehen. Es folgen Bilder von Hans Gert Winter unter dem Titel „nah und fern“ vom 12. Juni bis zum 3. August sowie ab 21. August „Interaction of Color und die Farbe als Prinzip“, zugleich stellt sich Tobias Schnotale mit „Verzeichnungen“ vor. Mit ihrer dritten Auflage im Jahr 2026 kehrt die „Hauskunst“ ins Rathaus zurück.

## Aus dem Standesamt

### Geburten:

24.04.2025: Emilio Heinrich, Oberkotzau (Geburtshaus Rehau)

### Sterbefälle:

24.03.2025: Antonio Ceccio, Ascher Straße 29, 95111 Rehau

03.04.2025: Ingeburg Pfortner, geb. Bescherer, Schildstraße 29, 95111 Rehau

03.04.2025: Christa Hager, geb. Wuttke, Unlitzsteig 20, 95111 Rehau

11.04.2025: Karl-Heinz Graf, Bussardstraße 2, 95111 Rehau

18.04.2025: Jürgen Riedl, Zeisigweg 5, 95111 Rehau

### Jubilare:



10.04.2025: 90. Geburtstag Klaus Zerner



16.04.2025: 90. Geburtstag Frieda Hamela

## Aus dem Rathaus

### Sanierungsgebiet VI + VII in Rehau förmlich festgesetzt

Der Bau- und Umweltsenat der Stadt Rehau hat in seiner Sitzung am 08.04.2025 die förmliche Festsetzung des Sanierungsgebietes VI „Fichtig/Mühlberg“ und Sanierungsgebiet VII „westliche Goethestraße“ beschlossen.

Grundlage dafür sind die vorbereitenden städtebaulichen Untersuchungen in Verbindung mit dem Stadtentwicklungskonzept.

In den Sanierungsgebieten können Vorhaben mit Mitteln aus den Städtebauförderungsprogrammen unterstützt werden. Hier kann das umfassende Sanierungsprogramm für größere Projekte genutzt werden. Zuschussfähig sind dabei die nichtrentierlichen Kosten. Das ist ein umfangreiches Verfahren, das in enger Abstimmung mit dem planenden Architekten von der Stadtverwaltung begleitet wird.

Weiterhin können in den Sanierungsgebieten die kommunalen Förderprogramme genutzt werden. Das ist zum einen das Fassadengestaltungsprogramm und zum anderen das Wohnraum-Modernisierungsprogramm. Hier können Zuschüsse bis zu jeweils bis zu 100.000,00 € gewährt werden, die sich wie folgt berechnen:

Auf die anrechenbaren Kosten, das sind die Bauwerkskosten, werden pauschal 30 % Zuschuss gewährt bis zur Förderobergrenze.

Die Förderung soll der Erhaltung und Aufwertung des Ortsbildes und der Gebäude dienen. Grundlage dafür sind die Gestaltungsrichtlinien der Stadt Rehau.

Auch diese Programme erfordern die enge Abstimmung mit der Stadt Rehau. Die Bauherren werden wie in den anderen Sanierungsgebieten umfassend und zielgerichtet beraten und begleitet.

Zuständig für die Betreuung im Rahmen der Städtebauförderung sind:

Herr Dominik Gierth, gestalterisch-technischer Bereich, Tel.Nr. 09283/20-54

Frau Simone Gross, Fördermittel finanztechnischer Bereich, Tel.Nr. 09283/20-32

1. Bürgermeister Abraham freut sich, dass weitere Bereiche der Innenstadt in den Genuss der Förderung kommen und wünscht sich eine rege Inanspruchnahme der Förderprogramme durch die Eigentümer und Bauherren.

## Tierärztlicher Notdienst

**Sa, 10.05.** Dr. Olaf Fialkowski, Tel. 015754696398

**So, 11.05.** Pia Gruner, Berg, Tel. 09293/9334436

**Mo, 12.05.** Dr. Norbert Deuerling, Rehau, Tel. 09283/899171

**Di, 13.05.** Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschk und Stefan Tel. 0171 7742244

**Do, 15.05.** Dr. Angelika Nelkel, Helmbrechts, Tel. 09252/8204

**Fr, 16.05.** Kleintierpraxis Ludwigsühle, Selb, 0173/5774450

**Sa, 17.05.** Dr. Stefanie Leidl, Wunsiedel, Tel. 09232/8353

**So, 18.05.** Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschk und Stefan Tel. 0171 7742244

**Mo, 19.05.** Dr. Hermann Meiler, Lippertsgrün, Tel. 09282/1400

**Di, 20.05.** Dr. Olaf Fialkowski, Tel. 015754696398

**Mi, 21.05.** Pia Gruner, Berg, Tel. 09293/9334436

**Do, 22.05.** Kleintierpraxis Kießl, Marth, Marktredwitz, Tel. 09231/8688

**Fr, 23.05.** Sönke Bruhns, Marktredwitz, Tel. 09231/81040

**Sa, 24.05.** Kleintierzentrum Münchberg 09251/8798800

**So, 25.05.** Dr. Rolf Engelbrecht, Hof, Tel. 09281/93700

**Mo, 26.05.** Kleintierpraxis Konradsreuth Tel. 09292967877

**Di, 27.05.** Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschk und Stefan Tel. 0171 7742244

**Mi, 28.05.** Dr. Susanne Deininger, Schwarzenbach/S., Tel. 09284/1622

**Do, 29.05.** Dr. Norbert Deuerling, Rehau, Tel. 09283/899171

**Fr, 30.05.** Mareike Büchner, Tel. 01512 0286563

**Sa, 31.05.** Dr. Hermann Meiler, Lippertsgrün, Tel. 09282/1400

**So, 01.06.** Kleintierpraxis Kießl, Marth, Marktredwitz, Tel. 09231/8688

**Mo, 02.06.** Dr. Angelika Nelkel, Helmbrechts, Tel. 09252/8204

**Di, 03.06.** Wolfgang Sebert, Helmbrechts, Tel. 09252/5082

**Mi, 04.06.** Thomas Wolf, Steinhaus 1, Thiersheim, Tel 09233/2366

**Do, 05.06.** Gemeinschaftspraxis Falk, Dr. Broschk und Stefan Tel. 0171 7742244

**Fr, 06.06.** Kleintierzentrum Münchberg 09251/8798800

**Sa, 07.06.** Dr. Angelika Nelkel, Helmbrechts, Tel. 09252/8204

**So, 08.06.** Mareike Büchner, Tel. 01512 0286563

**Mo, 09.06.** Dr. Stefanie Leidl, Wunsiedel, Tel. 09232/8353

**Di, 10.06.** Dr. Holger Linke, Naila, Tel. Tel. 09282/963222

**Mi, 11.06.** Dr. Olaf Fialkowski, Tel. 015754696398

**Do, 12.06.** Dr. Gregor Tilch, Röslau, Tel. 01739800487

**Fr, 13.06.** Sönke Bruhns, Marktredwitz, Tel. 09231/81040

**Sa, 14.06.** Thomas Wolf, Steinhaus 1, Thiersheim, Tel 09233/2366

Mo-Do: jeweils ab 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr am Folgetag

Fr: ab 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr am folgenden Sonntag

So: ab 07:00 Uhr bis 07:00 Uhr am Folgetag

## Zahnärztlicher Notdienst

**10.05. – 11.05.** Annett Wittek, Am Bahnhof 1, 95111 Rehau, Tel. 09283 / 9038

**17.05 – 18.05.** Andreas Ziegler, Konradsreuther Str. 2, 95145 Oberkotzau, Tel. 09286 / 973613

**24.05. – 25.05.** Dr. med. dent. Thomas Bartsch, Jahnstr. 16, 95126 Schwarzenbach a. d. Saale, Tel. 09284 / 200 oder 0170 / 6531199

**29.05. – 30.05.** Dr. med. dent. Jörg Karl-Heinz Bauer, Ziegelweg 3, 95213 Münchberg, Tel. 09251 / 850000 oder 0174 / 9913625

**31.05. – 01.06.** Dr. Friedrich Blatter, Baugenossenschaftsstr. 4, 95145 Oberkotzau Tel. 09286 / 95040

**Notdienst jeweils von 10 bis 12 und 18 bis 19 Uhr**

# Veranstaltungen in Oelsnitz



## Samstag, 10. Mai

- 7.00 Uhr **Floh-und Sammlermarkt 2025** - Marktplatz  
7.00 Uhr **Vogelstimmenwanderung des Naturschutzbundes mit Edgar Schönweiß** - Dorfplatz Bobenneukirchen  
20.00 Uhr **Iona Lane & Eleanor Dundsen** - Katharinenkirche

## Sonntag, 11. Mai

- 15.00 Uhr **Muttertagskonzert mit dem A-Capella-Trio „Dreiviertel“** - Schloß Voigtsberg

## Mittwoch, 14. Mai

- 14.00 Uhr **Selbsthilfegruppe Parkinson** - Betreute Wohnanlage „An der Katharinenkirche“  
15.00 Uhr **Trauercafé** in der Stadtbibliothek Oelsnitz/Vogtl. - Zoephelsches Haus  
19.00 Uhr **Dr. med. Frank Wolfram „Rückenschmerzen verstehen und überwinden“** - Lesung in der Stadtbibliothek - Zoephelsches Haus

## Freitag, 16. Mai

- 18.30 Uhr **Raketen Erna Straßenkonzert für Familien** - Obere Kirchstraße  
19.30 Uhr **Rockabend mit Pontus J. Back** - Garten der Vogtland Perle

## Sonntag, 18. Mai

- 10.00 Uhr **Internationaler Museumstag** - Schloß Voigtsberg  
19.30 Uhr **Rockabend mit Pontus J. Back** - Garten der Vogtland Perle

## Freitag, 23. Mai

- 18.00 Uhr **700 Jahre Sachsgrün – Ein Dorf feiert seine Geschichte - Vortrag zur Geschichte von Sachsgrün** - Bürgerhaus Sachsgrün  
20.00 Uhr **Plausibel Straßenkonzert** - Gerichtsstraße

## Samstag, 24. Mai

- 9.00 Uhr **700 Jahre Sachsgrün – Ein Dorf feiert seine Geschichte** - Bürgerhaus Sachsgrün – **Grenzweg-Wanderung** (ca. 2 Stunden) mit anschließender Verpflegung für alle, die gleich bleiben wollen! 14:00 Uhr Händlermeile, buntes Programm für Groß und Klein, „Tankmariechen“ & „Halb so wild“ – Einlass Abendveranstaltung ab 18:30 Uhr (bis 2:00 Uhr)

## Sonntag, 25. Mai

- 9.30 Uhr **700 Jahre Sachsgrün – Ein Dorf feiert seine Geschichte** - Bürgerhaus Sachsgrün Gottesdienst & Kirchenführung, ganztägiges buntes Programm, 14:30 Uhr Bläserkapelle, danach Männerchor

## Donnerstag, 29. Mai

- 11.00 Uhr **Sportfest SV Triebel e.V.** - Sportplatz Triebel

## Freitag, 30. Mai

- 16.00 Uhr **Sportfest SV Triebel e.V.** - Sportplatz Triebel

## Samstag, 31. Mai

- 9.30 Uhr **Sportfest SV Triebel e.V.** - Sportplatz Triebel

## Sonntag, 1. Juni

- 10.30 Uhr **Sportfest SV Triebel e.V.** - Sportplatz Triebel

## Sonntag, 8. Juni

- ganztägig **2. Voigtsberger Kanonendonner** - Schloß Voigtsberg  
9.00 Uhr **14. Grenzlandwanderung 700 Jahre Posseck** - Hager Scheune Posseck

## Montag, 09. Juni

- 14.00 Uhr **„Tanzen verbindet“** - 700 Jahre Posseck - Hager Scheune Posseck

## Donnerstag, 12. Juni

- 14.00 Uhr **Parkinson Selbsthilfegruppe** - Betreute Wohnanlage „An der Katharinenkirche“  
17.30 Uhr **Eichigter Festwochenende 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr & 75 Jahre SV Eintracht Eichigt e.V.** - Oswald Breitenfelder Sportplatz, Eichigt

## Freitag, 13. Juni

- 16.00 Uhr **Eichigter Festwochenende 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr & 75 Jahre SV Eintracht Eichigt e.V.** - Oswald Breitenfelder Sportplatz, Eichigt

## Samstag, 14. Juni

- 7.00 Uhr **Floh-und Sammlermarkt 2025** - Marktplatz  
9.00 Uhr **Eichigter Festwochenende 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr & 75 Jahre SV Eintracht Eichigt e.V.** - Oswald Breitenfelder Sportplatz, Eichigt

# Veranstaltungen in Regnitzlosau

## Mittwoch, 14. Mai

- 18.00 Uhr **Losauer Wirtshaustag** (bis 22.00 Uhr) - Vereinshaus

## Donnerstag, 15. Mai

**Sprechtag Notar Dr. Salzmann** im Rathaus (Terminvereinbarung direkt über das Notariat)

## Samstag, 17. Mai

- 10.00 Uhr **RE-AKTIV Der sichere Umgang mit dem E-Bike** mit der Polizeibeamtin Heike Köllner - Anmeldung bei: Ute Hopperdietzel und Sandra Schnabel, Gemeinde Regnitzlosau, Tel. 09294-943330, hopperdietzel.ute@gmx.de, sandra@markus-schnabel.de oder Birgit Ertl, Stadt Rehau (MGH), Tel. 09283-59240120, birgit.ertl@diakonie-hochfranken.de

## Montag, 19. Mai

- 19.30 Uhr **Vortrag im Vereinshaus zum Thema Schwammstadt** (Maßnahmen und Konzepte um Regenwasser lokal zu speichern, anstatt es zu kanalisieren und abzuführen)

## Freitag, 23. Mai

- 18.30 Uhr **SGR-Volkslauf** - Start Sportheim

## Donnerstag, 29. Mai

- 10.00 Uhr **Vatertag** - Feuerwehrhaus Nentschau

## Samstag, 31. Mai

- Sommerfest der FFW Schwesendorf**  
18.00 Uhr **VAM als Eucharistiefeier** - Kath. Kirchengemeinde  
19.00 Uhr **Beichtgottesdienst der Konfis** - St. Ägidien

## Sonntag, 1. Juni

- Sommerfest der FFW Schwesendorf**  
10.00 Uhr **Konfirmation** - St. Ägidien

## Donnerstag, 5. Juni

- 16.00 Uhr **Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte** (bis 18:00 Uhr) - Rathaus

## Mittwoch, 11. Juni

- 18.00 Uhr **Losauer Wirtshaustag** (bis 22.00 Uhr) - Vereinshaus

## Donnerstag, 12. Juni

- Sprechtag Notar Dr. Salzmann** im Rathaus (Terminvereinbarung direkt über das Notariat)  
16.00 Uhr **Regionalmarkt mit Direktvermarktern aus der Region** (bis 19:00 Uhr) - postplatz

# Veranstaltungen in Rehau

## Samstag, 10. Mai

- 7:00 Uhr **Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) - Maxplatz  
9:00 Uhr **Bierverkauf / Flaschenabfüllung** (bis 11:45 Uhr) - Frisches Rehauer Sonderbier, das sog. „Fliesenschmied“, ein Pilsner - solange der Vorrat reicht, direkt aus der Brauerei! - Kommunbräu Rehau, Fabrikstraße 1  
17:00 Uhr **Neue-Chancen-Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** - Stadtkirche St. Jobst, Kirchgasse 5  
19:30 Uhr **Konzert: Mia Karlsson und Chris Bay** - Karten im Vorverkauf für 15 € bei Buchhandlung seitensweise, Schreibwaren Winterling, Stadtkasse Rehau sowie unter [www.eventim.de](http://www.eventim.de) (zzgl. Gebühr) - Festsaal im Alten Rathaus, Maxplatz 7

## Sonntag, 11. Mai

- 9:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Lektor Hoffmann - Dorfkirche Pilgramsreuth, Pilgramsreuth 12a  
10:00 Uhr **Festgottesdienst der ev. Kirchengemeinde zur Konfirmation** - Musik: Posaunenchor und Link to heaven, mit Pfr. Persitzky, Pfr. Pannicke und Diakonin Englmaier - Stadtkirche St. Jobst, Kirchgasse 5  
10:00 Uhr **Kindergottesdienst der ev. Kirchengemeinde** - Thema: Ich und die anderen mit dem Kindergottesdienstteam - Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15  
10:30 Uhr **Eucharistiefeier der Kath. Kirchengemeinde als Familiengottesdienst** - Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

## Montag, 12. Mai

- 15:00 Uhr **Frauentreff der ev. Kirchengemeinde** - „Treffpunkt für die Fahrt in die Basilika und Bibliothek in Waldsassen mit Einkehr mit Karolin Schörner und Team“ - Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15  
17:30 Uhr **Pfadfindergruppe der ev. Kirchengemeinde** - Für Kinder ab 6 Jahren mit Nina Schrenk, VCP - Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15

## Dienstag, 13. Mai

- 15:00 Uhr **Bibelstunde der ev. Kirchengemeinde** mit Angelika Albig - Martin-Luther-Kirche, Martin-Luther-Straße 33  
18:00 Uhr **Gottesdienst der kath. Kirchengemeinde** - Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

## Mittwoch, 14. Mai

- 7:00 Uhr **Rehauer Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr), Maxplatz

## Donnerstag, 15. Mai

- 9:00 Uhr **Eucharistiefeier der kath. Kirchengemeinde** - Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23  
19:00 Uhr **Ökum. Kirchenchor (Probe)** mit Christel Scholz-Engel - Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15

## Freitag, 16. Mai

- 10:00 Uhr **Gottesdienst der ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Pannicke - Diakonisches Sozialzentrum „Die Rummelsberger“, Schildstr. 29  
14:30 Uhr **JuKu-Mobil** (bis 16:00 Uhr) - Junge Kunst selber kreativ werden, offen für alle, kostenfrei - Atelier an den Marktwiesen, An den Marktwiesen 4  
15:00 Uhr **Krabbelgruppe der ev. Kirchengemeinde** mit Christina Bauer - Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15

- 15:10 Uhr **Gottesdienst der ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Pannicke - Altenheim Martin-Luther-Haus, Am Schild 13  
16:00 Uhr **Gottesdienst der ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Pannicke - Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12  
19:00 Uhr **Bier-Tasting** (Brauerei Meinel) - 10€/Person - begrenzte Teilnehmeranzahl! Anmeldung direkt vor Ort - Ascher Schützenhof, Eulenhämmer 5  
20:00 Uhr **Vortrag „Die heimlichen Lauscher vom Kornbergturn“** - Dieter Jenke nimmt Sie mit auf einen Ausflug in die Zeiten des Kalten Krieges. Der Eintritt ist frei! - Ringerhalle, Sofienstraße 26

## Samstag, 17. Mai

- 7:00 Uhr **Rehauer Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) - Maxplatz  
7:30 Uhr **Rehauer Bauernmarkt** (bis 12:00 Uhr) - mit vielfältigen Produkten der Landwirte aus Rehau und Umgebung - Maxplatz  
8:00 Uhr **Flohmarkt** (bis 13:00 Uhr) - Anmeldung bei Bernd Köppel, 0163/666 2282 - Parkplatz beim Schützenhaus  
9:00 Uhr **Freibaderöffnung** - Zum Beginn der neuen Badesaison begrüßt Bürgermeister Michael Abraham die ersten Badegäste - Freibad, Birkenstraße 31  
10:00 Uhr **Flohmarkt der Siedlergemeinschaft** (bis 17:00 Uhr) - Anmeldung unter Telefon 09283-7029 oder Mail an: [sg-rehau@t-online.de](mailto:sg-rehau@t-online.de) - im Saal im Siedlerheim, Potrasweg 14a  
10:00 Uhr **Kräutererwachen beim Naturhof Faßmannsreuther Erde e.V.** (bis 17:00 Uhr) - Naturhof Faßmannsreuther Erde, Faßmannsreuth 142  
18:00 Uhr **Youth Gone Wild-Festival** (bis 22:00 Uhr) - veranstaltet vom Landkreis Hof - Eintritt frei! - Bahnhof, Am Bahnhof 4

## Sonntag, 18. Mai

- 9:00 Uhr **Mini Euro 2025** - Samstag findet der Auftakt in Fr. Lazne (CZ) statt, Sonntag das Finale dann in Rehau. Mit dabei sind 18 internationale Teams. - Sportzentrum Rehau, Pilgramsreuther Straße 46  
9:00 Uhr **16. LAMILUX CI Classics** - Das größte Rad-sportevent in Hochfranken! - LAMILUX Verwaltung, Zehstraße 2  
9:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Lektor Putz - Dorfkirche Pilgramsreuth, Pilgramsreuth 12a  
10:00 Uhr **Gottesdienst der ev. Kirchengemeinde** mit Lektor Gerolf Putz - Johanneskirche, Ringstr. 14a  
10:00 Uhr **Kindergottesdienst der ev. Kirchengemeinde** - Thema: Alles gut? - Die Urgeschichte und Pfingsten. Mit dem Kindergottesdienstteam - Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15  
10:30 Uhr **Feier der Erst- und Jubelkommunion der kath. Kirchengemeinde** - Apostelkirche, Hirschberger Str. 1  
14:00 Uhr **Internationaler Museumstag** (bis 17:00 Uhr) - Geöffnet sind das Kunsthaus Rehau, das Museum am Maxplatz sowie die Mechanische Werkstätte im Angergässchen. - Innenstadt

## Montag, 19. Mai

- 17:30 Uhr **Pfadfindergruppe der ev. Kirchengemeinde** - Für Kinder ab 6 Jahren mit Nina Schrenk, VCP - Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15

## Dienstag, 20. Mai

- 15:00 Uhr **Bibelstunde der ev. Kirchengemeinde** mit Angelika Albig - Gemeindesaal in der Martin-Luther-Kirche, Martin-Luther-Straße 33  
18:00 Uhr **Gottesdienst der kath. Kirchengemeinde** - Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

## Mittwoch, 21. Mai

- 7:00 Uhr **Rehauer Wochenmarkt** (bis 13 Uhr) - Maxplatz  
14:00 Uhr **Seniorenkreis der ev. Kirchengemeinde** - Thema: Alles hat seine Zeit mit Hanna Pannicke - Gemeindehaus Siedlung, Ringstr. 14a

## Donnerstag, 22. Mai

- 9:00 Uhr **Eucharistiefeier der kath. Kirchengemeinde** - Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23  
19:00 Uhr **Ökum. Kirchenchor (Probe)** mit Christel Scholz-Engel - Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15

## Freitag, 23. Mai

- 10:15 Uhr **Andacht der kath. Kirchengemeinde** - Diakonisches Sozialzentrum „Die Rummelsberger“, Schildstr. 29  
14:30 Uhr **JuKu-Mobil** (bis 16:00 Uhr) - Junge Kunst selber kreativ werden, offen für alle, kostenfrei - Atelier an den Marktwiesen, An den Marktwiesen 4  
15:00 Uhr **Krabbelgruppe der ev. Kirchengemeinde** mit Christina Bauer - Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15  
15:10 Uhr **Gottesdienst der ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Güntzel - Altenheim Martin-Luther-Haus, Am Schild 13  
16:00 Uhr **Gottesdienst der ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Güntzel - Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12

## Samstag, 24. Mai

- 7:00 Uhr **Rehauer Wochenmarkt** (bis 13 Uhr) - Maxplatz  
10:00 Uhr **Tag der offenen Tür an der Feuerwache** (bis 17 Uhr) mit Hüpfburg, Speis & Trank, Fahrzeugschau, „Löschübung“ für Kinder, stündlich Einsatzübungen und stündlich Führungen durch die Feuerwache - Feuerwehr, An der Feuerwache 1  
14:00 Uhr **Kellerfest** - Die Kommunbräu Rehau öffnet um 14 Uhr ihren Ausschank in der Fabrikstraße mit Bernstein. Es gibt Führungen und abends musikalische Unterhaltung - Kommunbräu Rehau, Fabrikstraße 1  
16:00 Uhr **Vortrag von Marc Huber mit anschließendem gemeinsamen Austausch zum 1. FCN** - Marc Huber, in FCN-Kreisen bekannt als „Herr der Hefte“ des FCN wird vor Ort sein. Eintritt frei! - Ascher Schützenhof, Eulenhämmer 5  
19:00 Uhr **Blues-Brothers Party** - Teestumm, Höllbachweg 2

## Sonntag, 25. Mai

- 9:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Persitzky - Dorfkirche Pilgramsreuth, Pilgramsreuth 12a  
10:00 Uhr **Familiengottesdienst der ev. Kirchengemeinde** - „Thema: Danke Mama, Danke Papa, Mit Kindern und Team der Wilhelm-Löhe-Kindertagesstätte und Pfr. Pannicke“ - Stadtkirche St. Jobst, Kirchgasse 5  
10:00 Uhr **Gottesdienst der ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Persitzky - Martin-Luther-Kirche, Martin-Luther-Straße 33

# Veranstaltungen in Rehau

18:00 Uhr **Eucharistiefeier der kath. Kirchengemeinde** - Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

## Montag, 26. Mai

17:30 Uhr **Pfadfindergruppe der ev. Kirchengemeinde** - Für Kinder ab 6 Jahren mit Nina Schrenk, VCP - Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15

18:30 Uhr **Soulfood - Bibel + Essen der ev. Kirchengemeinde** - Tauche in die Geschichten der Bibel ein und erlebe eine Bibliolog für Jugendliche und junge Erwachsene mit Anna-Lena Englmaier, Diakonin für Jugendarbeit - Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15

## Dienstag, 27. Mai

15:00 Uhr **Bibelstunde der ev. Kirchengemeinde** mit Angelika Allbig - Gemeindesaal in der Martin-Luther-Kirche, Martin-Luther-Straße 33

18:00 Uhr **Aussetzung der kath. Kirchengemeinde** - Ewige Anbetung - Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

19:00 Uhr **Eucharistiefeier der kath. Kirchengemeinde** - Ewige Anbetung - Kath. Pfarrkirche St. Josef, Ascher Str. 23

## Mittwoch, 28. Mai

7:00 Uhr **Rehauer Wochenmarkt** (bis 13 Uhr) - Maxplatz

## Donnerstag, 29. Mai

9:30 Uhr **Vatertagsfest der FFW Pilgramsreuth** mit großem Biergarten. Ab 11:30 Uhr Schweinebraten mit Klößen; Steak, Bratwürste, Kaffee & Kuchen, Bier vom Fass - Pfarrgarten und Gemeindehaus Pilgramsreuth

9:30 Uhr **Wanderung - Heimat- und Geselligkeitsverein Kornblume - Fohrenreuth** - Treffpunkt: Parkplatz an der ehemaligen Gaststätte „Zur Einkehr“, Fohrenreuth

10:00 Uhr **Radweggottesdienst der ev. Kirchengemeinde an der Perlenroute** - Thema: Perlen des Glaubens - mit Pfr. Persitzky. Alle sind herzlich willkommen, ob mit dem Fahrrad, zu Fuß oder mit dem Auto. Anschließend gibt es Kaffee und Getränke (bei schönem Wetter draußen, bei schlechtem Wetter in der Gaststube Ascher Schützenhof) - Ascher Schützenhof, Eulenhäuser 5

10:00 Uhr **Vatertag am Maxplatz - ProHof Tour-Ziel** - Das Ziel der diesjährigen ProHof-Tour ist der Maxplatz in Rehau! Verschiedene Gastronomen und Attraktionen versprechen einen lohnenswerten Ausflug! - Maxplatz

18:00 Uhr **Gebetskreis der ev. Kirchengemeinde** mit Sigrid Bayreuther-Fisch und Helmut Hoffmann - Stadtkirche St. Jobst, Kirchgasse 5

19:00 Uhr **Ökum. Kirchenchor (Probe)** mit Christel Scholz-Engel - Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15

## Freitag, 30. Mai

10:00 Uhr **Gottesdienst der ev. Kirchengemeinde** mit Prädikant Dr. Heinrich Fisch - Diakonisches Sozialzentrum „Die Rummelsberger“, Schildstr. 29

14:30 Uhr **JuKu-Mobil** (bis 16:00 Uhr) - Junge Kunst selber kreativ werden, offen für alle, kostenfrei - Atelier an den Marktwiesen, An den Marktwiesen 4

15:00 Uhr **Krabbelgruppe der ev. Kirchengemeinde** mit Christina Bauer - Gemeindehaus Stadt, Friedrich-Ebert-Str. 15

15:10 Uhr **Gottesdienst der ev. Kirchengemeinde** mit Prädikantin Sigrid Bayreuther-Fisch - Altenheim Martin-Luther-Haus, Am Schild 13

16:00 Uhr **Spendenlauf des Jugendstadtrats Rehau** - Parkplatz an der Alten Faßmannsreuther Straße

16:00 Uhr **Gottesdienst der ev. Kirchengemeinde** mit Prädikantin Sigrid Bayreuther-Fisch - Mehrgenerationenhaus, Maxplatz 12

19:00 Uhr **Kleines Muckerturnier mit begrenzten Plätzen!** - Voranmeldung unter 0160/96465659 (Markus Täubert) Anmeldung ab 18:15 Uhr, Beginn 19:00 Uhr - Ascher Schützenhof, Eulenhäuser 5

## Samstag, 31. Mai

7:00 Uhr **Rehauer Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) - Maxplatz

19:30 Uhr **„Introitus Interruptus“: Das besondere Kirchenkonzert von und mit Volker Heißmann** - Einlass: 19:00 Uhr, Eintritt: 35,00 EUR. Kartenvorverkauf: [www.heissmann-rassau.com/volker-heissmann-solo](http://www.heissmann-rassau.com/volker-heissmann-solo) sowie im Kath. Pfarramt St. Josef Rehau - Apostelkirche, Hirschberger Straße 1

20:00 Uhr **Gospelkonzert** - Der Gospelchor der evangelischen Militärseelsorge Lechfeld-Kaufbeuren lädt Sie herzlich zum Gospelgottesdienst ein. Eintritt frei! - Dorfkirche Pilgramsreuth, Pilgramsreuth 12a

## Sonntag, 01. Juni

9:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Pfr. Pannicke - Dorfkirche Pilgramsreuth, Pilgramsreuth 12a

## Mittwoch, 04. Juni

7:00 Uhr **Rehauer Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) - Maxplatz

17:00 Uhr **Bierprobe für das Wiesenfest** - Mit Vorverkauf der diesjährigen Wiesenfestabzeichen und Wertmarken für das Festzelt - Kronengarten, Friedhofgasse 5

## Freitag, 06. Juni

14:30 Uhr **JuKu-Mobil** (bis 16 Uhr) - Junge Kunst selber kreativ werden, offen für alle, kostenfrei - Atelier an den Marktwiesen, An den Marktwiesen 4

## Samstag, 07. Juni

Ganztägig **Jubiläumsturnier des RSV Fohrenreuth** - Dressur- und Springturnier - Springplatz, Fohrenreuth

7:00 Uhr **Rehauer Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) - Maxplatz

## Sonntag, 08. Juni

Ganztägig **Jubiläumsturnier des RSV Fohrenreuth** - Dressur- und Springturnier - Springplatz, Fohrenreuth

9:00 Uhr **Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde** mit Lektorin Plass - Dorfkirche Pilgramsreuth, Pilgramsreuth 12a

10:30 Uhr **Wanderung mit dem Fichtelgebirgsverein** - Ortsgruppe Rehau - Zuckerhutfest Arzberg, Treffpunkt: Parkplatz der Kindertagesstätte LamiKita, Wüstenbrunner Straße 4

## Montag, 09. Juni

Ganztägig **Jubiläumsturnier des RSV Fohrenreuth** - Dressur- und Springturnier - Springplatz, Fohrenreuth

## Mittwoch, 11. Juni

7:00 Uhr **Rehauer Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) - Maxplatz

## Donnerstag, 12. Juni

Ganztägig **Sommerfest des RSV Fohrenreuth** - Fohrenreuth

19:00 Uhr **Ausstellungseröffnung des Kunstvereins Rehau e.V. - „nah und fern“ von Hans Gert Winter** - Kunsthaus Rehau, Eugen-Gomringer-Platz 1

## Freitag, 13. Juni

Ganztägig **Wurlitzer Kärwa** - Dorfanger Wurlitz

## Samstag, 14. Juni

Ganztägig **Wurlitzer Kärwa** - Dorfanger Wurlitz

7:00 Uhr **Rehauer Wochenmarkt** (bis 13:00 Uhr) - Maxplatz

## Kellerfest bei der Kommunbräu Rehau

**Rehau** - Am **Freitag, 24. Mai**, lädt die Kommunbräu Rehau herzlich zum traditionellen Kellerfest in Fabrikstraße ein. Dort betreibt der Verein sein kleines Brauhaus und das Museum zur Braugeschichte der Region. Während des Festbetriebs werden Führungen angeboten. Ab 14 Uhr ist der Ausschank mit dem beliebten, selbstgebrauten Bier „Bernstein“ geöffnet. Für das leibliche Wohl sorgt der Imbiss Pabstmann mit deftigen Spezialitäten.

Am Nachmittag werden Führungen durch den historischen Bierkeller in der Ascher Straße angeboten - ein besonderes Highlight für alle, die an der Biergeschichte Rehaus interessiert sind. Ab 18 Uhr sorgt die Band „Dreiklang“ für musikalische Unterhaltung und beste Stimmung. Mit Evergreens aus allen Jahrzehnten ist beste Stimmung garantiert. Der Eintritt ist frei.

Mit diesem Fest verabschiedet sich die Brauerei in die Sommersaison. Es findet kein monatlicher Flaschenverkauf statt. Stattdessen dürfen sich die Rehauer auf zwei Feste und mehrere Biergartenbetriebe dieses Jahr freuen.

## Flohmarkt bei der Siedlergemeinschaft

**Rehau** - Im Saal des Siedlerheimes, Potrasweg 14, findet am **Samstag, 17. Mai, von 10:00 bis 17:00 Uhr** ein Flohmarkt statt. Der Preis für Anbieter beträgt 5 Euro pro Tisch. Anmelden können sich Interessierte unter 09283-7029 oder per E-Mail an: [sg-rehau@t-online.de](mailto:sg-rehau@t-online.de). Die Siedlergemeinschaft freut sich über zahlreiche Aussteller und Besucher.

## Jubiläumskonzert von Link to Heaven

**Rehau** - Zum 10-jährigen Jubiläum wird es ein besonderes Jubiläumskonzert geben. Am **21. Juni** werden alle Musiker und Zuhörer gemeinsam auf tolle Momente zurückblicken. Seien auch Sie im Pfarrgarten Rehau (bei schlechtem Wetter in der St. Jobst-Kirche Rehau) dabei!



### Berichterstattung aus der Gemeinderatssitzung vom 25.03.2025

#### Öffentliche Sitzung

##### **TOP 01** Genehmigung Sitzungsniederschrift - beschließend

###### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die Sitzungsniederschrift vom 25.02.2025.

##### **TOP 02** Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung - beschließend

###### **TOP 02 A** Kopie - Festlegung Vereinsförderung 2025 -

###### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, folgende neue Verteilung der erhöhten Vereinsförderung von 4.500 € jährlich:

1. Schützenclub Regnitzlosau, Siedlergemeinschaft Regnitzlosau, Sängerbund e.V. Regnitzlosau, KTZV Regnitzlosau, Prex u. Umgebung, Gartenfreunde Vierschau/Weinzlitz, SG Regnitzlosau e.V., Bayer. Rotes Kreuz KV Hof (Bereitschaft Regnitzlosau), Landjugend Regnitzlosau, Historischer Verein Regnitzlosau, Förderverein des Kindergartens Regnitzlosau e.V., Förderverein der Volksschule Regnitzlosau e.V. und Laienspielgruppe.

Die Verteilung der Förderung erfolgt, wie in der Vergangenheit auch, über eine Abfrage der Mitgliederstärke zum 01.01. des jeweiligen Jahres. 2.250 € werden jeweils auf Mitglieder unter 18 Jahre und 2.250 € auf Mitglieder über 18 Jahre verteilt.

Der Verein Holzkraftwerk e.V. soll keine Förderung erhalten, weil ein Hauptkriterium der Vereinsförderung ist, dass die Vereinstätigkeit überwiegend auf gemeindlichem Gebiet stattfinden soll. Dies ist beim Verein Holzkraftwerk e.V. nicht gegeben.

Die evang. Jugend soll keine Vereinsförderung mehr bekommen. Vielmehr soll eine Förderung über einen Zuschuss für die Nutzung der Grotte vereinbart werden.

###### **TOP 02 B** Kopie - Bündelausschreibung Strom für Lieferzeitraum ab 2026 - Information

###### **Sachvortrag:**

Im Vergabeverfahren des Bayerischen Gemeindetages hat die enPortal GmbH den Zuschlag als Dienstleister für Energie-Bündelausschreibungen erhalten. enPORTAL wird zukünftig mit der Tochtergesellschaft Bayerischer Gemeindetag Kommunal GmbH die Energiebeschaffung über Bündel- oder Einzelausschreibungen durchführen.

Die enPORTAL GmbH konnte insbesondere beim Thema Beschaffungsmanagement überzeugen und äußerst schlüssig darlegen, wie auf unterschiedliche Marktsituationen u. a. auch mit der Etablierung eines Risikomanagementsystems reagiert werden kann. Außerdem hat sie bei den Auswahlkriterien Bewerbungs- und Vertriebskonzept, Datenbeschaffung und Datenpflege sowie Kommunikations- und Betreuungskonzept die Höchstpunktzahl erreicht und bei den Dienstleistungsentgelten im Durchschnitt die günstigsten Preise angeboten.

Unser Liefervertrag bei der Energie in Sachsen GmbH & Co. KG endet am 31.12.2025. Eine neue Ausschreibung für unsere Strombeschaffung ab 01.01.2026 ist somit erforderlich. Die Energiemärkte haben sich seit dem Beginn des Ukraine-Krieges beruhigt. So lagen die Nettopreise für den neuen 3jährigen Lieferzeitraum beim letztjährigen Bündelausschreibungsverfahren bei durchschnittlich 15 Cent.

Eine Teilnahme am neuen Bündelausschreibungsverfahren erscheint daher für die Gemeinde Regnitzlosau zweckmäßig.

###### **Beschluss:**

1. Der 1. Bürgermeister wird beauftragt, mit der enPORTAL GmbH den vorgelegten Dienstleistungsvertrag über die Vorbereitung und Durchführung von Bündelausschreibungen für die Beschaffung von elektrischer Energie und Gas über sein web-basiertes Beschaffungsportal enPORTAL connect abzuschließen.

2. Der 1. Bürgermeister wird beauftragt, der Bayerischer Gemeindetag Kommunal-GmbH die Vollmacht gemäß Anlage zu erteilen, nach der sie die verfahrensleitenden Entscheidungen für die Bündelausschreibung von Lieferleistungen für elektrische Energie ab dem 01.01.2026 im Rahmen der Vorgaben dieser Vollmacht und des freigegebenen Vergabekonzepts treffen darf.

3. Im Rahmen der anstehenden Bündelausschreibung für elektrische Energie haben die enPORTAL GmbH und die Bayerischer Gemeindetag Kommunal-GmbH folgende Vorgaben zur Strombeschaffenheit zu beachten: 4

Es soll Graustrom (Ökostromanteil ist bei jedem Stromlieferanten unterschiedlich) beschafft werden oder

100 % Ökostrom ohne Neuanlagenquote beschafft werden oder

100 % Ökostrom mit Neuanlagenquote beschafft werden

Über Punkt 3 wurde separat abgestimmt. In dieser Abstimmung wurde mit einem Ergebnis von 10:3 für den Graustrom entschieden.

4. Der 1. Bürgermeister wird beauftragt, nach Vorlage des mit der Bayerischer Gemeindetag Kommunal-GmbH abgestimmten Vergabekonzepts innerhalb der in § 2 Abs. 3 des Dienstleistungsvertrages vorgesehenen Frist über die Freigabe des Vergabekonzepts zu entscheiden.

5. Die Bayerischer Gemeindetag Kommunal-GmbH wird angewiesen, unter Beachtung der abgestimmten Vergabekonzeption demjenigen Lieferanten den Zuschlag zu erteilen, der für das einschlägige Los/die Lose das jeweils preisgünstigste Angebot, welches die Gemeinde betrifft, unterbreitet.

###### **TOP 02 C** Kopie - Bündelausschreibung Strom für Lieferzeitraum ab 2026 zu Nr. 3 (Graustrom) - Information

###### **Beschluss:**

3. Im Rahmen der anstehenden Bündelausschreibung für elektrische Energie haben die enPORTAL GmbH und die Bayerischer Gemeindetag Kommunal-GmbH folgende Vorgaben zur Strombeschaffenheit zu beachten:

Es soll Graustrom beschafft werden (Ökostromanteil ist bei jedem Stromlieferanten unterschiedlich)

Abstimmungsergebnis: Ja 10 : Nein 3

###### **TOP 02 D** Kopie - Bündelausschreibung Strom für Lieferzeitraum ab 2026 zu Nr. 3 (Ökostrom mit Neuanlagenquote) - Information

###### **Beschluss:**

3. Im Rahmen der anstehenden Bündelausschreibung für elektrische Energie haben die enPORTAL GmbH und die Bayerischer Gemeindetag Kommunal-GmbH folgende Vorgaben zur Strombeschaffenheit zu beachten:

Es soll 100 % Ökostrom mit Neuanlagenquote beschafft werden

Abstimmungsergebnis : Ja 3 : Nein 10

###### **TOP 02 E** Kopie - Bündelausschreibung Strom für Lieferzeitraum ab 2026 zu Nr. 3 (Ökostrom mit Neuanlagenquote) - Information

###### **Beschluss:**

3. Im Rahmen der anstehenden Bündelausschreibung für elektrische Energie haben die enPORTAL GmbH und die Bayerischer Gemeindetag Kommunal-GmbH folgende Vorgaben zur Strombeschaffenheit zu beachten:4

100 % Ökostrom ohne Neuanlagenquote beschafft werden

Abstimmungsergebnis : Ja 0 : Nein 13

##### **TOP 03** Bauanträge – beschließend

###### **TOP 03 A** Abbruch einer bestehenden Garage und Neubau einer Lagerhalle für Hackschnitzel und Brennholz Gem. Regnitzlosau - beschließend

###### **Beschluss:**

Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen mit der Zulässigkeit des Vorhabens. Das Einvernehmen zum Bauantrag vom 14.03.2025 wird vorbehaltlos erteilt.

###### **TOP 03 B** Neubau Einfamilienwohnhaus mit Garage - beschließend

Gem. Regnitzlosau

###### **Beschluss:**

Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen mit der Zulässigkeit des Vorhabens. Das Einvernehmen wird vorbehaltlos erteilt.

###### **TOP 03 C** Tektur: Wiederaufbau einer Lagerhalle für landwirtschaftliche Geräte und Erzeugnisse - beschließend

###### **Beschluss:**

Der Gemeinderat erteilt sein Einvernehmen mit der Zulässigkeit des Vorhabens. Das Einvernehmen zur Tektur vom 25.03.2025 wird vorbehaltlos erteilt.

##### **TOP 04** Bericht des Baumprüfers Ferdinand Bauer nach Abschluss der Bestandsaufnahme - vorberatend

- Diskussion über Anregungen von GR Udo Benker-Wienands zu aktuellen Pflegearbeiten

- Konkretisierung Maßnahmen aus Antrag zur Pflanzung neuer Straßenbäume

###### **Sachvortrag:**

Herr Bauer stellte die Ergebnisse aus der ersten Baumprüfung zur Erstellung des Baumkatasters und zukünftigen Maßnahmen vor.



## Aus dem Gemeinderat

**TOP 05** Gewerbeentwicklung Draisendorf - Information

**TOP 05 A** Beschluss über Aufhebung der Veränderungssperre - beschließend

**Sachvortrag:**

**Gegenstand der Vorlage:** Aufhebung der Veränderungssperre als Satzung im Zusammenhang mit der Bauleitplanung zur Entwicklung von Gewerbeflächen im Bereich der Gemarkung Draisendorf.

**Begründung**

Die Veränderungssperre wurde mit Beschluss vom 30.01.2024 zur Sicherung der Bauleitplanung für die Entwicklung von Gewerbeflächen im Bereich der Gemarkung Draisendorf beschlossen. Da die ursprünglichen Sicherungsgründe nicht mehr vorliegen bzw. das Planverfahren soweit fortgeschritten ist, dass eine Veränderungssperre nicht mehr erforderlich ist, wird diese aufgehoben. Konkret hat sich der zu beplanende Bereich verkleinert, sodass die ursprüngliche Veränderungssperre nicht mehr notwendig ist.

**Bisheriger Geltungsbereich (Lageplan)**

Flur-Nrn.: 89/1, 90, 91, 91/1, 213/3, 214, 215, 215/3, 216 (Teilfläche), 219 (Teilfläche), 240,

Gewerbeflächen im Bereich der Gemarkung Draisendorf beschlossen. Da die ursprünglichen Sicherungsgründe nicht mehr vorliegen und sich der zu beplanende Bereich verkleinert hat, ist die Veränderungssperre nicht mehr erforderlich. Daher wird sie mit dieser Satzung aufgehoben.

**§ 3**

**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Regnitzlosau, 26.03.2025

Jürgen Schnabel

Bürgermeister

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt auf Grundlage des § 14 Abs. 1 und § 16 Abs. 1 BauGB die Aufhebung der Veränderungssperre als Satzung für den Geltungsbereich der Bauleitplanung im Bereich der Gemarkung Draisendorf.

**TOP 05 B** Aufstellungsbeschluss Batteriespeicher - beschließend

**Sachvortrag:**

**Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB)**

**Beratung und Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes „Batteriespeicher Regnitzlosau“ und die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Regnitzlosau**

**Sachverhalt:**

Die Firma SÜDWERK Energie GmbH mit Sitz in Burgkunstadt hat einen Antrag auf Einleitung eines Bauleitplanverfahrens für die Errichtung von Anlagen zur Speicherung und Abgabe von elektrischer Energie (Speicher) sowie Nebenanlagen, wie technische Einrichtungen zur Umwandlung und Abgabe von elektrischer Energie, gestellt. Der geplante Batteriespeicher befindet sich südwestlich von Regnitzlosau und südöstlich von Draisendorf. Das Plangebiet umfasst einen Hektar der westlichen Teilfläche des Grundstücks mit der Flurstücksnummer 90 der Gemarkung Draisendorf.



241, 242, 243, 244, 235 (Teilfläche), 239, 244, 245/1) der Gemarkung Draisendorf.

Abbildung 1: Lageplan

**Hinweise:**

Die Satzung wird ortsüblich bekannt gemacht.

**Satzung**

**zur Aufhebung der Veränderungssperre im Bereich der Bauleitplanung für das Gewerbegebiet „Regnitzlosau-Draisendorf“**

Die Gemeinde Regnitzlosau erlässt aufgrund der §§ 14, 16 und 17 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394), sowie Art. 23 der Gemeindeordnung (GO) für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796, BayRS 2020-1-1-1), zuletzt geändert durch §§ 2 des Gesetzes vom 09. Dezember 2024 (GVBl. S. 573), folgende Satzung:

**§ 1**

**Aufhebung der Veränderungssperre**

Die Satzung über die Veränderungssperre für den Bereich des Gewerbegebiets „Regnitzlosau-Draisendorf“, beschlossen am 30.01.2024 und bekannt gemacht am 10.02.2024 wird hiermit aufgehoben.

Geltungsbereich: Flur-Nrn.: 89/1, 90, 91, 91/1, 213/3, 214, 215, 215/3, 216 (Teilfläche), 219 (Teilfläche), 240, 241, 242, 243, 244, 235 (Teilfläche), 239, 244, 245/1) der Gemarkung Draisendorf.

**§ 2**

**Begründung der Aufhebung**

Die Veränderungssperre wurde zum Schutz der Bauleitplanung für die Entwicklung von



Der auf dem Plangebiet vorgesehene Batteriespeicher dient der Speicherung von Energie und soll einen Beitrag zur Netzstabilität leisten sowie die Versorgungssicherheit erhöhen. Mit dem Batteriespeicher können Versorgungsspitzen ausgeglichen und überschüssiger Strom effizient gespeichert und bei Bedarf bereitgestellt werden. Dies trägt zur Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen bei und unterstützt die Klimaziele der Gemeinde.

**Beschluss:**

Auf Grund des § 2 Abs. 1 BauGB wird die Aufstellung des Bebauungsplanes „Batteriespeicher Regnitzlosau“ auf einer Teilfläche (ca. 1 ha) der Flurnummer 90 (Gemarkung Draisendorf) beschlossen. Zulässig ist die Errichtung von Anlagen zur Speicherung und Abgabe von elektrischer Energie (Speicher) sowie der Zweckbestimmung des Sondergebiets unmittelbar dienenden Nebenanlagen zur Erzeugung, Umwandlung und Abgabe von elektrischer Energie.

Ein baulicher, technischer oder funktionaler Zusammenhang der Speicher zu anderen



## Aus dem Gemeinderat

Anlagen zur Erzeugung, Umwandlung, Speicherung und Abgabe von elektrischer Energie, insbesondere den Photovoltaikanlagen, ist nicht notwendig, „Stand-alone-Speicher“ (BESS) sind daher zulässig. Ferner ist der Speicher nicht auf die Speicherung von aus erneuerbaren Energien gewonnenem Strom beschränkt. Des Weiteren wird beschlossen, die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes durchzuführen und den Geltungsbereich nach § 11 Abs. 2 BauNVO als Sondergebiet für Speicher darzustellen. Die 19. Änderung des Flächennutzungsplanes wird im Parallelverfahren gem. § 8 Abs. 3 Satz 1 BauGB durchgeführt.

**TOP 06** Vereinbarung mit Staatl. Bauamt Bayreuth über Optimierung der Straßenentwässerung der St2192 und Ableitung des Niederschlagswassers aus dem Baugebiet „Biogas-Anlage“ und Abschluss eines Straßenbenutzungsvertrags für den Betrieb der übernommenen Kanalleitung - beschließend

### **Sachvortrag:**

Im Entwurf der 1. Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplans für das Gebiet „Errichtung einer Biogas-Anlage in der Gemarkung Regnitzlosau“ ist unter Punkt 10.1. geregelt, dass die Einleitung des überschüssigen Niederschlagswasser aus dem Feuerlöschteich der Biogas-Anlage in einen Kanal der Straßenentwässerung der St 2192, der im weiteren Verlauf als gemeindlicher Oberflächenkanal in die Südliche Regnitz einleitet, erfolgt.

Die Gemeinde Regnitzlosau übernimmt zu diesem Zweck das Teilstück des bestehenden Kanals vom Freistaat Bayern, vertreten durch das Staatliche Bauamt Bayreuth.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, die Vereinbarung mit dem Freistaat Bayern, vertreten durch das Staatliche Bauamt Bayreuth zu schließen und den bestehenden Kanal zu übernehmen. Weiter wird beschlossen, für den Betrieb dieser Kanalleitung einen Straßenbenutzungsvertrag für Leitungen der öffentlichen Versorgung mit dem Freistaat Bayern, vertreten durch das Staatliche Bauamt Bayreuth, abzuschließen.

**TOP 07** Umwidmung Tiefbrunnen I „Trognau“ - beschließend

### **Sachvortrag:**

Das von der Gemeinde beauftragte GeoTeam kam aufgrund einer Studie zu der Ansicht, dass der weitere Betrieb des Tiefbrunnen I „Trognau“ aufgrund seiner sehr geringen Wasserschüttung nicht mehr wirtschaftlich ist.

Der Gemeinderat beschloss deshalb in seiner Sitzung am 29.03.2022, keine neue wasserrechtliche Genehmigung zur Entnahme von Grundwasser aus dem TB I beim Landratsamt Hof zu beantragen.

Im Nachgang zu diesem Beschluss zweifelte der damalige Wasserwart diese Entscheidung an. Er war der Meinung, dass man einen bestehenden Brunnen unbedingt erhalten sollte. Nach eingehenden Diskussionen kam man überein, die Bewertung des TB durch das Sanierungs- und Strukturkonzeptes des Ing.Büros USS-Consult abzuwarten.

Aber auch im Sanierungs- und Strukturkonzept wurde der Tiefbrunnen I „Trognau“ als nicht zukunftsfähig bewertet. Außerdem weist die Wasserfassung bauliche Mängel auf, die saniert werden müssten. Schlussresümee des Ing.Büros: „Nach aktuellem Wissensstand ist das Brunnenbauwerk als nicht schutzfähig zu bewerten“. Das bedeutet, der Brunnen müsste teuer saniert werden. Dabei kann jedoch vorab nicht gesagt werden, ob sich die Schüttungsmenge des Brunnens erhöht.

Es wird deshalb vorgeschlagen, den Tiefbrunnen I „Trognau“ nicht mehr als Trinkwasserbrunnen zu betreiben, sondern beim Landratsamt Hof einen Antrag auf Umwidmung des Brunnens als Brauchwasserbrunnen zu stellen. Vorstellbar wäre eine Nutzung durch die Gemeinde z.B. zur Auffüllung von Feuerlöschbehälter, zum mehrmaligen wöchentlichen Gießen der Blumenkästen an den Brücken etc. ...

Für diese Nutzungsart müsste beim LRA Hof ein Antrag auf eine wasserrechtliche Genehmigung zur Entnahme von Brauchwasser gestellt werden.

Voraussetzung für die Nutzung als Brauchwasserbrunnen ist, dass die Trennung des TB vom Leitungsnetz erfolgt.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat Regnitzlosau beschließt, den Tiefbrunnen I „Trognau“ nicht mehr als Trinkwasserbrunnen zu betreiben, sondern als Brauchwasserbrunnen umzuwidmen.

Die Verwaltung soll einen Antrag auf Umwidmung des Brunnens als Brauchwasserbrunnen und ein Antrag auf eine wasserrechtliche Erlaubnis zur Entnahme von Brauchwasser beim LRA stellen.

**TOP 08** Ergebnis der örtlichen Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2023 sowie Entlastung der Jahresrechnung für das Jahr 2023 - Information

### **Sachvortrag:**

GR Markus Rödel trägt als Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses den Bericht der örtlichen Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2023 vor.

**TOP 08 A** Genehmigung der überplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2023 - beschließend

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat genehmigt alle überplanmäßigen Ausgaben, die im Haushaltsjahr 2023 angefallen sind. Eine Deckung ist hergestellt.

**TOP 08 B** Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2023 - beschließend

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt gemäß Art. 102 Abs. 3 GO die Feststellung der vorgelegten Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2023 ohne Einwendungen

**TOP 08 C** Entlastung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2023 - beschließend

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat erteilt der Verwaltung die Entlastung für die Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2023.

**TOP 09** Vergabe der Baumaßnahme BA 2 der Wasserversorgung im Zuge des Sanierungs- und Strukturkonzepts - beschließend

### **Sachvortrag:**

Im Zuge einer öffentlichen Ausschreibung wurden die Wasserleitungsbauarbeiten des BA 2 ausgeschrieben.

Zur Submission am 13.03.2025 gaben 4 Firmen folgende Angebote ab:

Nr.	Firmenname Firmensitz	Angebotssumme in € einschl. 19 % MwSt.	Bemerkung
1	HTR GmbH, Reichenbach	2.863.602,03	2 Nebenangebote
2	Firma 2	3.351.017,72	2 Nebenangebote
3	Firma 3	3.354.111,58	2 Nebenangebote
4	Firma 4	3.889.737,89	--

Bei der Wertung der Hauptangebote gab das preisgünstigste Angebot die Firma HTR GmbH, Reichenbach ab.

### Wertung der Nebenangebote:

Von 3 Firmen die ein Hauptangebot abgegeben haben, wurden zusammen 6 Nebenangebote abgegeben.

Nebenangebote der Firma HTR GmbH, Reichenbach

Nebenangebot 1

In ihrem Nebenangebot 1 möchte die Firma HTR GmbH, Reichenbach die Trinkwasserleitung, im Teilabschnitt ÜPW Klötzlamühle in Richtung Waldschlösschen (Stat. 0+100 bis 2+350), mit dem Rohrpfug verlegen. Im LV ist für diesen Leitungsabschnitt eine Baggerverlegung vorgesehen. Die Kostenersparnis bei Annahme des Nebenangebotes würde 241.381,72 € (netto) betragen.

Nebenangebot 2

Das Nebenangebot 2 der Firma HTR GmbH, Reichenbach beinhaltet die Abrechnung des baulichen Teils der geplanten WZ-/DM-Schächte (Asphalтарbeiten, Erdarbeiten, Betonarbeiten) zu einem Pauschalpreis in Höhe von 57.479,63 € (netto). Die Kostenersparnis bei Annahme des Nebenangebotes würde 10.010,47 € (netto) betragen.

Da die Firma HTR GmbH, Reichenbach zu ihren Nebenangeboten das Mengenrisiko, das Baugrundrisiko und das Prozessrisiko übernimmt, und zudem die Annahme der beiden Nebenangebote keine Auswirkungen auf die Reihenfolge der Bieter hat, schlagen wir vor, die beiden Nebenangebote anzunehmen. Die Gesamtangebotssumme der Firma HTR GmbH, Reichenbach würde dann 2.564.445,32 € (brutto) betragen.

Nebenangebote der Firma 2

Nebenangebot 1

In ihrem Nebenangebot 1 bietet die Firma 2 die Abrechnung der Rohverlegearbeiten zu einem pauschalen Meterpreis in Höhe von 275,00 € (netto) an. Die Kostenersparnis gegenüber ihrem Hauptangebot würde 77.988,70 € (netto) betragen.

Nebenangebot 2

Im Nebenangebot 2 bietet die Firma 2 die Abrechnung der Trinkwasserhausanschlüsse, auf öffentlichem Grund, zu einer Stückpauschale in Höhe von 3.800,00 € (netto) an. Die



## Aus dem Gemeinderat

Gesamtkostenersparnis würde 30.087,39 € (netto) betragen.

Bei Annahme der beiden Nebenangebote würde die Gesamtangebotssumme der 2 3.222.407,18 € (brutto) betragen. Die Firma 2 hätte damit aber immer noch nicht das preisgünstigste Gesamtangebot abgegeben, so dass auf die Nebenangebote nicht näher eingegangen werden muss.

Nebenangebote der Firma 3

Nebenangebot 1

Das Nebenangebot 1 der Firma 3 beinhaltet für die Rohrumhüllung der Trinkwasserleitungen den Einbau von gesiebttem bzw. gebrochenem Sand, anstatt des ausgeschriebenen Natursandes. Die Kostenersparnis würde 23.828,00 € (netto) betragen.

Nebenangebot 2

Im Nebenangebot 2 bietet die Firma 3 für die Entsorgung der nur leicht (geogen) belasteten, verdrängten Bodenmassen, eine alternative Entsorgung an. Die Kostenersparnis bei Annahme dieses Nebenangebotes würde 54.600,00 € (netto) betragen.

Bei Annahme der beiden Nebenangebote würde die Gesamtangebotssumme der Firma 3 3.260.782,26 € (brutto) betragen. Die Firma 3 hätte damit aber auch noch nicht das preisgünstigste Gesamtangebot abgegeben, so dass auf die Nebenangebote nicht näher eingegangen werden muss.

### Kostenvergleich Abschnitt 2:

Zu der geplanten Baumaßnahme wurde mit Datum vom 27.11.2024 ein Entwurf mit Kostenberechnung erstellt (ohne zusätzliche Leistungen Gemeinde Regnitzlosau).

Bei einem Vergleich der Hauptangebotssumme der Firma HTR GmbH, Reichenbach mit den anteiligen Kosten aus der vorgenannten Kostenberechnung, ergibt sich folgendes Bild:

Abteilung/Leistung	Kosten lt. Angebot Fa. HTR GmbH, Reichenb. vom 12.03.2025	Kosten lt. Kostenberechnung vom 27.11.2024
Allgemeine Leistungen A Wasserverteilung 3.1	219.712,26 €	in Abt. enthalten
Rohrnetz	1.730.981,19 €	2.745.700,00 €
3.2 Schächte	102.385,82 €	184.100,00 €
4 Nebenanlagen und Leistungen für Dritte	217.767,41 €	258.800,00 €
B Bauwerke der WW		
3.2 Wasserförderung	208,89 €	1.200,00 €
3.4 Wasserspeicherung	33.368,64 €	49.700,00 €
Angebotssumme (netto)	2.304.424,21 €	3.239.500,00 €
zzgl. 19 % MwSt.	437.840,60 €	615.505,00 €
Angebotssumme (brutto)	2.742.264,81 €	3.855.005,00 €

### Ergebnis Abschnitt 2:

Die Kosten des preisgünstigsten Angebotes für den Abschnitt 2, liegen damit um 1.112.740,19 € (brutto), entsprechend rd. 28,9 %, unter den im Rahmen der Kostenberechnung ermittelten Kosten.

Das Angebot der Firma HTR GmbH, Reichenbach für den Abschnitt 2, ist dementsprechend als äußerst preisgünstig zu bezeichnen. Grund für das äußerst preisgünstige Angebot könnte sein, dass die Firma HTR GmbH, Reichenbach bereits vor Ort ist und die Bauleistungen für den Abschnitt 1 ausführt.

### Vergabevorschlag:

Zu den ausgeschriebenen Bauleistungen ist demnach ein äußerst preisgünstiges Angebot eingegangen, das deutlich unter den veranschlagten Kosten liegt. Nachdem die Firma HTR GmbH, Reichenbach bereits die Bauleistungen im Abschnitt 1 zur vollen Zufriedenheit ausgeführt hat (Auftrag ist bis auf Restleistungen abgeschlossen), so dass die Gewähr für eine ordnungsgemäße Ausführung besteht, schlagen wir vor, den Auftrag für die Ausführung der ausgeschriebenen Bauleistungen (Abschnitt 2) an die Firma HTR GmbH, Reichenbach zu vergeben.

Die Auftragssumme beträgt, unter Berücksichtigung der Annahme der beiden Nebenangebote, und einschl. der zusätzlichen Leistungen für die Gemeinde Regnitzlosau, 2.564.445,32 € (brutto).

Davon entfallen 2.443.108,10 € (brutto) auf die Wasserleitungsbaumaßnahme und 121.337,22 € (brutto) auf die zusätzlichen Leistungen für die Gemeinde Regnitzlosau.

### Beschluss:

#### Vergabevorschlag:

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag, unter Berücksichtigung der Annahme der beiden Nebenangebote, und einschl. der zusätzlichen Leistungen für die Gemeinde Regnitzlosau, zum Preis von 2.564.445,32 € (brutto) an die Firma HTR GmbH, Reichenbach zu vergeben. Davon entfallen 2.443.108,10 € (brutto) auf die Wasserleitungsbaumaßnahme und 121.337,22 € (brutto) auf die zusätzlichen Leistungen für die Gemeinde Regnitzlosau.

### TOP 10 Bekanntgaben und Anfragen - Information

- Grundsteinlegung Kindergartenneubau am Sonntag 6. April um 14:00 Uhr
- Veranstaltung zu Ausgrabungen im Vereinshaus am 8. April 2025 19:30 Uhr
- aktuelle Situation und Handlungsbedarf bei der Schülerbeförderung

## Forstunternehmen Pöhler GmbH Ihr Partner für Wärme

natürlich

vogtländisch

nachhaltig

### NEU im SORTIMENT

- Holzbriketts
- Anzündholz

Zur Selbstabholung



Forstunternehmen Pöhler GmbH  
Kottengrüner Hauptstr. 38  
08223 Kottengrün

Telefon: 037463-77466  
www.forst-poehler.de

## Mit Bodenhaftung

z.B. Sommerreifen

Barum Bravuris 6 205/55 R16 91V

pro Stck. **70,- €** inkl. MwSt.  
zzgl. Montage u. Wuchten  
(solange Vorrat reicht)

Kfz-Technik Hofer UG Kfz-Meisterbetrieb

Zehstraße 7 · 95111 Rehau

Tel.: 0 92 83/8 81 90 30 · Fax: 0 92 83/89 91 27 · kfztechnik-hofer@gmx.de



## Kfz-Mechatroniker (m/w/d) gesucht

Auch Teilzeit möglich oder Ruheständler



Alle Reifenmarken  
vorhanden



69 dB



### Verabschiedung des Haushaltes der Gemeinde Regnitzlosau 2025

#### Rückblick auf das Jahr 2024

Im Haushaltsplan 2024 war von der Notwendigkeit einer umgekehrten Zuführung vom Vermögenshaushalt in den Verwaltungshalt in Höhe von 288 T€ ausgegangen worden. Laut Rechnungsergebnis konnten jedoch erfreulicherweise 153 T€ dem Vermögenshaushalt zugeführt werden und sogar die Mindestzuführung wurde erreicht.

#### Haushaltsjahr 2025

#### I. Verwaltungshaushalt

##### Einnahmen

##### Steuern

Gegenüber den Vorjahresansätzen haben sich die zu erwartenden Steuereinnahmen um ca. 334 T€ erhöht. Der deutliche Zuwachs lässt sich vor allem auf den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (+ 80 T€) und die höhere Gewerbesteuer (+ 250 T€) zurückführen.

##### Allgemeine Zuweisungen

Im Vergleich zum Vorjahr erhöht sich die Schlüsselzuweisung um 68 T€ auf 1.186 T€.

##### Ausgaben

##### Kreisumlage

Während die Umlagekraft der Gemeinde Regnitzlosau leicht fällt, wird der Kreisumlagebesatzes im Haushaltsjahr 2025 auf 51,25 % (+2,75 %) erhöht. Daraus ergibt sich im Vergleich zum Vorjahr eine 63 T€ höhere Kreisumlage (1.271.692€). Seit 2022 stieg die Belastung für die Gemeinde damit um 271 T€.

##### Personalausgaben

Insgesamt steigen die Personalausgaben 2025 gegenüber dem Ansatz des Vorjahres von 1,24 Mio. € um 69 T€ auf 1,309 Mio. €

##### Zinsausgaben

Durch die Neuaufnahme von Krediten in diesem Jahr sowie 2026 und 2027 wird sich die Zinslast deutlich erhöhen:

2024: 35 T€, 2025: 91 T€, 2026: 213 T€, 2027: 274 T€, 2028: 310 T€

Da die Förderungen für die Sanierung der Wasserversorgung erst mit einer Verzögerung von 3 Jahren ausgezahlt werden, sind als Zwischenfinanzierung Festdarlehen eingeplant, die mit Eintreffen der Zuweisungen ab 2028 getilgt werden.

#### II. Vermögenshaushalt

Nachfolgend eine Aufstellung über die größeren Ausgaben des Vermögenshaushaltes in 2025:

- Baukostenzuschuss für Ersatzneubau Kita
- Sanierung der Wasserversorgung Bauabschnitt 1+ 2
- Straßen-, Kanal- und WL-Sanierung Linden-/Gartenstr.
- Wasserversorgung (Erneuerung SPS-Anlagen)
- Funkwasserzähler incl. Einbau
- Straßensanierung Prex-Oberzech (Schlusszahlung)
- Umbau Belebungsbecken Kläranlage
- Tilgungsleistungen für laufende Kredite
- Grundstücks- und Immobilienkäufe
- Instandsetzung Bauhof
- E-MSR, Pumpen in Aufbereitung wg. Auflassung HB 200
- Sanierung Pumpwerk Kautendorf
- Feuerwehrschanzanzüge
- Erneuerung UF-/UV-Anlage in der Wasserversorgung
- Leasing Freiflächen-PV-Anlage und Fahrzeug Kläranlage
- Leasing Fahrzeuge und Ausstattung Bauhof
- Sanierung von Wasserleitungen Prex-Oberzech(Schlusszahlung)

#### Zusammenfassung des Vermögenshaushaltes

Der diesjährige Vermögenshaushalt beinhaltet mit 9 Mio. € ein deutlich größeres Volumen als alle Haushalte der Vergangenheit und auch ein größeres Volumen als die Vermögenshaushalte unserer z.T. deutlich größeren Nachbarkommunen.

Zum Vergleich: Stadt Rehau 5,3 Mio. €, Gemeinde Döhlau 3,4 Mio. und Markt Oberkotzau 1,9 Mio. €

Die mit Abstand größten Investitionen werden im Finanzplanungszeitraum im Rahmen des Sanierungs- und Strukturkonzeptes in der Wasserversorgung erfolgen. Nach Schätzung des Ingenieurbüros betragen die Investitionskosten für die Erneuerung von Wasserleitungen, dem Bau einer Verbundleitung sowie dem Neubau und der Sanierung von Bauwerken ca. 12 Mio. €. Davon fallen etwa 2,9 Mio. € in 2025 an.

Eine weitere durch RZwas geförderte Maßnahme ist die Sanierung von Straßen, Wasser- und Kanalleitungen im Bereich Linden-, Gartenstr, Schlossplatz, Niedernberg. Nach der Ausschreibung und Vergabe ist 2025 Baubeginn der Maßnahme. Die Gesamtkosten betragen ca. 1,2 Mio. € (335 T€ in 2025).

Der Gesamtbetrag an Förderung für die Sanierungsmaßnahmen im Wasserleitungs- und Kanalnetz beträgt ca. 6,7 Mio. €.

Für den Kindergartenneubau begannen die Bauarbeiten im Herbst 2024. Es sind deshalb Baukostenzuschüsse an in Höhe von 4,16 Mio. € (davon 3,2 Mio. in 2025) eingeplant, die Zuwendungen betragen voraussichtlich 2,35 Mio. €.

#### Gesamtfazit

Das Haushaltsvolumen beträgt in diesem Jahr 15.987.913 €. Das bisherige Rekordvolumen aus dem Jahr 2022 lautete 8.879.290 €.

Der Gesamthaushalt der Gemeinde Regnitzlosau des laufenden Jahres und auch der Folgejahre wird insbesondere von den großen Investitionsmaßnahmen beeinflusst. Die Gesamtinvestitionen von 17,5 Mio. € im Finanzplanungszeitraum sind für eine Gemeinde unserer Größe und Finanzkraft ein enormer Betrag.

Hohe Energiekosten, steigende Personal- und Sachkosten sowie die Erhöhung der Kreisumlage (+ 271 T€ seit 2022) belasten den Verwaltungshaushalt. Ein weiterer wesentlicher Kostenfaktor sind hier in diesem Jahr die Sachverständigenkosten mit 412 T€.

Die Entwicklung der Gewerbesteuer ist aufgrund einer großen Nachzahlung in Höhe von 170 T€ sehr erfreulich.

Die Neukalkulation der Wasser- und Abwassergebühren zum 1.1.2026 wird sich positiv auf den Verwaltungshaushalt der Folgejahre auswirken, da die Defizite des aktuellen Kalkulationszeitraumes im neuen Kalkulationszeitraum wieder ausgeglichen werden müssen. Für die Bürger ist dadurch jedoch von markant steigenden Gebühren, vor allem in der Wasserversorgung, auszugehen.

Zum Ausgleich des Verwaltungshaushaltes ist 2025 eine umgekehrte Zuführung vom Vermögenshaushalt in Höhe von 374 T€ notwendig, ab 2026 erfolgen wieder Zuführungen zum Vermögenshaushalt, die Mindestzuführung wird in den Folgejahren erreicht.

Neben dem Neubau des Kindergartens sind umfangreiche Investitionen in der Wasserversorgung und Sanierungsmaßnahmen im Bereich von Linden-, Gartenstraße und Schlossplatz geplant. Um den Eigenanteil der Gemeinde für die Sanierungsmaßnahmen der Wasserversorgung zu reduzieren wurden Einmalbeiträge in Form von Verbesserungsbeiträgen in Höhe von 3,5 Mio. € berücksichtigt.

Aufgrund der hohen Investitionen im Finanzplanungszeitraum werden die Rücklagen von 3,2 Mio. € im Jahr 2025 bis zur Mindestrücklage aufgebraucht und anschließend entsteht 2,9 Mio. € Finanzierungsbedarf. Zwischenfinanzierungen über 5,8 Millionen Euro sind aufgrund des zeitlichen Verzugs bei der Auszahlung der Fördermittel notwendig und können voraussichtlich ab 2028 schrittweise getilgt werden.

Insgesamt werden folgende Finanzierungen benötigt:  
2025 5.090 T€, 2026 1.925 T€, 2027 2.725 T€

Zusammenfassend ist festzustellen, dass der Finanzierungsbedarf für die begonnenen und geplanten Projekte erheblich ist. Die daraus entstehenden Kosten belasten langfristig auch zukünftige Haushaltsjahre. Im Finanzplanungszeitraum werden die Mindestzuführungen zwar wieder knapp erreicht, aber in den nächsten Jahren neu auftretender Investitionsbedarf müsste erneut über Darlehen finanziert werden, da kaum Rücklagen gebildet werden können.

Der Handlungsspielraum für weitere Investitionen wird somit über den Finanzplanungszeitraum hinaus sehr eingeschränkt sein.

### Hinweis zu Veröffentlichungen im REHport

Haben Sie einen Bericht über Ihren Verein oder eine Veranstaltung und möchten, dass dieser im REHport erscheint? Dann schicken Sie den Bericht und Bilder an:  
Frau Ann-Kathrin Bösl-Neupert, E-Mail: neupert@regnitzlosau.de

# Veranstaltungen in Regnitzlosau 2025

## Mai 2025

- 01.05. Do. Maibaumaufstellen der CSU  
07.05. Fr. Informationen zur Wasserversorgung und Vorstellung Datenerhebung Globalkalkulation – 19.00 Uhr im Vereinshaus  
08.05. Do. Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus  
14.05. Mi. Losauer Wirtshaustag im Vereinshaus 18.00 bis 22.00 Uhr  
15.05. Do. Sprechtag Notar Dr. Salzmann im Rathaus (Terminvereinbarung direkt über das Notariat)  
17.05. Sa. RE-AKTIV Der sichere Umgang mit dem E-Bike mit der Polizeibeamtin Heike Köllner – Anmeldung bei: Ute Hopperdietzel und Sandra Schnabel, Gemeinde Regnitzlosau, Tel. 09294-943330, hopperdietzel.ute@gmx.de, sandra@markus-schnabel.de oder Birgit Ertl, Stadt Rehau (MGH), Tel. 09283-59240120, birgit.ertl@diakonie-hochfranken.de  
19.05. Mo. Vortrag im Vereinshaus zum Thema Schwammstadt (Maßnahmen und Konzepte um Regenwasser lokal zu speichern, anstatt es zu kanalisieren und abzuführen)  
23.05. Fr. SGR-Volkslauf - Start Sportheim SGR 18:30 Uhr  
29.05. Do. Vatertag im Feuerwehrhaus Nentschau ab 10:00 Uhr  
31.05. Sa. FFW Schwesendorf Sommerfest  
31.05. Sa. 19.00 Uhr Beichtgottesdienst Konfis St. Ägidien

## Juni 2025

- 01.06. So. 10 Uhr Konfirmation St. Ägidien  
01.06. So. FFW Schwesendorf Sommerfest  
05.06. Do. Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus  
11.06. Mi. Losauer Wirtshaustag im Vereinshaus 18.00 bis 22.00 Uhr  
12.06. Do. Sprechtag Notar Dr. Salzmann im Rathaus (Terminvereinbarung direkt über das Notariat)  
18.06. Mi. verspäteter Schlappentag am Feuerwehrgerätehaus Regnitzlosau  
20.06. Fr. Jahreshauptversammlung der Sportgemeinde Regnitzlosau 1896 19.30 Uhr  
28.06. Sa. KiTa Sommerfest  
28.06. Sa. Frühjahreskonzert des Sängerbundes um 19.30 Uhr im Vereinshaus  
30.06. Mo. RE-AKTIV Fit und gesund in den Sommer mit Nordic Walking Instrutor Heike Köllner - Anmeldung bei: Ute Hopperdietzel und Sandra Schnabel, Gemeinde Regnitzlosau, Tel. 09294-943330, hopperdietzel.ute@gmx.de, sandra@markus-schnabel.de oder Birgit Ertl, Stadt Rehau (MGH), Tel. 09283-59240120, birgit.ertl@diakonie-hochfranken.de

## Juli 2025

- 03.07. Do. Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus  
04.07. Fr. Sommerfest in Trogenau von „die Fäßla“ (Muckerturnier)  
05.07. Sa. Sommerfest in Trogenau von „die Fäßla“  
06.07. So. Sommerfest in Trogenau von „die Fäßla“  
09.07. Mi. Losauer Wirtshaustag im Vereinshaus 18.00 bis 22.00 Uhr  
11.07. Fr. Wiesenfest in Regnitzlosau  
12.07. Sa. Wiesenfest in Regnitzlosau  
13.07. So. Wiesenfest in Regnitzlosau  
13.07. So. Zeltgottesdienst Wiesenfest 10.00 Uhr  
14.07. Mo. Wiesenfest in Regnitzlosau

## August 2025

- 07.08. Do. Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus  
09.08. Sa. Sommerfest FFW-Vierschau  
10.08. So. Sommerfest FFW-Vierschau

## September 2025

- 04.09. Do. Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus  
10.09. Mi. Losauer Wirtshaustag im Vereinshaus 18.00 bis 22.00 Uhr

## Oktober 2025

- 02.10. Do. Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus  
08.10. Mi. Losauer Wirtshaustag im Vereinshaus 18.00 bis 22.00 Uhr  
11.10. Sa. Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen – Siedlergemeinschaft  
18.10. Sa. Vorstellung Laienspielgruppe  
24.10. Fr. Vorstellung Laienspielgruppe  
25.10. Sa. Vorstellung Laienspielgruppe  
31.10. Fr. Vorstellung Laienspielgruppe

## November 2025

- 01.11. Sa. Vorstellung Laienspielgruppe  
05.11. Mi. Veranstaltung der Frauen-Union Regnitzlosau zum Thema Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung mit der Referentin Frau Breu des Caritasverbandes Stadt und Landkreis Hof für alle interessierten Bürger im Konferenzraum der Gaststätte Raitschin – 19.30 Uhr  
06.11. Do. Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus  
07.11. Fr. Lichterzauber Freie Wähler  
09.11. So. Kirchweihmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag  
12.11. Mi. Losauer Wirtshaustag im Vereinshaus 18.00 bis 22.00 Uhr  
14.11. Fr. Vorstellung Laienspielgruppe  
14.11. Fr. RE-AKTIV Führung durch das Deutsch-Deutsche Museum in Mödlareuth. - Anmeldung bei: Ute Hopperdietzel und Sandra Schnabel, Gemeinde Regnitzlosau, Tel. 09294-943330, hopperdietzel.ute@gmx.de, sandra@markus-schnabel.de oder Birgit Ertl, Stadt Rehau (MGH), Tel. 09283-59240120, birgit.ertl@diakonie-hochfranken.de  
15.11. Sa. Vorstellung Laienspielgruppe  
30.11. So. Weihnachtskonzert des Sängerbundes um 17.00 Uhr in der St. Ägidien-Kirche in Regnitzlosau

## Dezember 2025

- 04.12. Do. Sprechstunde Senioren und Behindertenbeauftragte 16:00 – 18:00 Uhr im Rathaus  
07.12. So. Weihnachtsmarkt in Regnitzlosau  
10.12. Mi. Losauer Wirtshaustag im Vereinshaus 18.00 bis 22.00 Uhr

Der Sängerbund veranstaltet jeden Mittwoch (Ausnahme Ferien) die Singstunde um 20 Uhr im Vereinshaus, der Sängerbund freut sich über neue Sängerinnen und Sänger.

⇒ Regelmäßig stattfindende Gemeinderatssitzungen mit Bürgerfragestunde. Die Termine werden auf der Homepage der Gemeinde Regnitzlosau veröffentlicht.

**Sie haben eine Veranstaltung im Gemeindegebiet und wollen diese im gemeindlichen Veranstaltungskalender veröffentlicht haben, dann melden Sie sich unter: Tel. 09294 94333-11 oder per Mail an [neupert@regnitzlosau.de](mailto:neupert@regnitzlosau.de)**

## Öffnungszeiten Rathaus

Mo. u. Di.	08.30 – 12.00 Uhr
Mi.	geschlossen
Do.	08.30 – 12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Fr.	07.00 – 12.00 Uhr

Unsere Gemeinde ist jetzt bei Facebook. Sie finden uns auf Facebook unter „Gemeinde Regnitzlosau“ oder über den QR-Code





Herzlichen Glückwunsch!

Aus dem Rathaus



... den Eheleuten Puchta zur Goldenen Hochzeit!



... den Eheleuten Richter zur Diamantenen Hochzeit

## Gemeindestrom Bonusauszahlung 2025

Auch in diesem Jahr durfte sich die Gemeinde Regnitzlosau wieder über eine Einladung der Energieversorgung Selb-Marktredwitz ESM freuen.

Die Gemeinde Regnitzlosau feierte in diesem Jahr bereits ihr 10-jähriges Gemeindestrom und gas- Jubiläum. In diesem Zeitraum flossen etwa 3.900,-€ in Spielplätze und Kindertagesstätten.

Wir freuen uns über die gute Zusammenarbeit und die Möglichkeit unseren Bürgerinnen und Bürger einen kommunalen Strom- bzw. Gasarif anbieten zu können.

Nach der traditionellen Scheckübergabe erhielten die Vertreterinnen und Vertreter der Kommunen noch die Möglichkeit, die Energiezentrale im Benker Areal in Marktredwitz zu besichtigen.



## REGIONALMARKT



**DREI LÄNDERECK**  
REHAU • SELBITZ • BORNEN

**Donnerstag, 12.06.2025**  
**am Postplatz in Regnitzlosau**

**16:00 bis 19:00 Uhr**

**Direktvermarkter aus der Region**



Döhlau



Regnitzlosau



Rehau



Schönwald

Integrierte Ländliche Entwicklung Dreiländereck  
[www.ile-dreilaendereck.de](http://www.ile-dreilaendereck.de)

## WASSER WIRD ZUM PROBLEM, SCHWAMMFLUR EINE LÖSUNG?



### Informationsveranstaltung!

Am Montag, den 19. Mai 2025, 19.30 Uhr  
Vereinshaus in Regnitzlosau

Gemeinde Regnitzlosau und ILE Arbeitsgemeinschaft Dreiländereck  
Referent Klaus Schaumberg  
Stadt- und Umweltbeauftragter der Stadt Selbitz

**Eintritt frei!**



## Dienesn Heisla: Denkmalpreis für vorbildliche Sanierung



**Regnitzlosau** – Das Tropfhaus, Regnitzlosau wurde durch den Förderverein Dienesn Heisla e.V. aufwendig instandgesetzt und wird nun für kulturelle Zwecke genutzt. Herzlichen Glückwunsch und Danke für dieses tolle Engagement!

## Neue Fußballtore für die Turnhalle in Regnitzlosau



**Regnitzlosau** – Etwas unscheinbar, aber dennoch dringend notwendig, war der Austausch der beiden Tore in der Turnhalle in Regnitzlosau. Die alten Tore konnten nicht mehr richtig in der Verankerung befestigt werden. Für die neuen Tore wurde zudem auch ein Transportwagen angeschafft, damit bei Basketballspielen ein schneller Abbau und die notwendige Lagerung einfach möglich ist. Die Turnhalle in Regnitzlosau wird insbesondere von der Sportgemeinde Regnitzlosau für verschiedene Sparten genutzt und bietet daher eine multifunktionale Nutzung für den Breitensport.

## 29. Regnitzlosauer Volksdauerlauf am Freitag, 23. Mai, um 18.30 Uhr

- Schirmherr:** Kristof Hertel, Regnitz-Apotheke, Regnitzlosau
- Start und Ziel:** 18.30 Uhr SG-Sportplatz an der Vierschauer Straße
- Laufstrecken:** 6, 8, 12 km – ohne Zeitnahme. Die Strecken sind auch für Walker und Nordic Walker bestens geeignet.
- Startgebühr:** Erwachsene 9,00 Euro  
Jugendliche bis 16 Jahre 4,00 Euro  
Kinder frei  
Jeder Teilnehmer erhält 1 Paar Wiener. Verpflegungsstationen an der Strecke sowie im Ziel.
- Auszeichnung:** Sachpreise für die 3 teilnehmerstärksten Gruppen sowie für die jüngsten und ältesten Teilnehmer.
- Siegerehrung:** Nach dem Lauf am Sportplatz der SG Regnitzlosau.
- Haftung:** Versicherung ist Sache des Teilnehmers. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung
- Auskunft:** Margit Korndörfer Telefon 09294/1311  
E-Mail: margit2410@freenet.de



Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

## Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Regnitzlosau



**Regnitzlosau** – Die Jahreshauptversammlung der Stützpunktwehr fand im Gerätehaus in Regnitzlosau statt. Neben einem umfangreichen Jahresbericht des Vorstands Matthias Trautmann, gab Kommandant Armin Heinrich einen Bericht über das abgelaufene Jahr sowie eine Übersicht über den laufenden Dienstbetrieb ab. Besonders erfreulich sind die Erfolge der Jugendfeuerwehr bei Ausbildungen und Wettbewerben. Im zurückliegenden Jahr war vor allem der Großbrand in Mittelhammer fordernd und zeigte wie gut und wichtig die Zusammenarbeit gerade mit den Ortsteilwehren ist.

Zwei ganz besondere Ehrungen galt es dann noch zu verleihen. Für 50 aktive Dienstjahre in der Wehr wurden Jürgen Korndörfern und Erwin Mergner geehrt. Glückwünsche überbrachten neben Bürgermeister Jürgen Schnabel auch die Führungsdienstgrade Jochen Bucher und Philipp Kemnitzer..

## Jäger sammeln Müll, um Tiere zu schützen



**Regnitzlosau** – Bei der diesjährigen Ramadama-Aktion haben die Vierschauer Revierjäger an einem einzigen Tag so viel Müll eingesammelt, dass ein ganzer Anhänger voll wurde: Reifen, Plastikplanen, Kanister, Flaschen, Dosen. Alles wurde im Wertstoffhof Regnitzlosau abgegeben „Umwelt- und Naturschutz fängt vor der Haustür an“ – unter diesem Motto sagen bundesweit Jäger im Frühjahr illegal entsorgtem Müll den Kampf an und räumen in den Revieren auf. Vor allem für Wildtiere können Abfälle zum Verhängnis werden. Vertilgen sie Reste von Plastikverpackungen oder Schnüre, können sie schwere Verletzungen an Magen und Darm erleiden. Ebenfalls gefährlich sind Metallteile und Drähte, in denen sich Tiere verfangen können oder die Schnittwunden verursachen. Folien finden immer wieder den Weg in Vogelnester, mit fatalen Folgen: Das Regenwasser staut sich, Jungvögel sterben an Unterkühlung oder ertrinken. Positiver Nebeneffekt von Ramadama: „Nachhaltiges Engagement macht glücklich“, heißt es in einer Mitteilung. „Menschen, die sich sozial oder ökologisch engagieren, sind nachweislich zufriedener mit ihrem Leben.“

Jäger nahmen bei ehrenamtlichem Engagement eine Vorreiterrolle ein, heißt es einer Umfrage des Deutschen Jagdverbandes: 41 Prozent seien aktiv im Umwelt- und Naturschutz – Frauen öfter als Männer. Allein für ehrenamtliche Naturschutzarbeit investieren Jägerinnen und Jäger jedes Jahr 86 Millionen Euro aus.

## Tennis sucht neue Mitglieder

**Regnitzlosau** – Du hast Lust auf Spaß, Bewegung und spannende Matches? Dann komm zu uns! Egal ob Du schon lange nicht mehr gespielt hast, bei uns ist jeder willkommen.

Was wir bieten:

- freundliche Tennisgemeinschaft
- flexible Spielzeiten

Was wir suchen:

- motivierte Spieler, die Lust haben Ihre Skills zu verbessern, neue Leute kennenzulernen und gemeinsam den Tennisschläger schwingen

Interesse? Komm einfach vorbei auf unserer Tennisanlage in der Vierschauer Straße in Regnitzlosau. Mittwochs ab 17.00 Uhr triffst du die Herren an und Donnerstags ab 18.00 Uhr die Damen. Sprecht uns einfach an, wir freuen uns auf Dich.

Dein Tennis Team

## Feuerwehrfest in Schwesendorf

**Regnitzlosau** – Am Samstag, 31. Mai, und Sonntag, 1. Juni, feiert die Freiwillige Feuerwehr Schwesendorf wieder ihr Feuerwehrfest. Trotz Dauerregens war das Fest im letzten Jahr ein voller Erfolg – dank vieler gut gelaunter Gäste, die sich die Stimmung nicht nehmen ließen. Dieses Jahr hoffen wir auf Sonnenschein und laden herzlich ein, wieder mit uns zu feiern! Ob Klassiker vom Grill, frische Fischbrötchen oder vegetarische Leckereien wie Käse-Laugenstangen und Tomate-Mozzarella-Baguettes – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Am Sonntag erwartet euch außerdem unser beliebtes Kuchenbuffet mit den besten hausgemachten Torten der Region. Wir freuen uns auf euren Besuch!



# Ehrenamtliche für Seniorenarbeit gesucht

**Rehau** – Die Rummelsberger Diakonie in Rehau sucht engagierte Menschen, die gemeinsam Zeit mit Senioren verbringen möchten. Jeder ist willkommen, um bei Spaziergängen, Erledigungen oder einfach nur Gesprächen dabei zu sein. Mit den ersten Sonnenstrahlen und dem Erwachen der Natur wächst auch bei vielen Senioren der Wunsch nach Gesellschaft, frischer Luft und neuen Eindrücken. Spaziergänge, Ausflüge oder ein gemeinsames Kaffeetrinken stehen dann ganz oben auf der Wunschliste. Doch um diese besonderen Momente zu genießen, braucht es oft mehr als nur gutes Wetter – nämlich Menschen, die begleiten, zuhören und einfach da sind. „Viele Senioren fühlen sich einsam und sehnen sich nach

Gesellschaft“, berichtet Tanja Ponader, Ehrenamtskoordinatorin der Rummelsberger Diakonie. „Deshalb suchen wir engagierte Ehrenamtliche, die bereit sind, ein wenig Zeit zu schenken. Jede Begegnung macht einen Unterschied.“

Die Rummelsberger Diakonie begleitet ältere Menschen in ganz unterschiedlichen Lebenssituationen – zu Hause, in der Seniorentagespflege sowie im Diakonischen Sozialzentrum in Rehau. Jeder Senior wird mit seinen individuellen Bedürfnissen wahrgenommen. Ob mobil oder auf den Rollstuhl angewiesen, geistig aktiv oder von Demenz betroffen – jeder Mensch hat seinen eigenen Wunsch nach Gesellschaft, Abwechslung und einer sinnvollen Tagesgestaltung.

„Wir tun unser Bestes, um die Senioren in ihrem Alltag zu unterstützen und ihnen die Zeit so angenehm wie möglich zu gestalten“, sagt Ponader.

Die Rummelsberger Diakonie lädt Menschen jeden Alters und jeder Lebenssituation ein, sich ehrenamtlich zu engagieren. Ob jung oder alt, engagierte Schüler oder Rentner, die ihre neu gewonnene Freizeit sinnvoll nutzen möchten – alle sind willkommen. Die Einsatzmöglichkeiten sind vielfältig: beim Besuchsdienst im Diakonischen Sozialzentrum, bei der Betreuung in der Seniorentagespflege oder im Rahmen der ROMEO-Initiative, bei der Senioren im eigenen Zuhause besucht und begleitet werden. Für diesen Einsatz im häuslichen Umfeld erhalten ROMEO-Helfer



zudem eine Aufwandsentschädigung. Ein Ehrenamt bei der Rummelsberger Diakonie ist nicht nur eine wertvolle Unterstützung für die Senioren – auch die Ehrenamtlichen selbst profitieren davon: Sie schenken Freude – und bekommen viel zurück. Sie erleben echte Dankbarkeit, knüpfen neue Kontakte, sind Teil eines engagierten Helferkreises und nehmen an gemeinsamen Festen und Veranstaltungen teil.

**Wer Interesse an einem Ehrenamt hat oder mehr über die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten erfahren möchte, kann sich an Tanja Ponader wenden – Leiterin der Fachstelle für pflegende Angehörige und Ehrenamtskoordinatorin der Rummelsberger Diakonie in Rehau. Sie ist telefonisch unter 09283 – 59 70 932 oder per E-Mail an [ponader.tanja@rummelsberger.net](mailto:ponader.tanja@rummelsberger.net) erreichbar.**

Urkundenübergabe: Kreatives Gestalten für Menschen mit Demenz

## Erste Veranstaltung in Faßmannsreuth

**Rehau** – Anfang des Jahres 2025 schloss die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken und das Curatorium Altern gestalten den Starterkurs mit dem Titel „Kultur, Vielfalt & Älter werden“ mit 17 Teilnehmenden ab, davon fünf aus dem Hofer Land. In drei Modulen richtete sich der Kurs an Vertreter und Vertreterinnen von Organisationen, Vereinen und Einrichtungen in Oberfranken, die Kultur-, Kunst-, Freizeit- und Naturangebote für Menschen mit und ohne Demenz umsetzen wollen.

Eine der Teilnehmerinnen aus dem Landkreis Hof ist Sara Güney, gelernte Erzieherin und freischaffende Künstlerin. Seit Februar 2024 kooperiert sie mit dem Naturhof der Faßmannsreuther Erde und bietet kreative Workshops an. Zur Urkundenübergabe zeigte sie Ute Hopperdietzel, Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken ihr künstlerisches Repertoire. Besonders beeindruckend erzählte sie von der Gestaltung von Mosaikbildern. Diese eignen sich gerade auch für Senioren und Menschen mit Demenz. „Sie sind frei in ihrer Gestaltung, jedes Bild spricht für

sich und ist einzigartig“, so Sara Güney. Sie möchte nun ihr kreatives Angebot auch dieser Zielgruppe anbieten.

Mit Frau Sara Güney wurde wieder ein neues Teilhabeangebot aus dem Bereich Kunst und Kultur geschaffen, welches auch von stationären Einrichtungen, Tagespflegen, Betreuungsgruppen und anderen interessierten Institutionen direkt bei ihr unter [Mitfeuertandfarben@outlook.de](mailto:Mitfeuertandfarben@outlook.de) gebucht werden kann.



**Teilhabe von Menschen mit Demenz: Erste inklusive Veranstaltung am Naturhof Faßmannsreuther Erde**

Erkrankte, An- und Zugehörige, aber auch Menschen ohne Demenz werden am **Freitag, 8. August 2025**, zu einer ersten Veranstaltung am Naturhof Faßmannsreuther Erde eingeladen. Die Alzheimer Gesellschaft Regionalgruppe Hof/Wunsiedel e.V. organisiert als Partner der Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz einen Ausflug von 14.30 bis 16.30 Uhr. Angeboten werden Kräuterführungen, Yoga im Stehen und im Sitzen sowie kreatives Gestalten von Mosaikbildern. Gerade die Kunst vermittelt den Erkrankten dann in inklusiver Gemeinschaft Erfolgserlebnisse und bestärkt das Selbstwertgefühl.

**Informationen und eine Anmeldung zum Ausflug ist möglich bei Ute Hopperdietzel unter 09281/57-500 oder [hopperdietzel@demenz-pflege-oberfranken.de](mailto:hopperdietzel@demenz-pflege-oberfranken.de)**

## Rummelsberger Diakonie: Stefanie Straka ist Pflegefachhelferin

**Rehau** – Stefanie Straka hat die Abschlussprüfung zur Pflegefachhelferin am Hochfränkischen Bildungszentrum in Hof erfolgreich abgeschlossen. Die Zeugnisübergabe fand im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung gemeinsam mit den Absolventinnen, Lehrkräften sowie weiteren Gästen statt. Ihr beruflicher Werdegang begann bereits im August 2018, als Straka ihre Tätigkeit in der hauswirtschaftlichen Versorgung der Diakoniestation der Rummelsberger in Rehau

aufnahm. Im März 2024 entschloss sie sich dazu, eine Weiterbildung zur Pflegefachhelferin zu beginnen – ein Schritt, den sie mit großem Engagement und Zielstrebigkeit verfolgte. Umso mehr freut es die Diakonie, dass Straka ihre berufliche Qualifikation weiter ausbauen möchte: Ab September 2025 wird sie die Weiterbildung zur Pflegefachfrau aufnehmen. Das Team der Diakoniestation begleitet sie dabei weiterhin und freut sich, diesen Weg gemeinsam mit ihr zu gehen.



**Mit einem Blumenstrauß gratuliert Pflegedienstleitung Tina Bernhardt (rechts) Stefanie Straka zur bestandenen Prüfung.**

# Eine warme Mahlzeit, ein nettes Wort und ein gutes Gefühl der Sicherheit

**Rehau** – Für viele ältere Menschen bedeutet der tägliche Besuch des Mobilen Mahlzeitendienstes weit mehr als ein warmes Essen: Es ist ein Stück Lebensqualität, das mit freundlichen Begegnungen und verlässlicher Versorgung einhergeht. So wie bei Hans K. aus Döhlau und Inge F. aus Pilgramsreuth, die den Mobilen Mahlzeitendienst der Rummelsberger Diakonie, schon lange in Anspruch nehmen – und nicht mehr missen möchten. Der unter dem Namen „Essen auf Rädern“ bekannte Dienst versorgt täglich Menschen in Rehau sowie der näheren Umgebung mit frisch zubereiteten, abwechslungsreichen Menüs. Gekocht wird im Diakonischen Sozialzentrum, von wo aus drei Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Rummelsberger Diakonie jeden Vormittag ihre Liefer Touren starten. Zwischen 11 Uhr und 13 Uhr erhalten die Kunden ihr Essen auf hochwertigem Porzellan Geschirr – oft schon sehnsüchtig erwartet. Jede Mahlzeit besteht aus einem Hauptgericht, einer Tagessuppe



Foto: Simon Malik

und einem Dessert. Am Tag des Besuchs der Rummelsberger Diakonie gab es Putengeschnetzeltes, dazu Butterreis und Brokkoli. Zum Nachtisch wurde ein frischer Obstsalat serviert. Eine von vielen, die täglich unterwegs sind, ist Rummelsberger Mitarbeiterin Gabi Hohberger. Sie wird nicht nur für

ihre Zuverlässigkeit, sondern auch für ihre herzliche Art geschätzt. „Ich freue mich jeden Tag auf den Kontakt mit unseren Kunden. Wer möchte, bekommt Unterstützung beim Öffnen der Menüschale oder beim Platznehmen am Tisch. Wir helfen gern!“, erzählt sie. Wer lieber keinen persönlichen Kontakt

wünscht, etwa aus gesundheitlichen Gründen, kann sich das Essen auch an die Tür stellen lassen.

Ein großer Vorteil des Angebots: Es ist flexibel. Die Kundinnen und Kunden entscheiden jede Woche neu, an welchen Tagen sie den Mobilen Mahlzeitendienst nutzen möchten. Auch an Wochenenden

und Feiertagen wird ausgeliefert – an 365 Tagen im Jahr. Zudem kann täglich zwischen zwei Gerichten gewählt werden, eines davon ist stets vegetarisch.

„Das Essen ist sehr ausgewogen und lecker“, lobt Hans K. – und Inge F. ergänzt: „Ich freue mich besonders auf den Kontakt zu netten Menschen. Wenn man selbst nicht mehr so oft vor die Tür kommt, ist das ein echtes Highlight.“ Manchmal, so erzählt sie, reicht auch das Essen vom Vortag – dann lässt sie eine Lieferung einfach aus.

Ein weiterer wichtiger Aspekt: Der tägliche Besuch bringt auch ein Stück Sicherheit – für die Kundinnen und Kunden ebenso wie für deren Angehörige. Denn es ist beruhigend zu wissen, dass einmal am Tag jemand vorbeischaud und ein Auge darauf hat, ob alles in Ordnung ist.

**Weitere Infos zum Mobilen Mahlzeitendienst sind bei der Rummelsberger Diakoniestation in Rehau unter Tel. 09283 – 597093 erhältlich.**

## Vortrag zu Darmgesundheit von Apothekerin Romy Gärtner

**Rehau** – Im Rahmen einer Veranstaltung der Fachstelle für pflegende Angehörige der Rummelsberger Diakonie hielt Apothekerin Romy Gärtner einen Vortrag zum Thema „Darmgesundheit“. Sie erklärte, wie das Mikrobiom, ein komplexes Zusammenspiel aus Bakterien und anderen Mikroorganismen im Darm, die Gesundheit beeinflusst. Ein Ungleichgewicht im Mikrobiom kann viele Beschwerden verursachen, die oft nicht sofort mit dem Darm in Verbindung gebracht werden. Vom Reizdarmsyndrom über chronische Entzündungen bis hin zu psychischen Beschwerden – das Ungleichgewicht im Mikrobiom spielt eine Rolle bei einer Vielzahl von Gesundheitsproblemen. Gärtner erläuterte, dass es durch gezielte Maßnahmen möglich ist, das Mikrobiom zu unterstützen und wieder ins Gleichgewicht zu bringen. Zentrale Aspekte sind dabei eine ausgewogene Ernährung und eine Veränderung der Lebensgewohnheiten. Eine ballaststoffreiche Kost, die reich an Prä- und Probiotika ist, fördert die guten Bakterien



im Darm und trägt zur Stabilisierung des Mikrobioms bei. Dazu gehören unter anderem fermentierte Lebensmittel wie Joghurt, Sauerkraut und Kimchi, die natürliche Probiotika enthalten.

Wer sich intensiver mit dem Thema befassen möchte, kann sich in der Hubertus Apotheke von Romy Gärtner individuell beraten lassen. Die Veranstaltung verdeutlichte, wie entscheidend die Darmgesundheit für das allgemeine Wohlbefinden ist.

## ELEKTRONIKER (m/w/d)

bei Geißler Electric – Mehr als nur Arbeit.

Hier kannst du Verantwortung übernehmen, mitgestalten und wachsen – mit Raum für Persönlichkeit.

### DEINE VORTEILE:

- Schnupperkurs (2 Tage) möglich
- Flexible Arbeits- und Urlaubsgestaltung
- Eigenes Tablet (alle Prozesse digital)
- Mitspracherecht bei neuen Projekten
- Wenig bis keine Überstunden
- Regionale Einsätze – abends bist du zuhause
- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- Weiterbildungen bezahlt & unterstützt
- Aufstiegschancen ohne Umwege
- Mtl. Zuschuss für Kindergartenplatz
- 30 Tage Urlaub
- Urlaubsgeld
- 39 Std-Woche

**GEIßLER**  
ELECTRIC

FRAUENBERGER STR. 2  
95111 REHAU

09283 898290  
www.gelecom.net

## Traditionelles Vatertagsfest in Pilgramsreuth

**Rehau** – Die Freiwillige Feuerwehr Pilgramsreuth lädt auch in diesem Jahr wieder zu ihrem traditionellen Vatertagsfest in den Pfarrgarten und das Gemeindehaus Pilgramsreuth ein. Ab 9:30 Uhr sind Gäste herzlich willkommen! Der große Biergarten lädt zum Verweilen bei kalten und warmen Getränken und Speisen ein. Es wird Bier vom Fass serviert. Außerdem wird es wieder eine breite Kuchen- und Tortenauswahl geben. Sicher werden auch in diesem Jahr wieder viele Besucher die Schlange und Wartezeit für den beliebten Schweinebraten, welchen es ab etwa halb 12 geben wird, gerne in Kauf nehmen. Die Organisatoren freuen sich auf Ihren Besuch!



## Gospelchor-Konzert in Pilgramsreuth

**Rehau** – Am **Samstag, 31. Mai**, lädt der Gospelchor der evang. Militärseelsorge Lechfeld-Kaufbeuren um 20:00 Uhr herzlich in die Dorfkirche Pilgramsreuth zu einem Gospelkonzert ein. Die Besucher erwartet ein Abend mit besinnlichen, manchmal nachdenklichen, aber auch kraftvollen und mitreißenden Liedern in denen deren Botschaft und Motto „Good News“ zu Hören und zu Fühlen sein wird. Der Eintritt ist frei.

# Neues vom TV Rehau



## Jahreshauptversammlung am 16. März

**Rehau** – Kämpferisch begann die diesjährige JHV des TV Rehau am 16. März in der Jahnturnhalle. Die Karateabteilung begeisterten mit ihrem Auftritt die anwesenden Mitglieder, Ehrenmitglieder und Gäste, sodass sogar eine Zugabe fällig wurde. Viel besser als jeder Jahresbericht zeigt dieser Auftritt, dass im TV Rehau vieles richtig gemacht wird.

Das verdeutlichen auch die Zahlen die der 1. Vorsitzende Jörg Dietrich im Anschluss in seinem Bericht darlegt. Knapp 1.200 Mitglieder zählt der TV Rehau im Jahr 2024. Davon sind genau 431 Mitglieder unter 18 Jahren. Über 30 Mannschaften, Teams und Einzelsportler vertreten den TV Rehau regional und überregional in Bayern und wenn es gut läuft auch darüber hinaus.

Ein besonderes Lob fand der 1. Vorsitzende für die Schwimmabteilung, die mit ihrem jährlich angebotenen Schwimmkurs bereits hunderte von Rehauern das Schwimmen beigebracht haben, und die FastNachtsFreude, die mit ihren Garden und Prunksitzungen sportlich und gesellschaftlich Akzente setzen. Ein herzlicher Glückwunsch ging an die Handballer des TV Rehau, die derzeit sehr

erfolgreich in der Landesliga spielen und zudem alle Jugendklassen besetzen.

Herzstück des Turnverein Rehau 1884 e.V. ist die Jahnturnhalle, die Heimat für alle Abteilungen ist. Und das seit nunmehr 100 Jahren. Am 05.10.2024 konnte der 100 Jahrestag der Grundsteinlegung gefeiert werden. Praktisch aus dem Nichts heraus hatten die Verantwortlichen 1924 beschlossen eine Halle zu bauen und diesen Entschluss ohne Zögern umgesetzt.

Auch wenn heute nicht mehr bekannt ist, wo der Grundstein liegt, ist er doch die Basis für den TV Rehau, wie er ihn heute bekannt ist. Generationen von Schülerinnen und Schülern haben in der Jahnturnhalle Schulsport betrieben. Ein Jahrhundert lang haben Mitglieder und Nichtmitglieder in der Jahnturnhalle Sport betrieben und Wettkämpfe bestritten. Dietrich gibt auch zu Wort: „Ich denke, es gibt keinen Rehauer, der nicht zu irgendeiner Veranstaltung die Jahnturnhalle besucht hat.“

Wie Jörg Dietrich erklärte, wurde auch 2024 viel Herzblut und Zeit in die Erhaltung der Liegenschaft gesteckt. Zahlreiche Baumaß-



nahmen und große wie kleine Reparaturmaßnahmen standen an. Der größte Brocken waren die Brandschutzertüchtigungen, die für mehr Sicherheit für Gäste und Mitglieder sorgen. Notwendig waren aber auch umfangreiche Arbeiten an der Elektrik und der Gebäudesteuerung. Und jahresübergreifend werden die Toiletten im Wirtschaftsbetrieb saniert.

Die Baumaßnahmen schlagen sich auch deutlich im Kassenbericht des Geschäftsführers Jürgen Zwerenz nieder, genauso wie die stark gestiegenen Bewirtschaftungskosten. Dies zu stemmen war nur möglich durch Zuwendungen von Sponsoren, Freunden und Förderern des TV Rehau. Vor allem die steigenden laufenden Kosten waren Anlass für die Mitgliederversammlung der Beitragsanpassung ab 2026 zuzustimmen.

Das Beste kommt immer zum Schluss und so durfte der 2. Vorstand Margit Mühl eine Reihe von verdienten Mitgliedern für ihre Verdienste und ihr Engagement um den TV Rehau ehren. In ihrer Rede betonte sie die Bedeutung des Ehrenamts und der aktiven Beteiligung aller Mitglieder im Verein.

**Jörg Dietrich**



**Im Bild von links: 1. Vorsitzender Jörg Dietrich, Walter Ludwig, Michael Mühl, Roland Mühl, Gerhard Müller, Sabine Dittmar, Anita Zwerenz, Monika Rietsch, 2. Vorsitzende Margit Mühl, Caroline Böhme, Gernot Dietrich, Marion Stöckel-Seifert.**



**Eine besondere Ehrung gab es für Gisela Geiger, die nach 30 Jahren als Verantwortliche für das Eltern-Kind-Turnen ganze Generationen in Bewegung gebracht hat und jetzt den Staffelstab an Tamara Basedow weitergereicht hat.**

# Wolfgang Baumgärtner wurde „Heimatsohn“

**Rehau** – Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Heimat- und Geselligkeitsverein Kornblume fand kürzlich im Vereinslokal Hygienischer Garten statt. Nach der Begrüßung durch 1. Vorstand Michael Rau folgten die ausführlichen Berichte und Entlastung der Vorstandschaft mit einem Rückblick auf die im letzten Vereinsjahr durchgeführten zahlreichen Veranstaltungen. Diese waren unter anderem das Stärke trinken, die beiden traditionellen Karpfen essen am Ostern und im Herbst, das Eier härten am Ostermontag, die Radtour zu Himmelfahrt sowie der Bierabend im Oktober, die Kinderweihnachtsfeier mit Nikolaus und nicht zuletzt die Erwachsenenweihnachtsfeier im Dezember.

Der Verein hat konstant knapp über 100 Mitglieder. Erfreulich ist auch, dass sich immer wieder junge Menschen für den Verein, der wie der Name schon sagt gerne die Geselligkeit pflegt, interessieren und beitreten. Auch in diesem Jahr standen wieder Ehrun-

gen für langjährige Mitglieder an. Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurde Marga Lang, und Markus Täubert geehrt, für 40 Jahre Treue zum Verein Karlheinz Richter. Die höchste Ehre des Vereins für langjährige hervorragende Verdienste um Heimat und Geselligkeit wurde Wolfgang Baumgärtner, welcher bereits 45 Jahre Vereinsmitglied ist zuteil. Er wurde zum „Heimatsohn“ ernannt.

Beim diesjährigen Eierhärten bei „Geli“ in der Gaststätte Rauhe Schänke wurden wieder der/die Kinder- und Erwachsenenkönig(in) gekürt. Pauline Kristen konnte ihren Titel aus dem Vorjahr verteidigen, der Sieger aus 2024 bei den Erwachsenen, Maximilian Kühnel, musste die Königshöhre an Fabian Winterling abgeben.

## Ausblick auf 2025

In diesem Jahr wird der 1950 gegründete Verein, welcher als Sinn und Zweck die Hei-

matverbundenheit und Pflege der Geselligkeit hat, 75 Jahre alt. Zusätzlich zu den bereits erwähnten traditionellen Veranstaltungen ist dazu ein besonderes Highlight in diesem Jahr geplant.

Am Samstag, 9. August, wird es in Fohrenreuth am Dorfanger einen Jubiläumsabend geben. Dieser wird umrahmt mit einem Festzug, Livemusik (Flotter Dreier mit Gery Gerspitzer) und Spezialitäten am Dorfanger. Der Heimat- und Geselligkeitsverein Kornblume Fohrenreuth freut sich auf zahlreiche Gäste, denn die Mitglieder möchten mit Ihnen zusammen dieses Jubiläum angemessen feiern. Genaue Details werden zur gegebenen Zeit auf den Einladungen/Plakaten, Flyern und im REHport bekanntgegeben. Auch an dem Projekt „Wochenendwirtshaus Ascher Schützenhof“ wird sich der Verein beteiligen. Vom 30. Mai bis 1. Juni wird die „Kornblume“ die Bewirtung unter dem Motto „Heiß und Fettig – Fränkische Leckereien“ übernehmen (siehe Kasten).

**Heimat- und Geselligkeitsverein  
Kornblume Fohrenreuth  
im Ascher Schützenhof  
„Heiß & fettig –  
Fränkische Leckereien“  
Von 30. Mai – 01. Juni 2025**

Freitag, 30. Mai

Kleines Muckerturnier mit begrenzten Plätzen; Voranmeldung unter 0160/96465659 (Markus Täubert)  
Anmeldung vor Ort ab 18:15 Uhr  
Beginn: 19:00 Uhr  
Startgebühr: 10€ pro Team

Samstag, 31. Mai

Ab 14 Uhr geöffnet  
Gemütlicher Wirtshausstag

Sonntag, 01. Juni

10-18 Uhr geöffnet  
Fränkischer Weißwurst-Frühsschoppen



*Ehrungen für langjährige Mitglieder. Auf dem Bild von links 1. Vorstand Michael Rau, Heimatsohn Wolfgang Baumgärtner, Markus Täubert und 2. Vorstand Wolfgang Kristen. Marga Lang und Karlheinz Richter wurden nachträglich geehrt.*



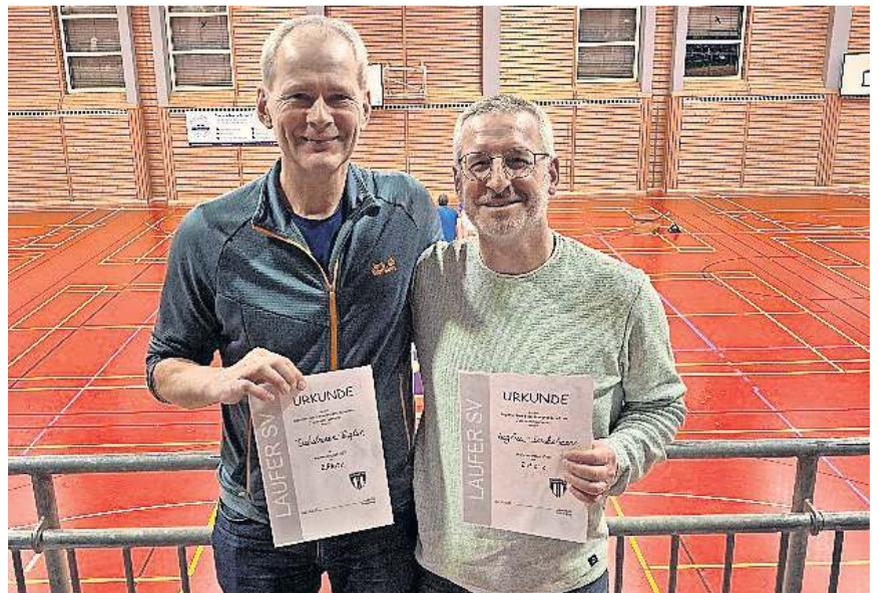
*Ehrung der Kinder- und Erwachsenenkönige beim Eierhärten. Auf dem Bild von links: Maximilian Kühnel, Königin Pauline Kristen, König Fabian Winterling und 1. Vorstand Michael Rau.*

## Teichelmann und Füglein bei der BBV Victor Einzelmeisterschaft in Lauf erfolgreich

**Rehau/Lauf** – Alljährlich veranstaltet der Bayerische Badminton Verband eine Meisterschaft für Teilnehmer aller Altersklassen. In Gruppen zu je fünf Jahren (O35 bis O75) können sich TeilnehmerInnen mit Gleichaltrigen aus ganz Bayern in den Disziplinen Einzel, Doppel und Mixed messen.

In der Altersklassen O55 nahmen aus Oberfranken Jens Teichelmann (SpVgg Jahn Forchheim) und sein Doppelpartner Ekkehard Füglein (TV Rehau) teil. Mit dem Glück eines Freiloses zogen sie kampflös in die nächste Runde ein und konnten die nächsten Gegner in ihren Auftaktspielen beobachten. In Runde 2, dem Halbfinale, mussten sie gegen Stefan Maus (DJK Eichstätt) und Endres Volkmann (FT München Blumenau) antreten. Von Beginn an dominierten die Oberfranken die Begegnung, erspielten sich schnell einen Vier- Punkte-Vorsprung und gewannen den ersten Satz mit 21:16. Im

zweiten Satz fanden die Gegner allerdings viel besser ins Spiel und sicherten sich mit 21:10 einen dritten Entscheidungssatz. Nach einer kurzen Analyse in der Satzpause konnte das oberfränkische Doppel Teichelmann/Füglein einige Fehler abstellen und durch den 21:15-Erfolg im entscheidenden Satz nicht nur das Spiel gewinnen, sondern auch ins Finale einziehen. Dort erwartete Sie das Doppel vom ASV Niederndorf, Luc Heynick und Walter Schobel. Diese hatten überraschend im Halbfinale das an Position 1 gesetzte Doppel Stefan Lechner (TUS Geretsried) und Stephan Wilde (ESV Flügelrad Nürnberg) mit 21:18 und 21:19 knapp geschlagen. Trotz der hohen Motivation aufgrund des etwas unerwarteten Finaleinzugs konnte das oberfränkische Doppel das Tempo der Mittelfranken nicht mitgehen. Mit 14:21 und 9:21 mussten sie sich am Ende leider deutlicher geschlagen geben als erhofft



*Über die Finalniederlage hinwegtrösten konnten sie sich immerhin als bayerische Vizemeister im Herrendoppel O55 2025.*

## Schützenfest 2025 vom 27. bis 29. Juni



**Rehau** – Das diesjährige Schützenfest der Schützengesellschaft Rehau 1764 e.V. findet im Zeitraum vom 27.-29. Juni 2025 statt. Den Auftakt bildet der traditionelle Schützenball in der festlich geschmückten Jahnturnhalle am Freitag, den 27.06.2025 statt, zu dem die Schützengesellschaft auch die Rehauer Bevölkerung recht herzlich einlädt. Der Wirt der Jahnturnhalle, Ramazan Varma und sein Team, werden die Gäste mit Speis und Trank in gewohnter Weise verköstigen. Als musikalisches Highlight wurde die Showband PINACOLADA engagiert, ab 23.00 Uhr wird DJ Björn Hermann die Gäste zum Tan-

zen animieren. Der Festball beginnt um 19.30 Uhr, Einlass ist ab 18.30 Uhr. Der Kartenvorverkauf und die Reservierung der Sitzplätze erfolgen bei Schreibwaren Winterling. Am Samstag wird das traditionelle Vogel-schießen im Rehauer Schützenhaus durchgeführt, bei dem die einzelnen Körperteile des Holzadlers mit einer Armbrust getroffen und abgeschossen werden müssen. Derjenige, der am Ende des Schießens den Korpus des Holzadlers abschießt, wird neuer Schützenkönig, das Los entscheidet dann über den neuen Vogelkönig.

Am Sonntag findet um 10.00 Uhr ein Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Jobst statt, anschließend ein kleiner Festumzug zur Jahnturnhalle mit den amtierenden Majestäten, Schützenkönig Michael Schaller und Vogelkönig Michael Abraham sowie flankiert von den beiden neuen Königen 2025. In der Jahnturnhalle werden nach der feierlichen Übergabe der Königsketten an die neuen Könige Ansprachen und Ehrungen durchgeführt. Die musikalische Umrahmung übernimmt die Stadtkapelle Rehau. Die Schützengesellschaft Rehau freut sich auf ein schönes und gelungenes Schützenfest 2025.



# FESTBALL

der Schützengesellschaft Rehau e.V. 1764



**PINACOLADA**  
TANZ PARTY GALA

DJ Björn Hermann (ab 23 Uhr)

## FREITAG 27.06.2025

19.30 Uhr JAHNTURNHALLE REHAU  
Einlass 18.30 Uhr

Kartenvorverkauf und Tischreservierung: Schreibwaren Winterling Rehau - 09283/1546

www.sg-rehau.de find us on 

**Beeindruckend**  
**Stylisch**  
**Elegant**



**Aktuelle Musterküchen im % Abverkauf! % % %**

**KüchenAktions Wochenende**  
mit kreativer Sofortplanung im informativen Küchenhaus  
**Freitags 10.00 bis 18.00 Uhr**  
**samstags bis 16.00 Uhr**  
*Bitte Raumstellmaße mitbringen!*  
Auf Wunsch Terminvereinbarung unter: Tel.: 0 92 51 / 62 44

**Wir beraten Sie gern!**

**40 JAHRE KÜCHEN SIEBER**  
**KÜCHEN SIEBER**  
IDEEN | KOMPETENZ | ERFAHRUNG

95237 Weißdorf · Birkenweg 8 · Tel.: 09251 / 6244 · www.kuechen-sieber.de

# Jubiläumsturnier des RSV Fohrenreuth Rehau e.V.

**Rehau** – Was darf am Pfingstwochenende einfach nicht fehlen? Natürlich das traditionelle Dressur- und Springturnier des RSV Fohrenreuth Rehau e.V. mit einer stattlichen Anzahl an Teilnehmern. Besonders freut sich der Veranstalter im Jahr seines 50-jährigen Jubiläums auf zahlreiche Tierfreunde, Pferdeliebhaber und Sportbegeisterte, um die spannenden Wettkämpfe auf dem Springplatz und in der Reithalle der Familie Winterling zu verfolgen.



*Hannah Griebhammer.*



*Franziska Gmach.*



*Finja Pöhler.*

Vom 07. bis zum 09. Juni 2025 ist es wieder so weit. Den Auftakt am Samstag macht der Dressurreiterwettbewerb, sowie Dressur- und Dressurpferdeprüfungen der Klassen A und L.

Am Sonntag geht es weiter mit Dressurprüfungen der Klasse A und einer Dressurreiter-

prüfung der Klasse L. Am Nachmittag beginnen die ersten Wettbewerbe im Springen, sowie Prüfungen der Klassen A bis L.

Am Pfingstmontag steht ein Reiterwettbewerb, die gern besuchte Prüfung Ponyführzügelklasse und Springwettbewerbe sowie

Stilspringen der Klassen A bis L auf dem Programm.

Auch für das leibliche Wohl sorgt der RSV Fohrenreuth e.V. mit warmen und kalten Speisen, sowie einem abwechslungsreichen Kuchenbuffet. Nach der erfolgreichen Prä-

miere im letzten Jahr gibt es auch heuer wieder einen Aperol-Stand.

Der Veranstalter bedankt sich im Voraus bei allen Helfern, Sponsoren, Freunden und Gönnern und freut sich auf zahlreiche Besucher.

## Spitz auf Spitz und Orsch auf Orsch

**Rehau** – Der RSV Fohrenreuth Rehau e.V. hat am Ostermontag, den 21. April 2025 zu seiner Osterveranstaltung eingeladen. Spitz auf Spitz und Orsch auf Orsch hörte man aus der Reiterklausur bei den Erwachsenen. Nach einem spannenden Wettkampf konnte sich Uwe Lopatta den Titel des diesjährigen Eierhärtekönigs sichern. In der Kategorie Teenager behauptete sich Julian Wunderlich. Gleichzeitig suchten 19 Vereinsjugendliche nach Süßigkeiten und einem kleinen Päckchen, welche der Osterhase für sie versteckt hat. Die Jugendwarte Selina Edelmann, Julia Herold und Nadine Grabl luden zu dieser Aktion ein. Wer Lust hatte konnte auch hier noch das Eierhärten ausprobieren und bei einer Bastelaktion teilnehmen.



*Eierhärtekönig Uwe Lopatta, 2. Vorsitzende Katrin Wunderlich, Eierhärtekönig Julian Wunderlich.*



*Gruppenbild aller Eierhärter und der Vereinsjugend zum Eiersuchen.*

## SV Faßmannsreuth erhält Spende von Landtechnik Korndörfer

**Rehau** – Eine großzügige Spende überreichte der Chef von Landtechnik Korndörfer aus Faßmannsreuth an Jugendtrainer des SV Faßmannsreuth, Herbert Weismantel. Mit dieser Spende wird die notwendige Ausstattung der Jugendabteilung im Tischtennis ergänzt. Mit einem kräftigen Händedruck bedankte sich der Jugendleiter des SV Faßmannsreuth bei dem Geschäftsführer.

## Tierischer Besuch vom Zoo Hof im Martin-Luther-Haus

**Rehau** – Immer wieder ein Highlight ist der tierische Besuch aus dem Zoo Hof: Anfassen, streicheln und füttern! Die Bewohnerinnen und Bewohner haben es ebenso genossen wie die Hasen, Meerschweinchen und Schafe, die am 10. April zu Gast waren. Ein herzliches Dankeschön an den Zoo Hof für dieses großartige Erlebnis.



*Im Bild von links: Geschäftsführer Armin Korndörfer und Jugendleiter des SVF Herbert Weismantel.*



## Jahreshauptversammlungen

**Rehau** – Gut besucht waren die beiden Jahreshauptversammlungen des ASV Rehau. Abteilungsleiter der DSV-Skischule und 2. Vorstand des ASV Rehau, Stefan Weber, startete am Donnerstag mit der Versammlung der Skiabteilung. Nach der Begrüßung gab er seinen Bericht ab:

Es konnten im letzten Vereinsjahr wieder sehr viele sportliche, kulturelle und gesellige Veranstaltungen veranstaltet werden. Der Saisonabschluss im Stubaital bei herrlichem Wetter, die Kanutour, wo mancher auch mal baden ging, die Himmelfahrtssternwanderung zum ASV-Heim, Radtouren, und andere Veranstaltungen standen wieder auf dem Programm. Einer Einladung zur Eröffnung der Kletterwache 95111 des DAV Sektion Hof folgte eine kleine Gruppe. Sehr gut besucht war der 37. Volkslauf mit 108 Teilnehmern unter der Schirmherrschaft der Werbegemeinschaft Rehau. Zum Rehauer Stadtfest war die Skihütte an ihrem gewohnten Platz, die durch viele Helfer aus den Reihen der Skiabteilung bewirtet wurde. Auch Boule am Rehauer Freibad stand wieder auf dem Programm. Über 60 Teilnehmer nahmen am Saisonabschlussfest teil. Trotz einsetzendem Regen tat es der Stimmung keinen Abbruch. Die Flammkuchen von Harald und Sabine sowie von den Teilnehmern mitgebrachte Desserts und Salate ließen sich alle gut schmecken. Valentin Schmidt plante eine perfekte Bergtour im August in der wilden Bergwelt des Karwendelgebirges. Die 14-köpfige Gruppe startete in Hochzirl, über schmale Pfade zur Nördlinger Hütte. Weiter

ging es hoch über dem Inntal zum Solsteinhaus, dann zum Nachtquartier Magdeburger Hütte. Auch der Hüttenmucker am Abend durfte nicht fehlen. Mit schweren Beinen ging es dann am nächsten Tag zurück nach Mittenwald. Auch eine Besichtigung der Flußperlmuschelaufzuchtstation in der Huschermühle enthielt das Jahresprogramm. Die Herbstwanderung führte übers „Steigla“ bis zur Fattigsmühle. Das Kärwaessen im ASV-Heim war mit über 40 Teilnehmern gut besucht. Eine Nachtwanderung ging im letzten Jahr nach Tauperlitz in die Gaststätte Manda. Zum Saisonauftakt ging es mit einer kleinen Gruppe auf das Kitzsteinhorn. Auch der Nikolausumtrunk bei Glühwein war gut besucht. Die Weihnachtsfeier, welche von Ute, Kerstin und Thomas mit Geschichten umrahmt wurde, war bis auf den letzten Platz gefüllt. Die Skilehrer wurden neu eingekleidet – bei der Einkleidung war sogar Bürgermeister Michael Abraham vor Ort und überreichte einen Scheck über 2000 Euro. Dafür nochmals vielen Dank! Silvesterlauf am Morgen mit anschließendem Buffett, war wieder angesagt. Am Abend dann bei Christl zur Party. Zum Skifahren ging es dann über Hochneujahr zum verlängerten Skiwochenende in die Kitzbüheler Alpen. Die „Meinel Bräu“ wurde besucht mit anschließendem Essen in der Meinel Bas. Die Skikurse, organisiert von Katha und Valentin waren mit knapp 100 Teilnehmern wieder ein voller Erfolg. Die Walker trafen sich am Rosenmontag im ASV-Heim bei Kaffee und Kuchen und am



**Geehrte 2025.**

Aschermittwoch war Heringssessen mit 50 Portionen. Auch die Wassernixen und Gymnastikdamen waren dabei.

Die Wochenski-fahrt war wiederum das Highlight der Skiabteilung. 41 Teilnehmer vom ASV und des DAV Sektion Hof fuhren nach Grindelwald in die Schweiz. Es war eine schöne und erholsame Woche mit vielen Eindrücken und einer großartigen Gruppengemeinschaft, das Spaß macht auf künftige Wochenfahrten.

Die Skigymnastik fand an insgesamt 20 Abenden statt, mit 706 Gesamtteilnehmern und einem Durchschnitt von 35 Teilnehmern. Ein Dank an Susanne für ihre neuen Übungen und die neue Musikanlage, die von der Förderstiftung der Stadt Rehau unterstützt wurde.

Auch vier Clubabende fanden im Winterhalbjahr statt, darunter ein Themenabend mit Fotos „Skiabteilung on Tour“. Die Skilehrer trafen sich zu diversen Stammtischen und die Läufer nahmen an verschiedenen Laufveranstaltungen in der Umgebung teil. Zum Abschluss bedankte sich Stefan bei den Vorstandskollegen des ASV und der Skiabteilung für die Umsetzung aller Aktivitäten, bei den Mitgliedern und zu guter Letzt an die Spender, die in Form einer Geldspende die Abteilung unterstützt haben.

Am darauffolgenden Freitag begrüßte 1. Vorstand Manfred Metzger die zahlreichen Mitglieder des Gesamtvereins im ASV Rehau. Nach einer Schweigeminute für die verstorbenen Mitglieder gab er einen Überblick über das vergangene Geschäftsjahr ab:



**Neuer Vorstand.**



**Scheidende Vorstände.**

<p><b>Alberter &amp; Kollegen</b>                  95028 Hof, Plauener Straße 8                  Tel. 09281 / 72400                  Email: <a href="mailto:info@alberter.de">info@alberter.de</a>  <a href="http://www.alberter.de">www.alberter.de</a></p>	<p><b>RECHT &amp; STEUER</b>                  Geblitzt?                  Fahrverbot?                  Verkehrsunfall?  <b>Wir helfen Ihnen gerne!</b></p>	<p><b>Außenstellen in:</b>                  Auerbach (Tel. 03744 / 25010)                  Helmbrechts (Tel. 09252 / 228)                  Münchberg (Tel. 09251 / 8151)                  Plauen (Tel. 03741 / 70010)                  Selb (Tel. 09287 / 5009737)</p>
--	---	--

Die größte Abteilung, die Skiabteilung, freut sich weiter sehr großer Beliebtheit, sie ist quasi immer und überall beteiligt und dabei. Die neuen aufgenommen Abteilungen (die Vitalsportgruppe sowie die Wassernixen) haben sich mittlerweile im Verein fest integriert bzw. sind Bestandteil des ASV geworden, und haben neue zusätzliche Mitglieder gefunden.

Die neue Volleyballabteilung verzeichnet ebenfalls leichte Zuwächse an Mitgliedern. Es wurde wieder die Beach-Volleyball Stadtmeisterschaft ausgetragen und zahlreiche Trainingsstunden absolviert. Die Damengymnastik erfreut sich ebenfalls großer Beliebtheit und hat die Trainingsgeräte zwecks neuer Mitglieder sogar aufstocken müssen. Im Herbst wurde das sechzigste Jubiläum der Abteilung gefeiert. Es war eine schöne Feier und sogar ein Gründungsmitglied, Annelore Fischer, war mit dabei.

Die Denksportler, die Schachabteilung, hat ebenfalls neue Mitglieder gewonnen, ist weiterhin im Ligabetrieb aktiv und zeichnet sich im Verein durch Flexibilität aus.

Es war wieder ein Jahr zahlreicher Aktivitä-

ten hierfür wurde ein herzliches Dankeschön an alle Helfer ausgesprochen.

Der Mitgliederstand ist angestiegen und betrug am 28.03.2024 722 Mitglieder, dies teilt sich in 7 Sportarten auf. Auch können die Verantwortlichen eine gleichmäßige Aufteilung nach Altersgruppen erkennen und hoffen dies auf Dauer halten zu können. Dies wird die Herausforderung der Zukunft. Der gesellige Teil des Vereins das „Daheim im ASV“, die Begegnungsstätte konnte dank allen Ehrenamtlichen bzw. nur durch dessen Mitwirken einen kleinen Gewinn erzielen. Mittlerweile sind 55 Ehrenamtliche hierfür im Einsatz.

Deshalb nochmals der ausdrückliche Dank an alle Ehrenamtlichen Helfer, ohne die der Verein nicht mit Erlösen der Kneipe unterstützt werden könnte. Das Jahr 2024 war das erste komplette Jahr mit der neuen PV-Anlage und es konnte ein Autarkiegrad bei der Stromversorgung von 84 % erzielt werden. Kassiererin Dagmar Betken betätigte die positive Bilanz, gab einen detaillierten Bericht der Finanzen ab, der durch Kassenprüfer Reinhard Kunel bestätigt wurde.

Es folgten die Berichte der einzelnen Abteilungen: Ski, Damengymnastik, Volleyball, Schach, Vitaler und Wassernixen.

Aus der Vorstandschaft verabschiedeten sich Dagmar Betken, Felix Licht und Stefan Schmidt. Bei den Neuwahlen wurden einstimmig gewählt

1. Vorstand Manfred Metzger
  2. Vorstand Stefan Weber
  3. Vorstand Valentin Schmidt
  4. Kassiererin Angelika Beckstein
  5. Schriftführer und Mitgliederverwalter Wolfgang Benker
- Kassenprüfer: Stefan Schmidt, Reinhard Kunel

## Ehrungen:

**25 Jahre:** Dunkel Johannes, Dünne Angela, Feiler Franziska, Fischer Erika, Nickl Anja, Dr. Ronneburg Bernd, Scharfenberg Ulrich und Elisabeth, Stöcker Reinhard

**40 Jahre:** Ebert Christa, Ebert Klaus, Gläsel Hans-Heinrich, Haas Dirk

**50 Jahre:** Teltscher Marga, Hertel Ulrich

**60 Jahre:** Kempf Berta



## Läufer beendeten Wintersaison

**Rehau** – Die Läufer haben die Wintersaison mit einem abschließenden kleinen Umtrunk am Kautendorfer Haisla beendet. Übergangslos ging's in den allwöchentlichen Sommerlaufplan über, mit einer Runde durch den Steinbachgrund. (siehe Termine)



## Schach im ASV

**Rehau** – Zu Gast im April hatten die Schachspieler die zweite Mannschaft des SC Bayreuth in der Bezirksliga Oberfranken Ost. Die bislang sieglosen Gäste waren mit nur vier Spielern angereist. Ihre Hoffnung, eventuell ein Unentschieden zu erreichen, wurde bereits durch die Beendigung der ersten Partie zunichte. Toni Graspeuntner gewann im Mittelspiel die Qualität und anschließend den Siegpunkt für die Heimmannschaft. Roland Mildner einigte sich mit seinem Kontrahenten in ausgeglichener Stellung auf ein Remis. Uli Hertel verlor zwei Bauern und gab auf. Alexander Hühner erhöhte durch seinen Sieg zum Endstand von 6,5 zu 1,5 für Rehau. Der ASV rückt damit in der Tabelle auf den dritten Tabellenplatz.

## Termine Vital Sportgruppe

Jeden Mittwoch  
18.30 Uhr **Gymnastik, Dreifachturnhalle** (außer Ferien)

20 Uhr **Wassergymnastik**

Jeden 1. Montag im Monat

**Stammtisch**

„da HEIM im ASV“

Donnerstag, 22. Mai

**Tagesfahrt**

Dienstag, 27. Mai, 14 Uhr

**bunter Spielenachmittag**

## Termine

Jeden ersten Montag im Monat

**AH Stammtisch**

„da HEIM im ASV“

Jeden Donnerstag, 18.30 Uhr

**Stammtisch**

„da HEIM im ASV“

Jeden Freitag, 19.30 Uhr

**Schachabend**

„da HEIM im ASV“

Jeden Mittwoch, 19 Uhr

**Damen-Hockergymnastik**

Dreifachturnhalle (außer Ferien)

Jeden Donnerstag, 18.30 Uhr

**Hobby-Mixed-Volleballer**

Dreifachturnhalle (außer Ferien)

Sonntag, 18. Mai, 10.30 Uhr

**Weißwurstfrühschoppen**

„da HEIM im ASV“

Donnerstag, 29. Mai

**Himmelfahrtssternwanderung**

zum „da Heim im ASV“

Samstag, 14. Juni

**Kanutour auf der Eger**

Info Stefan Weber

Vorschau: Freitag, 13. Juni, 19 Uhr

**38. Volkslauf**

**Neu: Lauftreffs für Sommer:**

Jeden Dienstag, 18.30 Uhr

Wanderparkplatz Pilgramsreuth

Jeden Freitag, 18 Uhr

Treffpunkt „Alte Faßmannsreuther Str.“

Reservierungsanfragen für private Veranstaltungen im ASV-Heim:  
info@asv-rehau.de oder bei einem Vorstandsmitglied

Neuzugänge in alle Abteilungen sind herzlich willkommen (Infos: Damengymnastik: Monika Trautmann, Skiabteilung: Stefan Weber, Schach: Dr. Uwe Leonhardt, Volleyball: Kati Banerjee, Vitalsportgruppe: Gerhard Kunel, Wassernixen: Anita Fuchs, Presse: Günther Weber)

**Info allgemein:**

**Manfred Metzger 09283 / 4438**

**Stefan Weber 09283 / 5343**

skireisen@asv-rehau.de

www.asv-rehau.de

## Jahreshauptversammlung: Rückblick, Ehrungen und Weichenstellung für die Zukunft

**Rehau** – Am 10. April 2025 fand im VfB-Heim die diesjährige Jahreshauptversammlung des VfB Rehau statt. Vorstand und Mitglieder blickten gemeinsam auf ein bewegtes Vereinsjahr zurück, ehrten verdiente Mitglieder und gaben einen Ausblick auf geplante Projekte und sportliche Entwicklungen.

Zu Beginn der Versammlung gedachte der Verein seinem langjährigen Mitglied Stefan Lang, der im Juli 2024 verstorben war. Stefan Lang war nicht nur 2. Vorstand und stellvertretender Abteilungsleiter Fußball, sondern vor allem engagierter Förderer und Freund des Vereins.

Im Bericht des Vorstands wurde auf zahlreiche Veranstaltungen im Jahr 2024 zurückgeblickt, darunter das Besenbrennen und die Sportwoche des VfB, die erneut ein voller Erfolg waren. Die Mitgliederentwicklung zeigte sich stabil, die sportliche Lage im Fußballbereich war durchwachsen: Während die 1. Mannschaft nach einem schwierigen Jahr aus der Bezirksliga abstieg, gelang der 2. Mannschaft der Aufstieg in die Kreisklasse. In der aktuellen Saison liegt der Fokus klar auf dem sportlichen Klassenerhalt sowie der langfristigen Integration junger Spieler aus der Region.

Besonders beeindruckend war der Überblick über die Jugendarbeit: Mit über 150 aktiven Jugendspielern ist der VfB in allen Altersklassen vertreten. Ein Highlight war der Vereinsausflug zum 1. FC Nürnberg mit über 130 Teilnehmern. Die Jugendabteilung nahm zudem an zahlreichen Turnieren teil, darunter der LAMILUX-Hallencup und der PhysiOG-Cup.

Auch das vereinseigene Fitness-Studio war



**Die Vorstandschaft des VfB Rehau mit einigen der neuen Ehrenmitglieder des Vereins, v.l.n.r.: Ingrid Pelz, Benjamin Popp, Bernd Olejnzak, Andrea Heimer, Ernst Rainer Wölfel, Sabrina Damberger, Heinz Fuhrmann, Markus Müller, Sven Gläser, Jochen Pullner.**

Thema: Investitionen in moderne Geräte sollen das Angebot für Mitglieder weiter verbessern. Das ehrenamtliche Studio-Team arbeitet stetig daran, Verbesserungen voranzutreiben und den Mitgliedern vielseitige Trainingsmöglichkeiten in angenehmer Atmosphäre zu bieten.

Auch Investitionen in das VfB-Heim „Zur Ficht'n“ wurden getätigt, darunter der neue Biergarten. Als besonders erfreulich wurde hervorgehoben, dass Gastwirt Tolga Gürses seinen Vertrag verlängert hat und auf vielfache Nachfrage wieder an jedem zweiten Sonntag öffnet.

Im Finanzbericht wurde über stabile Einnahmen und gezielte Ausgaben informiert. Die Mitglieder stimmten einer moderaten Beitragsanpassung zu, um die gestiegenen laufenden Kosten und notwendigen Investitionen abzufangen.

Bei den Ehrungen wurde eine neue Regelung eingeführt: Künftig zählt die Vereinszugehörigkeit ab dem tatsächlichen Eintrittsdatum (bisher wurde die Zugehörigkeit erst ab dem 18. Lebensjahr gezählt). Durch die neue Regelung wurden in diesem Jahr zahlreiche Mitglieder – teilweise nachträglich – für 20, 40 und sogar 50 Jahre Mitgliedschaft

ausgezeichnet. Eine besondere Ehrung erhielt Heinz Fuhrmann für seine langjährige ehrenamtliche Arbeit im Fußball-Jugendbereich.

Für **20 Jahre** Mitgliedschaft wurden geehrt: Natascha Abraham, Stefan Benker, Sebastian Dörsch, Jonas Graf, Christian Hofmann, Sebastian Kästner, Udo Landwehr, Michael Schaller, Martin Winter

Für **40 Jahre** Mitgliedschaft wurden geehrt: Sven Gläser, Stefan Günther, Sandra Nützel, Jochen Pullner, Karin Reichel, Volker Roth, Carsten Tesar, Ralf Zerner

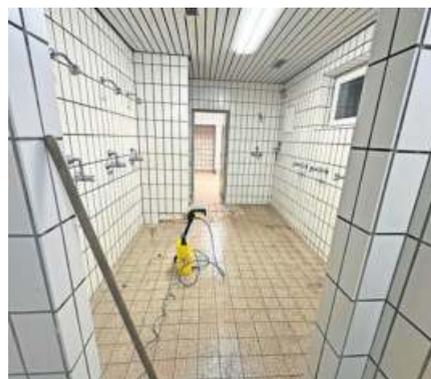
Für **50 Jahre** Mitgliedschaft wurden geehrt: Heidemarie Koos, Brigitte Mroß, Bernd Olejnzak, Ingrid Pelz, Margit Roth, Michael Stanglmeier, Marga Voit, Ernst Rainer Wölfel, Ursula Zellhöfer, Frank Zerner

Die **Ehrenmitgliedschaft** für seine langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeiten im Jugendfußball erhielt: Heinz Fuhrmann, Bei den turnusmäßigen Neuwahlen wurde Markus Müller in seiner Position als 2. Vorstand und Sabrina Damberger als Finanzverwalterin einstimmig wiedergewählt. Andreas Gross und Pierre Krtitschka wurden für die kommenden zwei Jahre als Kassenprüfer gewählt.

Abschließend wurde ein Ausblick auf aktuelle und geplante Projekte gegeben – darunter die Renovierung der Fußballer-Duschen, die Erweiterung des Spielplatzes und weitere Investitionen in die Jugend.

Mit einem vollen Veranstaltungskalender für 2025 – darunter das Besenbrennen, die Sportwoche und das Weinfest – zeigt sich der VfB Rehau auch weiterhin als lebendiger, zukunftsorientierter Verein.

## Neue Duschen für die Fußballer des VfB – mit Eisbecken



**Rehau** – Von Januar bis April 2025 wurde auf dem VfB-Gelände ordentlich angepackt: Die Duschen des Fußballbereichs wurden komplett renoviert – und das Ergebnis kann sich sehen lassen! Für gerade einmal 25.000 Euro konnten das Projekt realisiert werden – möglich wurde das vor allem durch den starken Einsatz der eigenen Mitspieler, die viele

Arbeiten ehrenamtlich übernommen haben. Ein besonderes Highlight: Ab sofort stehen den Teams ein Eisbecken zur Regeneration zur Verfügung. Perfekt, um nach dem Training oder Spiel schneller wieder fit zu werden!

Ein riesiges Dankeschön an alle Helfer – das war echte Teamarbeit!

## VfB-Heim „Zur Ficht'n“ öffnet wieder jeden zweiten Sonntag

**Rehau** – Gute Neuigkeiten für alle Fans der herzhaften Küche: Das Vereins-Heim des VfB Rehau „Zur Ficht'n“ öffnet ab sofort wieder jeden zweiten Sonntag seine Türen und lädt zum Braten-Sonntag – mit eigener Sonntagskarte und wechselnden Spezialitäten rund um klassischen Sonntagsbraten mit Kraut und Klößen.

Nachdem das VfB-Heim sonntags zuletzt wegen geringer Nachfrage geschlossen war, wurde doch immer wieder der Wunsch laut, dass es am Sonntag ein Angebot geben soll. Diesem Wunsch kommt Wirt Tolga Gürses jetzt nach! An den folgenden Sonn- und Feiertagen hat die „Ficht'n“ geöffnet: 11. Mai, 25. Mai, 9. Juni (Pfingstmontag), 15. Juni und 29. Juni.

Kommen Sie vorbei, bringen Sie Hunger mit und genießen Sie Ihr Sonntagsessen in gemütlicher Atmosphäre. Um Reservierung unter 09283/8999494 wird gebeten!



## VfB gratuliert Klaus Zerner zum 90.

**Rehau** – Klaus Zerner, eine Legende im VfB, feierte am 10. April seinen „90. Geburtstag“. Eine Abordnung des VfB mit Ehrenamtsbeauftragten Eberhard Dienebier und den ehemaligen Mitgliedern der Vorstandschaft Jürgen Saalfrank und Klaus Dittmann gratulierten im Namen des gesamten Vereins verbunden mit den besten Wünschen. Klaus Zerner leitete über 20 Jahre erfolgreich die Jugend-Abteilung des VfB und führte die A-Jugend zusammen mit Trainer Günther Drechsel in die „Oberfranken-Liga die höchste Liga des Bezirkes. Aber auch in anderen Bereichen des Vereins machte sich Klaus Zerner nützlich. Als fach- und sachkundiger Tiefbau-Ingenieur war sein Rat in allen Bauangelegenheiten des Vereins gefragt und legte selbst tatkräftig mit Hand an. Nach Schwinden der körperlichen Kräfte lebt Klaus Zerner nun gut betreut im Altenheim der Rummelsberger und verfolgt nach wie vor sehr interessiert das Geschehen im VfB und der Stadt Rehau in der er bis zu seinem Ruhestand als Leiter des Bauamtes fungierte. Das Bild zeigt Jubilar Klaus Zerner (vorne mit (von links) Ehrenamtsbeauftragtem Eberhard Dienebier, den ehemaligen Mitgliedern der Vorstandschaft Klaus Dittmann und Jürgen Saalfrank und den beiden Söhnen des Jubilars Ralf und Frank.



# Neues vom RSC Rehau



## Jahreshauptversammlung am 28. März

**Rehau** – Am Freitag, 28. März, fand die alljährliche Jahreshauptversammlung vom RSC-Rehau im Vereinszimmer der Ringerhalle statt. Nach den Jahresberichten der einzelnen Amtsinhaber, fanden in diesem Jahr auch wieder Neuwahlen statt. Folgende neue Besetzung wurde gewählt:

1. Vorsitzender: Jürgen Rausch
  2. Vorsitzender: Florian Blüml
  3. Vorsitzender (Hauptkassier): Manfred Baumgärtel
- Schriftführerin: Svenja Wunderlich  
Pressewart: Gregor Döhn  
Technischer Leiter: Richard Döhn  
Jugendleiter: Jörg Schnabel  
Leiter Liegenschaft: Udo Hermer  
Organisationsleitung: Svenja Wunderlich  
Kassenrevisoren: Moritz Rausch und Richard Döhn

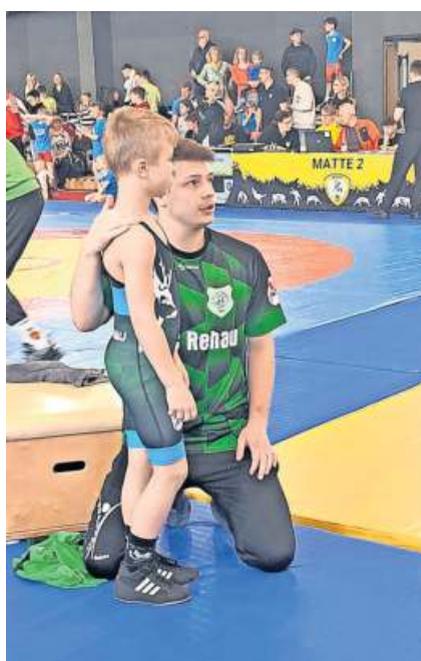


## 18. Bohne-Gedächtnisturnier in Thalheim

**Rehau/Thalheim** – Weiter weg ging es am 12. April für die RSC-Ringer. Hier lud der RV Thalheim zu dem 18. Bohne-Gedächtnisturnier ein. In einem Teilnehmerfeld von über 200 Nachwuchsringern trafen die Jungs auf ein großes Teilnehmerfeld.

Emil Schnabel schied nach einem Auftaktsieg und einer Niederlage gegen den späteren Turniersieger in der dritten Runde aus. Unter 21 Teilnehmern wurde er Dreizehnter. Auch jeweils einen Sieg konnten sich Jamie Höhne und Enes Tazegül sichern. Sie wurden in ihren Gewichtsklassen Sechster und Vierter.

Unter 14 Starten sicherte sich Mark Seebothe nach fünf vorzeitigen Siegen verdient den Einzug ins Finale. Hier lag er zwischenzeitlich sogar in Führung, musste jedoch letztlich die Überlegenheit seines Gegners anerkennen und erreichte so einen hervorragenden zweiten Platz.



## RSC-Schüler starteten in Pausa

**Rehau/Pausa** – Diesmal nicht ganz so weit weg reisten die Nachwuchsringer am 5. April in die Erdachsenstadt, denn der KSV Pausa lud zu der 33. Auflage seines Nachwuchsturniers, dem KSV-Pokal, ein. Unter rund 180 Teilnehmern aus 21 Vereinen gingen auch sechs Nachwuchsringer des RSC an den Start und konnten wertvolle Wettkampferfahrung sammeln.

Folgende Platzierung erzielten die Jungs:  
Mukhammadkodier Abdujapar: 4. Platz (6TN)  
Mark Seebothe: 8. Platz (9TN)  
Emil Schnabel: 2. Platz (7TN)  
Jamie Höhne: 6. Platz (8TN)  
Vitorino Beranek: 2. Platz (4TN)  
Enes Tazegül: 3. Platz (4TN)

## Vortrag in der RSC-Halle

**Rehau** – Regionale Geschichte zum Anfassen. Hoch auf dem Gr. Kornberg steht der KORNBERGTURM, der seit den 1970er Jahren über das Fichtelgebirge wacht. Viele Mythen, wie unterirdische Bunker und Gerüchte über Raketensilos, kursierten jahrzehntelang in der Region. Doch was ist wahr? Welches Geheimnis stimmt, und was ist in den 70er und 80er Jahren wirklich passiert? Darüber informiert der ehemalige Berufssoldat Dieter Jenke am **Freitag, 16. Mai, 20 Uhr** in einem knapp zweistündigen Vortrag in der RSC-Halle (Sofienstraße 26, 9511 Rehau). Dabei beleuchtet er mit Bild-, Ton- und Videoaufnahmen nicht nur die Geschichte und den Bau des Hochturms auf dem Kornberg, sondern gibt auch persönliche Einblicke und erzählt Geschichten direkt aus dem „Nähkästchen“ – über die heimlichen Lauscher im Kornbergturm!

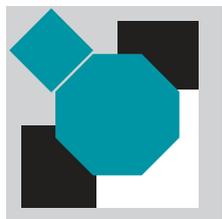
Der Eintritt ist kostenfrei, für Getränke und eine Kleinigkeit zu essen ist natürlich gesorgt.



# RÄB BÄR Isolierungen

Am Frauenberg 7  
95111 Rehau  
Tel. 09283/592486  
Fax 09283/592487  
Mobil 0176/15 50 15 52

Meisterbetrieb für  
Wärme-Kälte-Schall  
Brandschutz  
Blech-Kunststoff  
iso-baer@t-online.de



Ihr zuverlässiger Partner

seit  
**1993**  
**Stephan  
Thüroff**

Fliesenlegermeister

Fliesen-,  
Mosaik-,  
Natursteinbeläge

Pilgramsreuth 14  
95111 Rehau  
Tel. 09283/9310  
Fax-Nr. 09283/897211



**Diakonie  
Hochfranken**

Mitten im Leben

mitten in Rehau



Mehr  
Generationen  
Haus

Maxplatz 12  
Tel. 09283 59240-120

Erziehungs-, Jugend- und  
Familienberatung

Schwangerenberatung

Migrationsberatung

Kirchliche Allgemeine  
Sozialarbeit (KASA)

Fachstelle Wohnungslosigkeit

Kinderhortgruppe  
Tel. 09283 59240-130

Seniorenhausgemeinschaften  
Stationäre Pflege  
Tel. 09283 59240-100

**DIAKONIESTATION**  
Maxplatz 15 - Tel. 09283 2727

Pflegeservicestelle  
Tel. 09283 2727

**MARTIN-LUTHER-HAUS**

Am Schild 13 - Tel. 09283 869-0

Stationäre Pflege  
Betreutes Wohnen  
Menüservice

**KINDERHORTGRUPPEN**

in der Pestalozzischule  
Wallstraße 13  
Tel. 0151 12141802

im Kunsthaus  
Kirchgasse 4  
Tel. 09283 899550

am Schulzentrum  
Pilgramsreuther Straße 32  
Tel. 0160 995488880

**KITA REHKIDS**  
Goethestraße 17  
Tel. 09283 883300

Offene Jugendarbeit in Rehau  
Tel. 0160 6154150

# Wehrpflicht – das wird ein Spaß

Ich war Soldat, sieben Jahre Zeitsoldat, bis ich mich entschied, noch während meiner Dienstzeit, Kriegsdienstverweigerer zu werden. Nach zehn Gerichtsverhandlungen und einer sehr demütigenden Gewissensprüfung wurde ich dann vor über 30 Jahren vom ausgebildeten Einzelkämpfer zum anerkannten Kriegsdienstverweigerer aus Gewissensgründen.

Ich kann also mitreden, da ich beide Seiten kenne. Auf der einen Seite die Begeisterung für die Bundeswehr. Immerhin bin ich mit Bud-Spencer-Filmen aufgewachsen und habe gesehen, wie man auch ohne friedliche Konfliktlösungen durchs Leben kommt. Auf der Gegenseite der Pazifismus, die innere Zufriedenheit eines gewaltfreien Lebensanspruchs.

Eines vorweg: Ich bin immer ein Freund der Wehrpflicht gewesen und bin es heute noch. Aber nicht aus Gründen der Verteidigungsfähigkeit eines Landes, sondern weil es den Kindern die Möglichkeit gibt, sich von zu Hause abnabeln zu können.

Es gibt so wertvolle Alternativen eines Ersatzdienstes, ob im sozialen Bereich, beim THW, der Feuerwehr, in Betreuungseinrichtungen oder im Ehrenamt. Die Entfernung zum Elternhaus sollte mindestens 300 Kilometer Bannmeile zur Mutter betragen. Denn dort lernt man das Leben, außerhalb der Familie, in der Kameradschaft und dem längst verlorengegangenen Gemeinschaftssinn.

Ich versuche mir gerade vorzustellen, wie die Generation Z, also die heute 15- bis 30-Jährigen, in die Wehrpflicht geführt werden sollen.

Unsere Eltern haben uns noch eingetrichtert, dass wir im Berufsleben bedingungslos zu gehorchen haben. Eine Generation Z, die heute hochgradig individualisiert ist, weil sie egoman sozialisiert aufwächst, kennt den Krieg nur aus dem Computerspiel „Call of Duty“. Jetzt will man sie in eine Armee verpflichten und zum bedingungslosen Gehorsam führen. Na, das wird ein Spaß.

**Ich stell mir das so vor:** Vor der Gefechtsübung gibt's eine Einführung in Diversität, um der Geschlechtervielfalt im Schützengraben gerecht zu werden. In den Gefechtsstationen wird leidenschaftlich über nachhaltiges Munitionsmanagement diskutiert und der umweltverschmutzende Messinggehalt der Patronenhülsen kritisch betrachtet. Die Truppenverpflegung wird natürlich vegan und glutenfrei serviert. Und wenn sich jemand im Gefecht nicht wohlfühlt, gibt's erst einmal eine kollektive Gruppenumarmung.

Bevor geschossen werden darf, gibt es bei weißer Flagge eine Umweltverträglichkeitsprüfung und die Rückzugsorte für die Work-Life-Balance werden mit gelben und roten Luftballons gekennzeichnet. Und das Ganze wird natürlich von Grünhelmen (ehem. Blauhelme) hinsichtlich einer permanenten Klimaneutralität beaufsichtigt.

Und dann sollen diese jungen Menschen den exakt gleichen Panzer, auf dem ich vor 40 Jahren noch Kommandant war, besetzen. Statt dem Y-Kennzeichen für die Bundeswehr muss heute das H-Kennzeichen für Oldtimer erhalten. Es hat nach meiner



Zeit bei der Bundeswehr kein neues, befahrbares Kriegsgerät mehr gegeben. Das heißt, unsere Gefechtstechnik ist in den 80er Jahren steckengeblieben und ist sage und schreibe 50 Jahre alt. Und wenn das Dieselfahrverbot kommt, wird das beim Panzer, der im Gelände ca. 530 ltr. / 100 km verbraucht, kritisch.

Wir haben heute viel zu wenig Kasernen, kaum noch bereitwillige Wehrpflichtige und keine Kreiswehersatzämter mehr. Ausbilder sind rar geworden, um die junge Generation zu Kampfmaschinen auszubilden.

Wir sind nicht mehr kriegstauglich und werden das so schnell auch nicht mehr sein können. Da helfen auch 500 Milliarden nicht, damit die heutige oder die morgige Generation da mitgeht. Wir hatten zuletzt mit Ursula von der Leyen, Annegret Kramp-Karrenbauer und Christine Lambrecht drei Verteidigungsministerinnen-Darstellerinnen in Amt und Würden, die ich mir als oberste Befehlshaber der deutschen Streitkräfte nur schwer vorstellen konnte. Nicht, weil sie Frauen sind, sondern weil sie keine Ahnung von der Bundeswehr hatten und haben.

**Aber hey, wir leben seit 80 Jahren im Frieden. Das ist die wohl größte Leistung der Vernunft.**

Und das ist es, was zählt. Niemand hat jemals einen Krieg gewonnen. Einer verliert ihn nur etwas weniger. Bei einem Streit in der Beziehung ist das übrigens genauso. Und eine Zivilgesellschaft, die mehr Geld für Krieg ausgibt als für Bildung und Frieden, ist alles, aber sicher nicht zivilisiert.

Und vielleicht fragen Sie sich jetzt, warum ich mit so viel Engagement aus der Bundeswehr ausgetreten bin. Ich habe mir irgendwann gesagt: „Wenn ich alt bin, will ich keiner sein, der vom Krieg erzählen kann.“

Bleiben Sie mir gewogen,  
es grüßt Sie wie immer auf das Herzlichste,  
Ihr  
**Wolfgang Bötsch**

